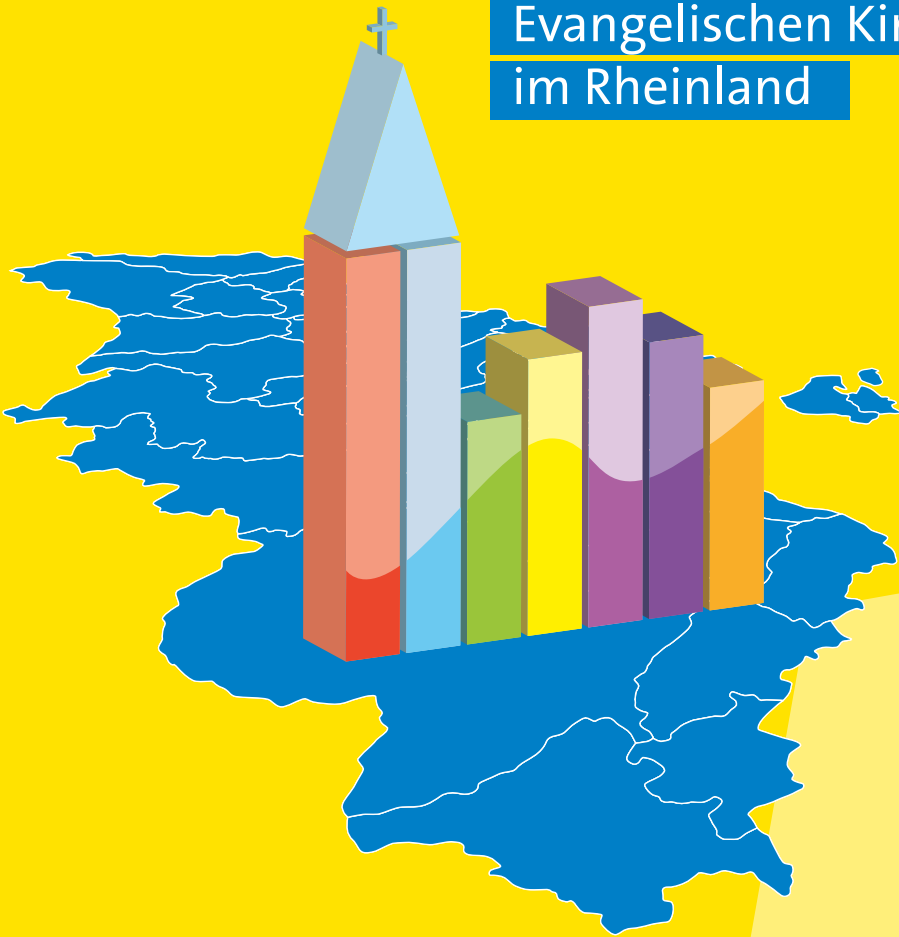


# 2019

## Statistik der Evangelischen Kirche im Rheinland



# Inhaltsverzeichnis

## 1. Übersicht Evangelische Kirche in Deutschland/Evangelische Kirche im Rheinland

- 1.1 Christliche Kirchen in Deutschland
- 1.2 Die Landeskirchen der EKD
- 1.3 Bevölkerung und Kirchengliederung nach Bundesländern  
*Abb.: Die Gliedkirchen der EKD 2018*  
*Karte.: Die Evangelische Kirche in Deutschland*  
*Karte: Die Evangelische Kirche im Rheinland*
- 1.4 Die Kirchenkreise der Evangelischen Kirche im Rheinland

## 2. Gemeindeglieder

- 2.1 Gemeindeglieder und Konfessionsanteil insgesamt 1946-2017/2018  
*Abb.: Entwicklung der Gemeindegliederzahlen 1949-2019*
- 2.2 Gemeindeglieder und Konfessionsanteil nach Kirchenkreisen 2018
- 2.3 Gemeindeglieder und Pfarrstellen nach Kirchenkreisen 2018  
*Karte: Entwicklung des evangelischen Konfessionsanteils 1970-2018*  
*Karte: Ev. Konfessionsanteil in den Kirchenkreisen 2018*
- 2.4 Fortschreibung der Gemeindegliederzahlen 1985-2017  
*Abb.: Parameter der Gemeindegliederentwicklung 1971-2017*  
*Abb.: Ev. Konfessionsanteil in den Bundesländern 2018*
- 2.5 Kircheneintritte
- 2.6 Kirchengliederaustritte  
*Abb.: Ein- und Austritte 1949-2017*  
*Abb.: Ein- und Austritte 2017*  
*Abb.: Herkunft der eingetretenen Gemeindeglieder 1950-2017*  
*Abb.: Altersaufbau der Gemeindeglieder 2018*
- 2.7 Altersgliederung der Gemeindeglieder 2018
- 2.8 Veränderung der Altersgliederung der Gemeindeglieder 2004/2018
- 2.9 Veränderung der Frauenanteile der Gemeindeglieder 2004/2018
- 2.10 Altersgliederung der aufgenommenen Gemeindeglieder 2017
- 2.11 Altersgliederung der ausgetretenen Gemeindeglieder 2017

## 3. Kirchengemeinden

- 3.1 Kirchengemeinden nach Gemeindeglieder- und Gemeindepfarrstellenzahl  
*Abb.: Gemeindeglieder und Kirchengemeinden 2016/2019*
- 3.2 Kirchengemeinden nach Kirchenkreisen und Anzahl der Gemeindepfarrstellen 2019
- 3.3 Kirchengemeinden nach Kirchenkreisen und Gemeindegliederzahl 2019
- 3.4 Kirchengemeinden nach Kirchenkreisen und Raumordnungstypen 2019
- 3.5 Kirchengemeinden nach Raumordnungstypen und Bundesländern 2019  
*Abb.: Größenverteilung der Kirchengemeinden 2019*
- 3.6 Kirchengemeinden nach Kirchenkreisen und Bekenntnisstand 2019  
*Karte: Konfessionelle Prägung der Kirchengemeinden 2019*

## 4. Kennziffern des kirchlichen Lebens

- 4.1 Kennziffern des kirchlichen Lebens 2017 nach Kirchenkreisen
- 4.2 Kennziffern - Entwicklung in Stadt-Land-Gliederung 1990-2017  
*Karte: Gottesdienstbesuch in den Kirchenkreisen 2017*
- 4.3 Kennziffern - Entwicklung 1950-2017

## 5. Amtshandlungen

- 5.1 Taufen  
*Abb.: Taufen nach Altersgruppen 1950-2017*  
*Abb.: Trauungen nach Konfession der Partner 1949-2017*
- 5.2 Konfirmationen
- 5.3 Trauungen
- 5.4 Bestattungen  
*Abb.: Amtshandlungen 1949-2017*  
*Abb.: Entwicklung von Tauf-, Trau- und Bestattungsziffern 1950-2017*
- 5.5 Amtshandlungen je 1.000 Gemeindeglieder - Entwicklung
- 5.6 Amtshandlungen je Gemeindepfarrstelle  
Aufnahmen und Kirchengliederaustritte s. Kapitel 2

# Inhaltsverzeichnis

6. Gottesdienste und Abendmahl
  - Abb.: Anzahl der Gottesdienste 1961-2017*
  - 6.1 Anzahl Gottesdienste
    - Abb.: Gottesdienstbesuch 1949-2017*
  - 6.2 Besuch der Gottesdienste
    - Abb.: Gottesdienstbesuch 2017 (Stadt/Land)*
  - 6.3 Abendmahlsfeiern und Abendmahlsbeteiligungen
    - Abb.: Abendmahlsfeiern und Abendmahls Gäste 1950-2017*
7. Gemeindefarbeit
  - 7.1 Gemeindliche Veranstaltungen
  - 7.2 Ständige Gemeindekreise
  - 7.3 Freizeiten, Fahrten und auswärtige Bildungsveranstaltungen
    - Abb.: Teilnahmeentwicklung bei Gemeindekreisen 1975-2017*
    - Abb.: Ständige Gemeindekreise 2017*
  - 7.1 Übersicht
  - 7.2 Ehrenamtliche Mitarbeit nach einzelnen Arbeitsfeldern 2016
    - Abb.: Arbeitsgebiete der ehrenamtlich Mitarbeitenden 2016*
8. Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit
  - Abb.: Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit 2017/2018*
  - 8.1 Gemeindliche Kinder- und Jugendarbeit
  - 8.2 Diakonische und übergemeindliche Einrichtungen
  - 8.3. Aus der Pfarrdienststatistik
9. Leitungsgremien
  - 9.1 Überblick über die Mitglieder der Leitungsgremien
    - Abb.: Besetzung der Leitungsgremien 2018*
  - 9.2 Mitglieder der Presbyterien 2018
    - Karte: Männer und Frauen in den Presbyterien 2018*
  - 9.3 Ämter im Presbyterium 2018
  - 9.4 Mitglieder der Kreissynoden 2018 - Überblick
  - 9.5 Mitglieder der Kreissynoden 2018 - nach einzelnen Gruppen
  - 9.6 Mitglieder der Landessynode 2019
    - Abb.: Zusammensetzung der Presbyterien 2018*
  - Wahl der Presbyterien 2016
    - Abb.: Entwicklung der Wahlbeteiligung 1972-2016*
  - 9.7. Wahlverfahren
  - 9.8 Wahlvorschläge
  - 9.9 Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung
    - Abb.: Entwicklung der Altersgruppen 1972-2016*
    - Abb.: Entwicklung der Anteile von Frauen 1972-2016*
  - 9.10 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen
  - 9.11 Gewählte Mitglieder nach Alter
10. Beschäftigte im Dienst der verfassten Kirche
  - 10.1 Gesamtüberblick 2018
    - Abb.: Beschäftigte in verschiedenen Arbeitsbereichen 2018*
    - Abb.: Männer und Frauen in den verschiedenen Arbeitsbereichen 2018*
    - Abb.: Altersgruppen nach verschiedenen Arbeitsbereichen 2018*
  - 10.2 Beschäftigte nach Arbeitsbereichen 2018
    - Abb.: Teil- und Vollzeitbeschäftigung 2018*
11. Theologenstellen
  - 11.1 Gesamtüberblick und Entwicklung 1990-2018
  - 11.2 Gemeindepfarrstellen nach Kirchenkreisen 2018
  - 11.3 Pfarrstellen nach Funktionsgruppen 2018
    - Abb.: Besetzung bzw. Verwaltung von Pfarrstellen 2018*
    - Karte.: Pfarrerinnen und Pfarrer im Gemeindepfarramt 2018*
  - 11.4 Pfarrstellen nach Funktionen und Kirchenkreisen 2018

# Inhaltsverzeichnis

- 11.5 Pfarrstellen mit besonderem Auftrag nach Kirchenkreisen 2018
- 11.6 Pfarrstellen mit besonderem Auftrag nach Funktionen 2018  
*Abb.: Entwicklung der Planstellen für Theologinnen und Theologen 1980-2019*  
*Abb.: Relative Entwicklungen bei Theologen und Theologinnen 1980-2019*  
*Abb.: Alterspyramide der Theologen und Theologinnen 2018*
- 11.7 Theologen und Theologinnen - Übersicht 2018
- 11.8 Theologinnen und Theologen - Entwicklung 1985-2018  
*Abb.: Theologinnen und Theologen vom Studium bis zum Ruhestand 2018*
- 11.9 Theologen und Theologinnen nach Kirchenkreisen, Verbänden und Landeskirche 2018
- 11.10 Zugänge und Abgänge von Theologen und Theologinnen 2002-2018  
*Abb.: Theologinnen und Theologen - Anteile des vollen und des geteilten Dienstes 2018*
- 11.11 Ordinationen 1990-2018  
*Abb.: Ordinationen 1981-2018*  
*Abb.: Theologiestudierende insgesamt 1976-2018*
- 11.12 Theologische Ausbildung (Studium und Vikariat) 1980/1990-2018

## 12. Gebäude und Predigtstätten

- 12.1 Gebäude und Predigtstätten 2018 und 2005
- 12.2 Gebäude im kirchlichen Eigentum  
*Abb.: Gebäude im kirchlichen Eigentum 2018*
- 12.3 Gebäude: Baujahr und Denkmalschutz 2018
- 12.4 Predigtstätten  
*Abb.: Predigtstätten nach Typen und Predigtturnus 2018*  
*Abb.: Predigtstätten nach Typen 2018 (Stadt-Land-Vergleich)*

## 13. Finanzen

- 13.1 Lohn-/Einkommensteuer und Kirchensteuer seit 1970  
*Abb.: Kirchensteueraufkommen 1971-2017*
- 13.2 Kollekten, Sammlungen, Spenden und Vermächtnisse 2016  
*Abb.: Kollekten, Sammlungen, Spenden und Vermächtnisse 2016*

## 14. Diakonie

- 14.1 Familien-, Kinder- und Jugendhilfe 2018
- 14.2 Soziale und integrative Hilfen 2018
- 14.3 Alten- und Behindertenhilfe 2018
- 14.4 Schulen, Bildungsstätten 2018
- 14.5 Übergreifende Hilfen 2018

## Definitionen

**Wenn in einzelnen Tabellenfeldern keine Zahlen eingetragen sind, so bedeutet:**

- o** mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darstellbaren Einheit
- Zahlenwert ist genau null
- .** Zahlenwert ist unbekannt
- x** Zahlenwert ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

**Die verwendeten Raumordnungsbegriffe bedeuten:**

- Großstadt** Kommunalgemeinden mit über 100.000 Einwohnern
- Ballungsrandgebiet:** Kommunalgemeinden mit einer mittleren Einwohnerdichte von über 1.000, jedoch unter 2.000 Personen je qkm (=Kerngebiet) in den im Zusammenhang bebauten Gebieten
- sonstiger Zentraler Ort:** Kommunalgemeinden im ländlichen Raum mit weniger als 100.000 Einwohnern, die jedoch zentrale Funktionen für das Umland wahrnehmen
- ländlicher Raum:** übrige Kommunalgemeinden im ländlichen Raum

# 1. Übersichten

## 1.1 Christliche Kirchen in Deutschland

Stand: 31.12.2017

	Anzahl	Anteil an der Bevölkerung
Bevölkerung insgesamt (zensusbereinigt)	<b>82.792.000</b>	
darunter		
Mitglieder christlicher Kirchen insgesamt	<b>47.247.000</b>	57,1 %
- der Landeskirchen der EKD	21.536.000	26,0 %
- der Evangelischen Freikirchen *)	295.000	0,4 %
- der Römisch-katholischen Kirche	23.311.000	28,2 %
- der Orthodoxen Kirchen	1.539.000	1,9 %
- anderer christlicher Kirchen **)	67.000	0,0 %
- andere christliche Gemeinschaften ***)	498.000	0,6 %

Quelle: Statistisches Bundesamt, Kirchenamt der EKD

\*) Mitglieds- und Gastmitgliedskirchen der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF), diverse Stände

\*\*) auf der Basis der mit Zahlen der ACK-Mitgliedskirchen, diverse Stände

\*\*\*) Schätzung von der Ev. Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, diverse Stände

## 1.2 Die Landeskirchen der EKD

Landeskirche	Kirchen - gemeinden  insgesamt 1)	Bevölkerung		Gemeindemitglieder			
		insgesamt (zensus- bereinigt)	Anteil Frauen in %	insgesamt	Konfess.- anteil in %	je Kirchen- gemeinde	Anteil Frauen in %
	31.12.2017	31.12.2017		31.12.2017			
Anhalt	143	276.000	50,9	32.600	11,8	228	60,2
Baden	486	4.624.000	50,5	1.156.400	25,0	2.379	54,2
Bayern	1.537	12.997.000	50,5	2.370.200	18,2	1.542	53,6
Berlin-Brandenburg- schlesische-Oberlausitz	1.257	6.210.000	50,8	962.600	15,5	766	56,9
Braunschweig	329	820.000	50,6	335.000	40,9	1.018	56,1
Bremen	64	593.000	50,6	193.100	32,6	3.017	57,7
Hannover	1.381	6.099.000	50,6	2.579.700	42,3	1.868	55,0
Hessen und Nassau	1.135	5.236.000	50,7	1.549.300	29,6	1.365	54,0
Kurhessen-Waldeck	754	1.855.000	50,6	812.300	43,8	1.077	53,6
Lippe	69	346.000	50,9	159.400	46,0	2.310	54,6
Mitteldeutschland	1.893	4.264.000	50,6	712.100	16,7	376	56,6
Norddeutschland	992	6.348.000	50,9	2.027.800	31,9	2.044	56,5
Oldenburg	116	1.069.000	50,5	411.600	38,5	3.548	55,7
Pfalz	402	1.575.000	50,7	515.600	32,7	1.283	54,2
Reformierte Kirche	146	x 2)		173.300	x	1.187	53,0
<b>Rheinland</b>	704	12.346.000 3)	51,0	2.544.300	20,6	3.614	55,3
Sachsen	702	3.737.000	50,7	689.900	18,5	983	55,8
Schaumburg-Lippe	22	92.000	51,3	51.200	55,5	2.329	54,8
Westfalen	494	7.905.000	50,8	2.236.900	28,3	4.528	54,8
Württemberg	1.282	6.400.000	50,1	2.022.700	31,6	1.578	53,7
<b>Landeskirchen insgesamt</b>	<b>13.908</b>	<b>82.792.000</b>	<b>50,7</b>	<b>21.535.900</b>	<b>26,0</b>	<b>1.548</b>	<b>54,9</b>

Quelle: Kirchenamt der EKD (Gemeindeglieder) und eigene Berechnungen

1) Rechtlich selbständige Kirchengemeinden (einschl. Anstaltskirchengemeinden)

2) Da die Evangelisch-Reformierte Kirche keine Territorialkirche ist, können zur Bevölkerung keine Angaben gemacht werden.

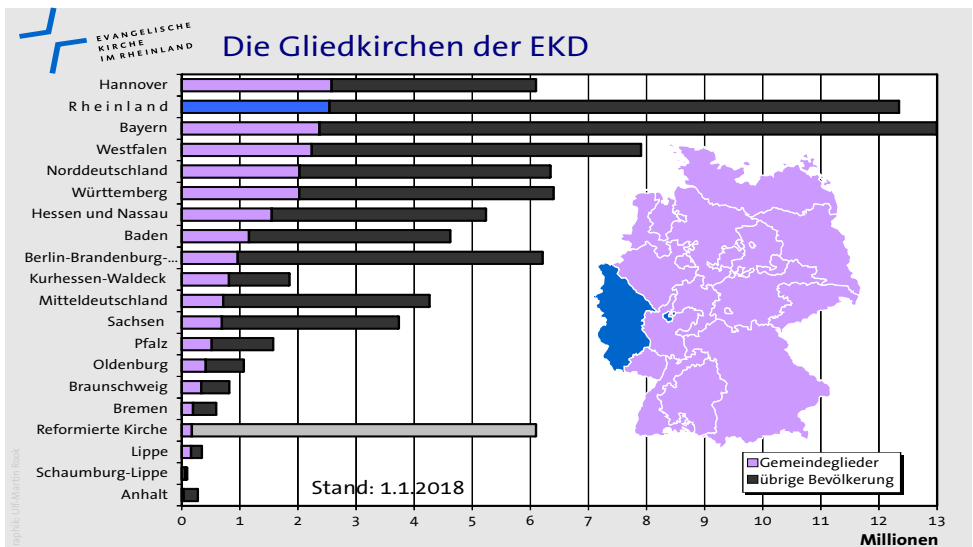
3) Berechnung des Stat. Bundesamts für die EKD; daher geringe Abweichung gegenüber der eigenen Rechnung

### 1.3 Bevölkerung und Kirchenzugehörigkeit nach Bundesländern

Stand: 31.12.2017

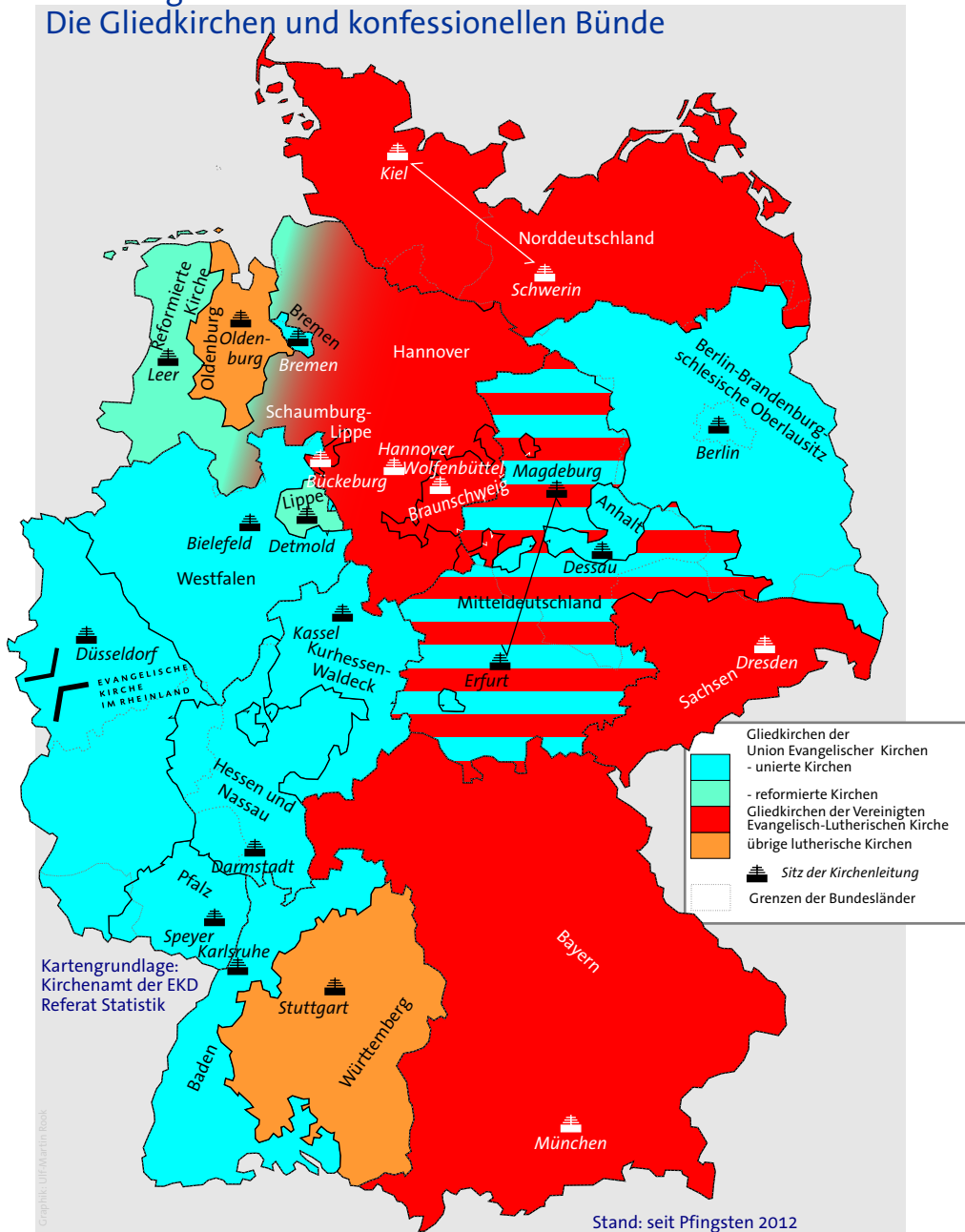
Bundesland	Bevölkerung (zensus- bereinigt)	Mitglieder der evangelischen Landeskirchen		Mitglieder der katholischen Kirche		übrige Bevölkerung	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Baden-Württemberg	11.023.400	3.179.900	28,8	3.688.400	33,5	4.155.200	37,7
Bayern	12.997.200	2.378.800	18,3	6.447.200	49,6	4.171.200	32,1
Berlin	3.613.500	574.600	15,9	330.600	9,2	2.708.200	74,9
Brandenburg	2.504.000	374.700	15,0	84.300	3,4	2.045.000	81,7
Bremen	681.000	228.400	33,5	75.900	11,1	376.800	55,3
Hamburg	1.830.600	467.500	25,5	194.000	10,6	1.169.100	63,9
Hessen	6.243.300	2.121.400	34,0	1.423.200	22,8	2.698.700	43,2
Mecklenburg-Vorpommern	1.611.100	244.000	15,1	54.800	3,4	1.312.300	81,5
Niedersachsen	7.962.800	3.497.100	43,9	1.348.400	16,9	3.117.400	39,1
Nordrhein-Westfalen	17.912.100	4.378.500	24,4	6.858.500	38,3	6.675.100	37,3
Rheinland-Pfalz	4.073.700	1.122.800	27,6	1.671.200	41,0	1.279.700	31,4
Saarland	994.200	176.400	17,7	572.800	57,6	245.000	24,6
Sachsen	4.081.300	744.700	18,2	152.000	3,7	3.184.600	78,0
Sachsen-Anhalt	2.223.100	271.700	12,2	75.900	3,4	1.875.500	84,4
Schleswig-Holstein	2.889.800	1.316.200	45,5	168.500	5,8	1.405.100	48,6
Thüringen	2.151.200	459.400	21,4	165.700	7,7	1.526.100	70,9
<b>Deutschland insgesamt</b>	<b>82.792.400</b>	<b>21.535.900</b>	<b>26,0</b>	<b>23.311.300</b>	<b>28,2</b>	<b>37.945.200</b>	<b>45,8</b>
davon:							
- Westliche Bundesländer	66.608.100	18.866.800	28,3	22.447.900	33,7	25.293.400	38,0
- Östliche Bundesländer*)	16.184.200	2.669.000	16,5	863.400	5,3	12.651.800	78,2

\*) einschl. Berlin -- Quelle: Kirchenamt der EKD, eigene Berechnungen



# Die Evangelische Kirche in Deutschland

## Die Gliedkirchen und konfessionellen Bünde



**Kreise/  
kreisfreie Städte:  
Nordrhein-Westfalen**

**RBz. Düsseldorf**  
 D Stadt Düsseldorf  
 DU Stadt Duisburg  
 E Stadt Essen  
 KLE Kreis Kleve  
 KR Stadt Krefeld  
 ME Kreis Mettmann  
 MG Stadt Mönchengladbach  
 MH Stadt Mülheim/Ruhr  
 NE Rhein-Kreis Neuss  
 OB Stadt Oberhausen  
 RS Stadt Remscheid  
 VG Stadt Solingen  
 VIE Kreis Viersen  
 W Stadt Wuppertal

**RBz. Köln**

AC Städteregion  
 Aachen  
 BM Rh.-Erf.-Kr.  
 BN Stadt Bonn  
 DN Kreis Düren  
 EU Kreis Euskirchen  
 GLR hein.-Bergischer Kr.  
 GM Oberbergischer Kreis  
 HS Kreis Heinsberg  
 K Stadt Köln  
 LEV Stadt Leverkusen  
 SU Rhein-Sieg-Kreis

**RBz. Münster**

BOR Kreis Borken  
 GE Stadt Gelsenkirchen  
 RE Kreis Recklinghausen

**RBz. Arnsberg**

EN Ennepe-Ruhr-Kreis  
 MK Märkischer Kreis  
 SI Kreis Siegen-Wittgenstein

**Rheinland-Pfalz**

AK Landkreis Altenkirchen  
 AW Landkreis Ahrweiler  
 BIR Landkreis Birkenfeld  
 BIT Eifelkreis Bitburg-Prüm  
 COC Landkreis Cochem-Zell  
 DAU Landkreis Vulkaneifel  
 KH Landkreis Bad Kreuznach  
 KO Stadt Koblenz  
 KUS Landkreis Kusel  
 MYK Landkreis Mayen-Koblenz  
 MZG Landkreis Mainz-Bingen  
 NR Landkreis Neuwied  
 SIM Rhein-Hunsrück-Kreis  
 TR1 Stadt Trier  
 TR2 Landkreis Trier-Saarburg  
 WIL Landkreis Bernkastel-Wittlich

**Saarland**

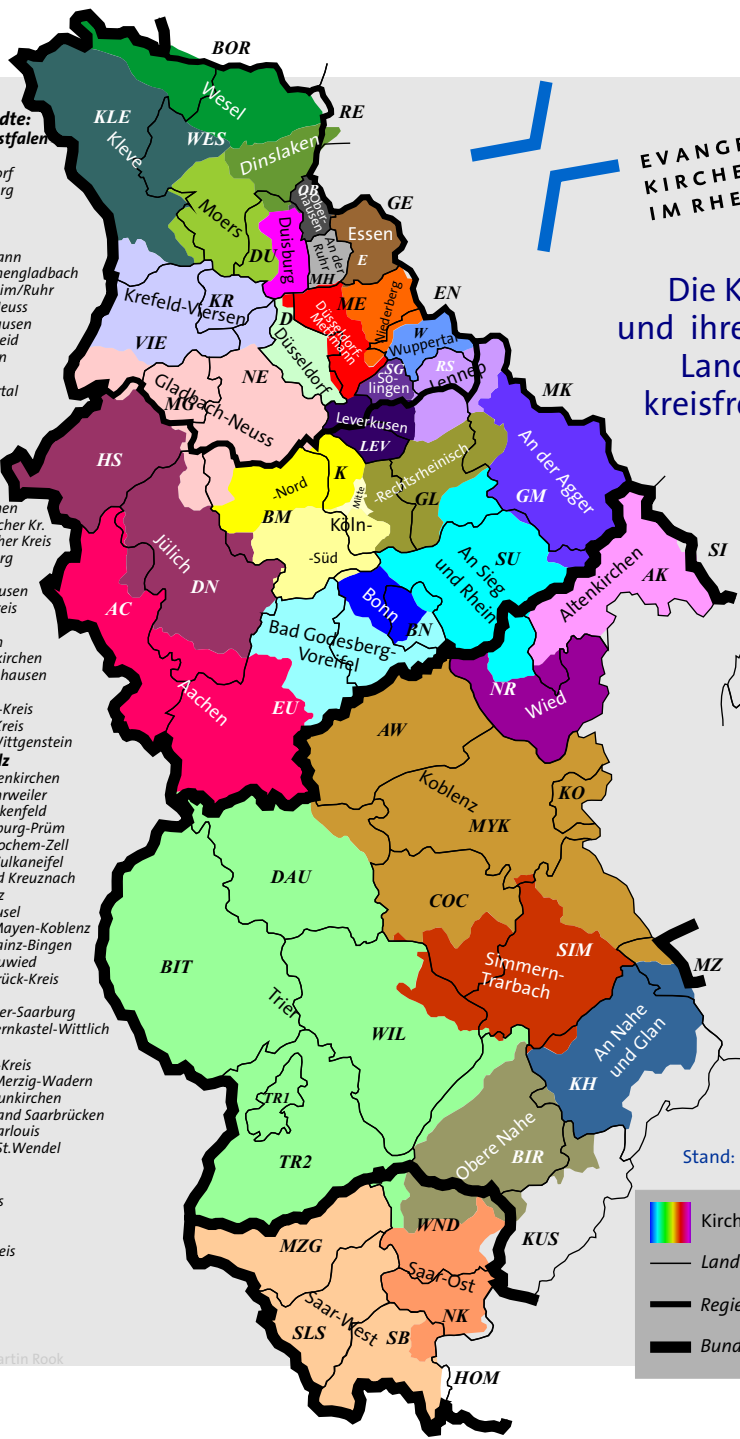
HOM Saar-Pfalz-Kreis  
 MZG Landkreis Merzig-Wadern  
 NK Landkreis Neunkirchen  
 SB Regionalverband Saarbrücken  
 SLS Landkreis Saarlouis  
 WND Landkreis St. Wendel

**Hessen**

RBz. Darmstadt  
 FB Wetteraukreis  
 RBz. Gießen  
 GI Kreis Gießen  
 LDK Lahn-Dill-Kreis

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND

Die Kirchenkreise  
und ihre Lage in den  
Landkreisen und  
kreisfreien Städten



Stand: seit Januar 2019

- Kirchenkreis
- Landkreis-/Stadtgrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- Bundeslandgrenze

Graphik: Ulf-Martin Rook



## 1.4 Die Kirchenkreise der Ev. Kirche im Rheinland

Kirchenkreis / Kirchenverband (KV)	Kirchen- gemeinden	Gemeinde- pfarrstellen	Gemeindeglieder			Theologinnen und Theologen	
	insgesamt 1)	insgesamt in VBE 2)	insgesamt 3)	je Kirchen- gemeinde	je Pfarr- bezirk	insgesamt 4)	in Gemeinde- pfarrstellen 5)
	1.01.2019	1.10.2018	1.1.2018 / 1.10.2018			1.10.2018	
01. Aachen	9	35,92	78.000	8.660	2.170	60	39
02. An der Agger	25	40,17	82.900	3.320	2.060	52	37
03. Altenkirchen	16	20,00	37.800	2.360	1.890	29	19
06. Bonn	12	18,50	47.400	3.950	2.560	43	17
08. Dinslaken	8	20,50	52.300	6.540	2.550	28	21
50. Düsseldorf	18	46,57	106.700	5.930	2.290	90	46
09. Düsseldorf-Mettmann	10	28,25	71.200	7.120	2.520	36	29
48. Duisburg	15	29,54	68.000	4.530	2.300	55	32
51. Essen	27	53,70	139.200	5.160	2.590	98	58
19. Gladbach-Neuss	23	51,32	123.800	5.380	2.410	84	57
20. Bad Godesberg-Voreifel	13	22,00	52.400	4.030	2.380	38	25
21. Jülich	19	34,89	79.600	4.190	2.280	56	35
22. Kleve	19	19,50	43.100	2.270	2.210	30	20
23. Koblenz	24	41,00	81.000	3.370	1.970	60	43
Köln und Region, KV	57	x	-	-	-	56	-
24. Köln-Mitte	6	15,50	46.500	7.750	3.000	21	16
25. Köln-Nord	17	30,13	72.200	4.250	2.400	35	31
26. Köln-Rechtsrheinisch	18	38,50	92.600	5.150	2.410	46	37
27. Köln-Süd	16	24,50	65.800	4.110	2.690	29	24
28. Krefeld-Viersen	26	41,17	102.100	3.930	2.480	67	42
55. an Lahn und Dill *)	50	37,75	74.400	1.490	1.970	50	41
29. Lennep	17	33,35	64.000	3.760	1.920	50	31
30. Leverkusen	12	29,50	69.000	5.750	2.340	44	29
31. Moers	28	43,75	95.400	3.410	2.180	60	40
32. An Nahe und Glan	28	33,25	54.000	1.930	1.620	41	28
33. Niederberg	10	19,00	43.500	4.350	2.290	28	19
53. Obere Nahe	35	24,00	48.200	1.380	2.010	27	20
34. Oberhausen	8	21,00	52.000	6.500	2.480	31	22
36. An der Ruhr	7	17,00	46.100	6.590	2.710	31	18
An der Saar, KKV	40	x	-	-	-	29	-
54. Saar-Ost	14	26,25	52.600	3.750	2.000	24	23
52. Saar-West	26	33,59	79.100	3.040	2.360	34	32
39. An Sieg und Rhein	33	51,31	114.100	3.460	2.220	76	57
40. Simmern-Trarbach	25	21,50	33.400	1.340	1.550	28	19
41. Solingen	10	17,30	44.700	4.470	2.580	32	19
43. Trier	19	24,75	55.400	2.910	2.240	38	25
45. Wesel	11	16,75	40.400	3.680	2.410	28	17
47. Wied	15	19,75	40.300	2.690	2.040	32	20
49. Wuppertal	18	38,00	94.800	5.270	2.500	66	36
<b>Kirchenkreise zusammen</b>	<b>687</b>	<b>1.119,46</b>	<b>2.544.300</b>	<b>3.700</b>	<b>2.270</b>	<b>1.762</b>	<b>1.124</b>
außerdem : Landeskirche	x	x	x	x	x	62	x
<b>Insgesamt</b>	<b>687</b>	<b>1.119,46</b>	<b>2.544.300</b>	<b>3.700</b>	<b>2.270</b>	<b>1.824</b>	<b>1.124</b>

1) einschl. Anstaltskirchengemeinden -- 2) VBE = Vollbeschäftigten-Einheiten; d.h. Teil-Stellen sind auch nur anteilig gezählt

3) Gemeindeglieder lt. kirchlichem Meldewesen, Stand 1.1.2018, Pfarrdienstzahlen vom 1.10.2018

4) ohne Ruhestand, Wartestand / Beurlaubung

5) ohne Pfarrverweser/innen

6) z.T. aus den früheren Kirchenkreisen Braunfels und Wetzlar addiert

Hinweis: weitere Angaben in den Kapitel 2,3 und 11

EKIR: Statistik zur Synode 2019

Übersicht

## 2. Gemeindeglieder

### 2.1 Gemeindeglieder und Konfessionsanteil insgesamt

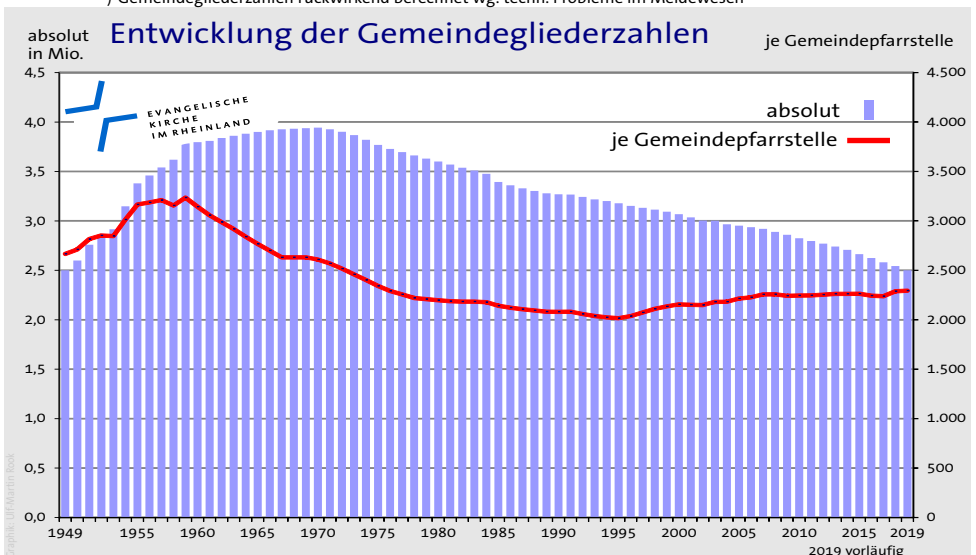
Stichtag	Bevölkerung *)		Gemeindeglieder *)		Konfessionsanteil in %
		*)		*)	
29.10.1946	7.959.000	Z	2.300.500	Z	28,9
13.09.1950	9.004.000	Z	2.759.300	Z	30,6
06.06.1961	10.956.000	Z	3.807.000	Z	34,7
27.05.1970	11.709.000	Z	3.856.000	Z	32,9
01.01.1974	11.892.000	F	3.733.000	F	31,4
01.01.1977	11.667.000	F	3.608.000	F	30,9
01.01.1981	11.733.000	F	3.483.000	F	29,7
01.01.1985	11.511.000	F	3.393.000	R	29,5
25.05.1987	11.490.000	Z	3.318.000	Z	28,9
01.01.1990	11.749.000	F	3.269.000	F	27,8
01.01.1994	12.154.000	F	3.201.000	F	26,3
01.01.1998	12.286.000	BS	3.114.000	F	25,3
01.01.2002	12.327.000	BS	3.003.000	F,s	24,4
01.01.2006	12.357.000	BS	2.937.000	M	23,8
01.01.2008	12.331.000	BS	2.889.000	M	23,4
01.01.2010	12.259.000	BS	2.824.000	M	23,0
01.01.2012	12.248.000	BS	2.770.000	M	22,6
01.01.2013	12.065.000	BS/Zb	2.741.000	M	22,7
01.01.2014	12.088.000	BS/Zb	2.707.000	M	22,4
01.01.2015	12.140.000	BS/Zb	2.663.000	M	21,9
01.01.2016	12.263.800	BS/Zb	2.623.000	M,***)	21,4
01.01.2017			2.581.000	M	
01.01.2018			2.544.000	M	

\*) Z = Zensus, F = Fortschreibung, R = Rückschreibung, M = Meldewesen

BS = Berechnung nach staatlichen StatistikerZb = Zensusbereinigt (Volkszählung 2011)

\*\* ) geringe Abweichung zur Bevölkerungszahl nach Rechnung der EKD wegen unterschiedlicher Rechenverfahren s Berechnung z.T. geschätzt

\*\*\*) Gemeindegliederzahlen rückwirkend berechnet wg. techn. Probleme im Meldewesen



## 2.2 Gemeindeglieder und Konfessionsanteil nach Kirchenkreisen

Kirchenkreis	Bevölkerung		Gemeindeglieder		Konfessions - Anteil		
	27.5.1987 (Volkszählung )	1.1.2018 1)	27.5.1987 * (Volkszählung )	1.1.2018 2)	1987 in %	2018 in %	% - Diff.
01. Aachen	541.100	585.500	80.200	78.000	14,8	13,3	- 1,5
02. An der Agger	203.600	226.900	101.400	82.900	49,8	36,5	- 13,3
03. Altenkirchen	108.500	115.600	45.500	37.800	42,0	32,7	- 9,2
06. Bonn	208.100	249.600	51.500	47.400	24,7	19,0	- 5,8
07. Braunfels	73.500	80.700	51.200	40.900	69,7	50,7	- 19,1
08. Dinslaken	164.100	172.600	70.500	52.300	43,0	30,3	- 12,7
50. Düsseldorf 4)	547.700	592.600	164.200	106.700	30,0	18,0	- 12,0
09. Düsseldorf-Mettmann	267.900	279.600	103.600	71.200	38,7	25,5	- 13,2
48. Duisburg	353.400	318.800	123.000	68.000	34,8	21,3	- 13,5
51. Essen 4)	626.800	564.300	225.700	139.200	36,0	24,7	- 11,3
19. Gladbach-Neuss	652.000	716.000	150.800	123.800	23,1	17,3	- 5,8
20. Bad Godesberg-Voreifel	233.900	291.600	55.900	52.400	23,9	18,0	- 5,9
21. Jülich	481.500	553.700	76.200	79.600	15,8	14,4	- 1,5
22. Kleve	215.000	255.600	37.700	43.100	17,5	16,9	- 0,7
23. Koblenz	500.100	550.600	78.100	81.000	15,6	14,7	- 0,9
24. Köln-Mitte	252.700	270.100	49.300	46.500	19,5	17,2	- 2,3
25. Köln-Nord	409.700	466.700	86.600	72.200	21,1	15,5	- 5,7
26. Köln-Rechtsrheinisch	494.700	597.900	120.700	92.600	24,4	15,5	- 8,9
27. Köln-Süd	336.300	405.700	74.100	65.800	22,0	16,2	- 5,8
28. Krefeld-Viersen 4)	529.600	560.900	127.500	102.100	24,1	18,2	- 5,9
29. Lennep	196.300	190.000	100.300	64.000	51,1	33,7	- 17,4
30. Leverkusen	285.600	308.700	100.500	69.000	35,2	22,4	- 12,8
31. Moers	326.500	351.400	137.600	95.400	42,1	27,1	- 15,0
32. An Nahe und Glan	131.100	142.800	66.500	54.000	50,7	37,8	- 12,8
33. Niederberg	148.600	142.000	70.700	43.500	47,6	30,7	- 16,9
53. Obere Nahe	106.400	94.400	67.100	48.200	63,1	51,1	- 12,0
34. Oberhausen	224.200	212.200	78.100	52.000	34,9	24,5	- 10,3
36. An der Ruhr 4)	172.900	192.900	74.500	46.100	43,1	23,9	- 19,2
54. Saar-Ost	276.700	256.500	68.700	52.600	24,8	20,5	- 4,3
52. Saar-West	583.400	560.900	103.000	79.100	17,6	14,1	- 3,5
39. An Sieg und Rhein	430.400	531.700	112.800	114.100	26,2	21,5	- 4,7
40. Simmern-Trarbach	84.000	95.700	33.900	33.400	40,3	34,9	- 5,4
41. Solingen	157.300	155.600	73.000	44.700	46,4	28,7	- 17,7
43. Trier	469.200	526.600	43.000	55.400	9,2	10,5	+ 1,3
45. Wesel	139.500	158.400	46.200	40.400	33,1	25,5	- 7,6
46. Wetzlar	63.500	72.900	40.700	33.500	64,2	45,9	- 18,2
47. Wied	139.600	163.900	49.000	40.300	35,1	24,6	- 10,5
49. Wuppertal	354.700	339.400	178.700	94.800	50,4	27,9	- 22,4
<b>Insgesamt</b>	<b>11.489.800</b>	<b>12.351.300</b>	<b>3.318.000</b>	<b>2.544.300</b>	<b>28,9</b>	<b>20,6</b>	<b>- 8,3</b>
davon im Landesteil							
Nordrhein-Westf.	8.932.500	9.669.100	2.669.000	1.983.900	29,9	20,5	- 9,4
Rheinland-Pfalz	1.545.700	1.689.000	377.500	347.700	24,4	20,6	- 3,8
Saarland	874.700	839.800	179.600	138.300	20,5	16,5	- 4,1
Hessen	137.000	153.400	92.000	74.400	67,1	48,5	- 18,6

1) Berechnung nach Unterlagen des Statistischen Bundesamtes; 2016 volkszählungsbereinigt (Zensus 2011)  
früher nicht bestehende Kirchenkreise wurden nachberechnet bzw. geschätzt

2) Gemeindegliederzahlen rückwirkend berechnet wg. technischer Probleme im Meldewesen zum Jahreswechsel

3) Abweichung der Summe der Einzelwerte zur Insgesamtsumme durch Rundungsdifferenzen möglich.

4) Daten von 1987 rückwirkend bereinigt um die Werte zweier Kirchengemeinden, die den Kirchenkreis gewechselt haben  
EKIR: Statistik zur Synode 2019

## 2.3 Gemeindeglieder und Pfarrstellen nach Kirchenkreisen 2017

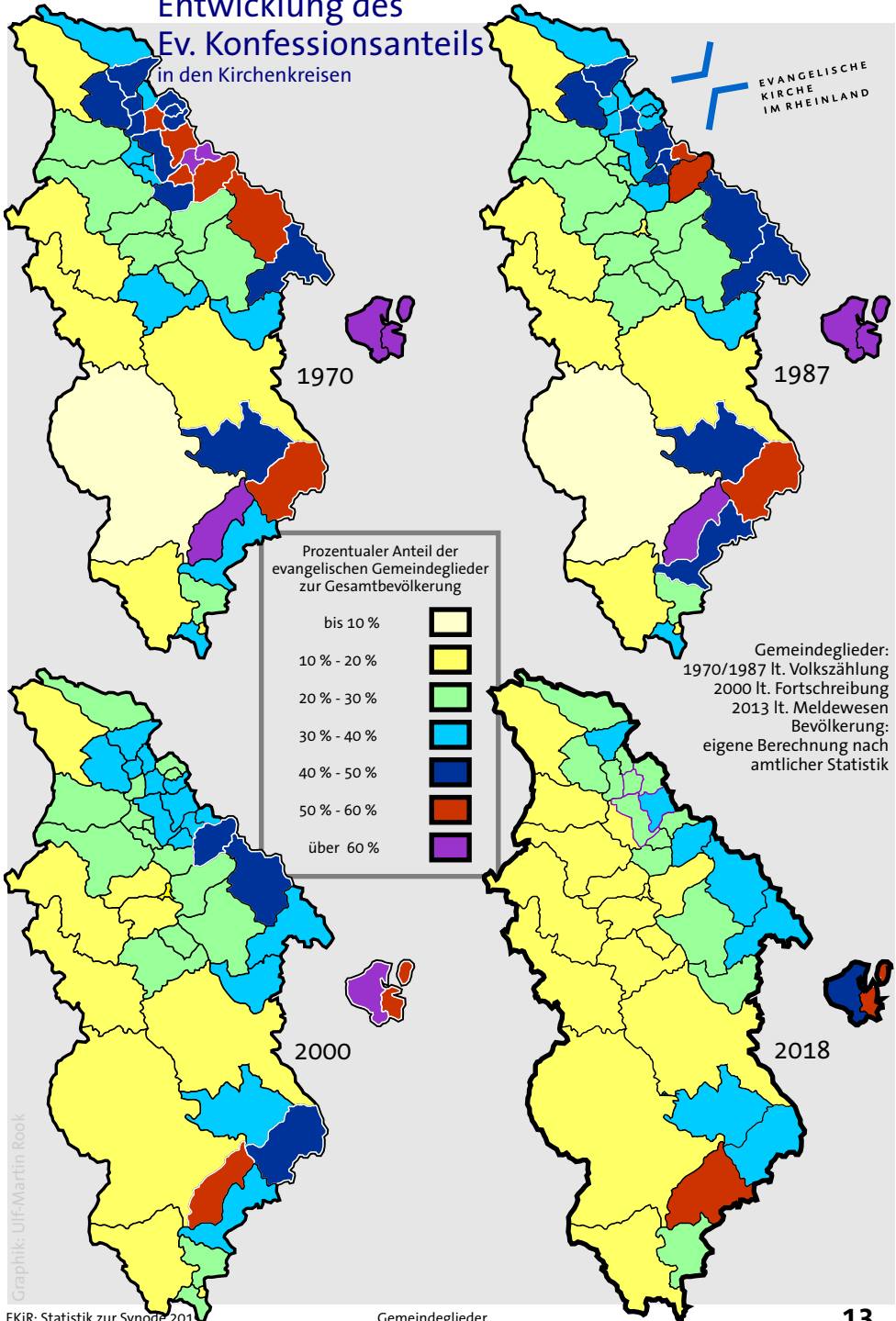
Kirchenkreis	Pfarrstellen *)						Gemeindeglieder **)		
	Stand: 1.01.2018						Stand: 1.01.2018		
	Gemeindepfarrst.		Funktionspfarrst.		Pfrst. m.b.A. ***)		insgesamt	je Gemein- depf.	je Funktions- pfarrstelle
insg.	je 10.000 Gem.gl.	insg.	je 10.000 Gem.gl.	insg.	je 10.000 Gem.gl.				
01. Aachen	35,92	4,6	16,41	2,1	1,50	0,2	78.000	2.170	4.750
02. An der Agger	39,42	4,8	16,25	2,0	2,75	0,3	82.900	2.100	5.100
03. Altenkirchen	20,00	5,3	10,25	2,7	-	0,0	37.800	1.890	3.690
06. Bonn	18,50	3,9	15,74	3,3	1,85	0,4	47.400	2.560	3.010
07. Braunsfeld	22,00	5,4	4,00	1,0	1,00	0,2	40.900	1.860	10.220
08. Dinslaken	20,50	3,9	3,78	0,7	-	0,0	52.300	2.550	13.840
50. Düsseldorf	46,50	4,4	40,99	3,8	2,00	0,2	106.700	2.290	2.600
09. Düsseldorf-Mettmann	28,25	4,0	5,75	0,8	1,00	0,1	71.200	2.520	12.380
48. Duisburg	29,54	4,3	18,48	2,7	2,17	0,3	68.000	2.300	3.680
51. Essen	54,70	3,9	36,21	2,6	4,50	0,3	139.200	2.550	3.850
19. Gladbach-Neuss	51,32	4,1	22,04	1,8	2,00	0,2	123.800	2.410	5.620
20. Bad Godesberg-Voreifel	22,00	4,2	7,75	1,5	2,00	0,4	52.400	2.380	6.770
21. Jülich	34,89	4,4	18,71	2,4	1,00	0,1	79.600	2.280	4.250
22. Kleve	19,50	4,5	8,96	2,1	1,00	0,2	43.100	2.210	4.810
23. Koblenz	41,00	5,1	16,42	2,0	1,00	0,1	81.000	1.970	4.930
Köln und Region, KV	x	x	59,87	2,2	-	0,0	277.200	x	4.110 #
24. Köln-Mitte	15,50	3,3	2,00	0,4	0,50	0,1	46.500	3.000	x
25. Köln-Nord	30,13	4,2	1,50	0,2	0,75	0,1	72.200	2.400	x
26. Köln-Rechtsrheinisch	38,50	4,2	3,00	0,3	2,00	0,2	92.600	2.410	x
27. Köln-Süd	24,50	3,7	1,00	0,2	1,00	0,2	65.800	2.690	x
28. Krefeld-Viersen	41,17	4,0	22,00	2,2	0,50	0,0	102.100	2.480	4.640
29. Lennep	33,35	5,2	14,93	2,3	2,50	0,4	64.000	1.920	4.280
30. Leverkusen	29,50	4,3	15,50	2,2	0,50	0,1	69.000	2.340	4.450
31. Moers	43,75	4,6	13,25	1,4	3,50	0,4	95.400	2.180	7.200
32. An Nahe und Glan	33,25	6,2	11,00	2,0	0,75	0,1	54.000	1.620	4.910
33. Niederberg	19,00	4,4	6,75	1,6	0,75	0,2	43.500	2.290	6.450
53. Obere Nahe	24,00	5,0	5,75	1,2	-	0,0	48.200	2.010	8.390
34. Oberhausen	21,50	4,1	7,00	1,3	-	0,0	52.000	2.420	7.430
36. An der Ruhr	17,50	3,8	7,75	1,7	1,00	0,2	46.100	2.640	5.950
An der Saar, KKV	x	x	31,50	2,4	-		131.700	x	3.930 #
54. Saar-Ost	26,25	5,0	1,00	0,2	2,00	0,4	52.600	2.000	52.550
52. Saar-West	34,46	4,4	1,00	0,1	2,00	0,3	79.100	2.300	79.110
39. An Sieg und Rhein	51,31	4,5	14,18	1,2	1,50	0,1	114.100	2.220	8.050
40. Simmern-Trarbach	21,50	6,4	6,50	1,9	1,00	0,3	33.400	1.550	5.140
41. Solingen	19,21	4,3	7,87	1,8	1,75	0,4	44.700	2.330	5.680
43. Trier	24,50	4,4	8,33	1,5	1,75	0,3	55.400	2.260	6.650
45. Wesel	18,61	4,6	7,50	1,9	1,50	0,4	40.400	2.170	5.390
46. Wetzlar	15,75	4,7	5,00	1,5	-	0,0	33.500	2.130	6.700
47. Wied	19,75	4,9	8,75	2,2	-	0,0	40.300	2.040	4.610
49. Wuppertal	38,00	4,0	18,75	2,0	1,96	0,2	94.800	2.500	5.060
zusammen	1.125,03	4,4	523,42	2,1	50,98	0,2	2.544.300	2.260	4.860
Landeskirche	x	x	70,00	x	0	x	x	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>1.125,03</b>	<b>4,4</b>	<b>593,42</b>	<b>2,3</b>	<b>50,98</b>	<b>0,2</b>	<b>2.544.300</b>	<b>2.260</b>	<b>4.290</b>

\*) Weitere Zahlen siehe Abschnitt 11

\*\*) vgl. Tab.2.2. --- \*\*\*) Pfarrstellen mit besonderem Auftrag --- #) bezogen auf alle Funktionspfarrst. im Verband.

# Entwicklung des Ev. Konfessionsanteils in den Kirchenkreisen

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



Graphik: Ulf-Martin Rock

# Ev. Konfessionsanteil in den Kirchenkreisen 2018

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



Prozentualer Anteil der  
evangelischen Gemeindeglieder  
zur Gesamtbevölkerung

10 % - 15 %



15 % - 20 %



20 % - 30 %



30 % - 40 %



40 % - 50 %



50 % - 60 %



am 1. Januar 2016

Graphic: Ulf-Martin Book

Gemeindeglieder  
und Bevölkerung

ev. Gemeindeglieder



übrige Bevölkerung

Kreisgröße: Gesamtbevölkerung  
Sektorwinkel: Anteil Gemeindeglieder  
Sektorgröße: Anzahl Gemeindeglieder

Gemeindeglieder lt. Meldewesen  
Bevölkerung: Berechnung nach  
amtlicher Statistik

Landeskirchenamt  
Stabsstelle  
Strategisches Controlling

Gemeindeglieder

EKIR: Statistik zur Synode 2019

## 2.4 Veränderung der Gemeindegliederzahlen seit 1985

Jahr	Gemeindeglieder a)	Taufen von Kindern			Verstorbene Gemeindeglieder			Saldo	Ein- tritte		Aus- tritte		Saldo	Zuzüge / . Fortzüge c)	Gesamt- veränderung		
		1	2	3	4	5	6		7	8	9	10					
	absolut																in %
1985	3.392.767	27.793	45.073	-17.280	5.184	18.474	-13.290	-2.066							-32.636	-1,0	
1986	3.360.131	28.717	45.063	-16.346	5.166	18.003	-12.837	-2.073							-31.256	-0,9	
1987	3.328.875	29.691	44.288	-14.597	5.382	18.174	-12.792	+893							-26.496	-0,8	
1988	3.302.379	30.520	44.229	-13.709	5.190	17.502	-12.312	+2.170							-23.851	-0,7	
1989	3.278.528	31.003	44.833	-13.830	5.431	18.621	-13.190	+17.946							-9.074	-0,3	
1990	3.269.454	31.484	45.628	-14.144	5.514	18.441	-12.927	+24.290							-2.781	-0,1	
1985 - 1990 je Jahr		179.208	269.114	-89.906	31.867	109.215	-77.348	+41.160							-126.094	-3,7	
		29.868	44.852	-14.984	5.311	18.203	-12.891	+6.860							-21.016	-0,6	
1991	3.266.673	32.987	45.761	-12.774	5.545	33.832	-28.287	+16.811							-24.250	-0,7	
1992	3.242.423	31.622	44.429	-12.807	5.778	35.754	-29.976	+18.850							-23.933	-0,7	
1993	3.218.490	30.954	45.788	-14.834	5.960	26.957	-20.997	+18.132							-17.699	-0,5	
1994	3.200.791	29.947	45.237	-15.290	5.921	29.157	-23.236	+16.098							-22.428	-0,7	
1995	3.178.363	28.305	45.104	-16.799	6.411	32.123	-25.712	+16.046							-26.465	-0,8	
1996	3.151.898	28.086	45.156	-17.070	6.499	24.318	-17.819	+15.100							-19.789	-0,6	
1997	3.132.109	28.228	44.105	-15.877	6.644	22.176	-15.532	+13.089							-18.320	-0,6	
1998	3.113.789	27.261	43.621	-16.360	6.571	20.224	-13.653	+9.458							-20.555	-0,7	
1999	3.093.234	26.082	43.001	-16.919	6.481	22.101	-15.620	+6.756							-25.783	-0,8	
1991 - 1999 je Jahr		263.472	402.202	-138.730	55.810	246.642	-190.832	+130.340							-199.222	-6,1	
		29.275	44.689	-15.414	6.201	27.405	-21.204	+14.482							-22.136	-0,7	
2000	3.067.451																
2000 - 2003 je Jahr		94.478 r	169.204	-74.726	26.476 r	85.390 r	-58.914	+31.869 r							-101.771	-3,3	
		23.620	42.301	-18.682	6.619	21.348	-14.729	+7.967							-25.443	-0,8	
2004	2.965.680 r	21.996	41.126	-19.130	7.621	16.364	-8.743	+14.501							-13.372	-0,5	
2005	2.952.308	21.971	41.379	-19.408	7.691	14.159	-6.468	+10.270							-15.606	-0,5	
2006	2.936.702	20.163	40.635 r	-20.472	7.409	13.630	-6.221	+9.690 r							-17.003	-0,6	
2007	2.919.699	19.928	40.405	-20.477	7.211	13.634	-6.423	+4.063							-30.963	-1,1	
2008	2.888.736	19.636	41.291	-21.655	6.818	18.076	-11.258	+3.708							-29.205	-1,0	
2009	2.859.531	18.961	40.705	-21.744	6.725	15.186	-8.461	-5.199							-35.404	-1,2	
2010	2.824.127	18.839	40.903	-22.064	7.107	15.481	-8.374	+1.901							-28.537	-1,0	
2011	2.795.590	18.957	40.176	-21.219	6.661	14.747	-8.086	+3.352							-25.953	-0,9	
2012	2.769.637	18.581	40.999	-22.418	6.502	13.915	-7.413	+886							-28.945	-1,0	
2013	2.740.692	17.894	42.017	-24.123	6.383	19.005	-12.622	+3.103							-33.642	-1,2	
2014	2.707.050	17.332	39.831	-22.499	5.466	27.717	-22.251	+489							-44.261	-1,6	
2015	2.662.789	17.444	42.462	-25.018	5.579	21.499	-15.920	x							-40.068	-1,5	
2016	2.622.721	17.999	40.479	-22.480	6.125	19.332	-13.207	x							-41.359	-1,6	
2017	2.581.362	17.279	38.819	-21.540	5.553	20.389	-14.836	-661							-37.037	-1,4	
2018	2.544.325																
2005 - 2016 je Jahr		244.984	530.101	-285.117	85.230	226.770	-141.540	x							-407.983	-13,8	
		18.845	40.777	-21.932	6.556	17.444	-10.888	x							-31.383	-1,1	
<b>1985 - 2016 insgesamt</b>																	
32 J. zusammen je Jahr		782.142	1.370.621	-588.479	199.383	668.017	-468.634	+203.369							-835.070	-24,6	
		24.442	42.832	-18.390	6.231	20.876	-14.645	+6.355							-26.096	-0,8	

a) Fortschreibung auf Basis des Ergebnisses der Volkszählung am 25.05.1987 (3.318.020 Evangelische), vom 1.1.1985 bis 1.1.1987 Rückschreibung anhand der Veränderungsdaten.  
ab 1.1.2004 aus dem Meldewesen

b) Aufnahmen (einschl. Wiederaufnahmen) sowie Taufen von Erwachsenen (Religionsmündigen ab 14.J.)

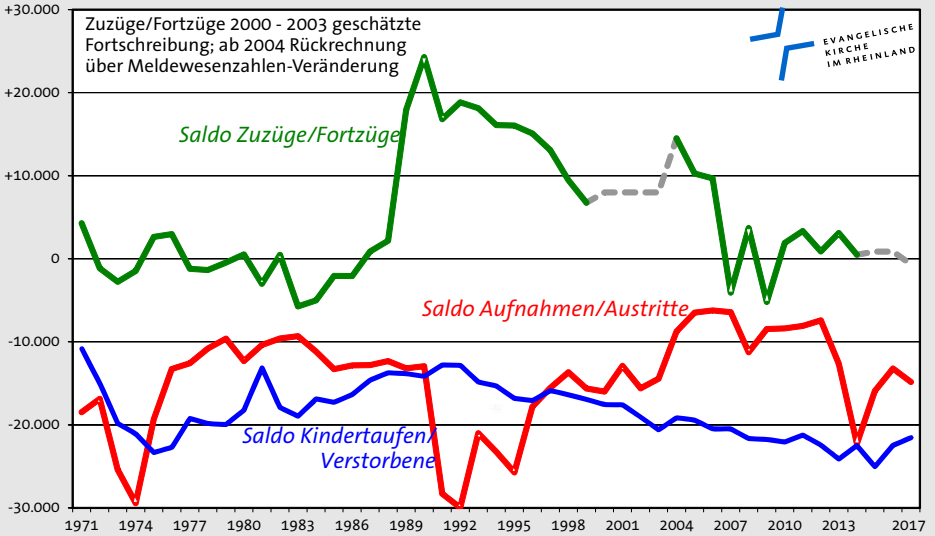
c) bis 1999: Berechnung aus Unterlagen der staatlichen Bevölkerungsstatistik

2000-2003: keine Berechnung über die Gemeindegliederzahl möglich wegen Methodenwechsel der Erfassung  
ab 2004: berechnet über die Gemeindegliederzahl und die Differenz zur Gesamtveränderung

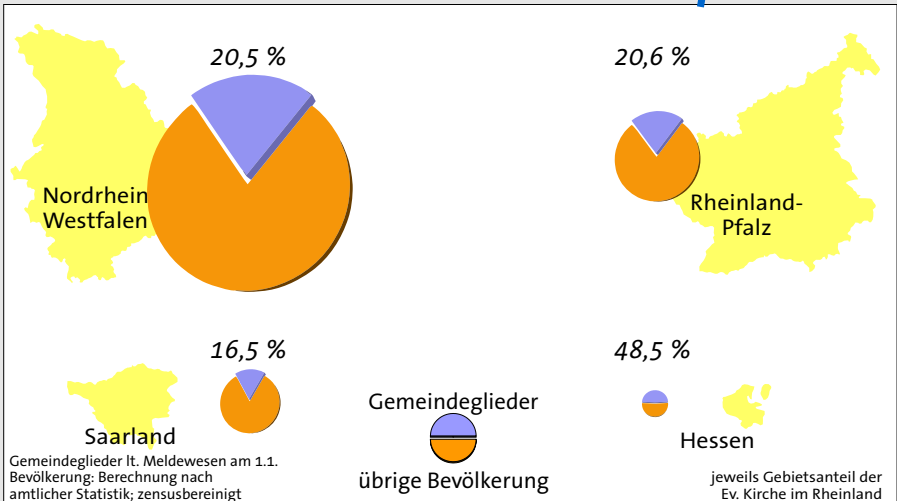
d) 2015/2016: Berechnung unsicher wg. Bereinigungseffekten durch Umstellungen im Meldewesen

r = korrigierte Werte

# Parameter der Gemeindeglieder-Entwicklung



# Evangelischer Konfessionsanteil in den Bundesländern 2018



Grafik: Ulf Martin Book



## 2.5 Kircheneintritte

	2017		2016		2015		2000		1990	
<b>Übertritte</b>										
- aus der röm.-katholischen Kirche	1.387	25 %	1.315	21 %	1.478	26 %	1.674	26 %	1.529	28 %
- aus anderen christl. Kirchen/Gem.	119	2 %	180	3 %	177	3 %	237	4 %	205	4 %
zusammen	1.506	27 %	1.495	24 %	1.655	30 %	1.911	29 %	1.734	31 %
<b>Wiederaufnahmen</b>										
von Personen, die früher aus der ev. Kirche ausgetreten waren *)	2.051	37 %	2.000	33 %	2.012	36 %	2.388	37 %	2.103	38 %
Veränderung zum Vorjahr in %	+ 2,6		- 0,6		+ 8,8		+ 2,4		- 3,8	
<b>Aufnahmen zusammen *)</b>	<b>3.557</b>		<b>3.495</b>		<b>3.667</b>		<b>4.299</b>		<b>3.837</b>	
Veränderung zum Vorjahr in %	+ 1,8		- 4,7		+ 0,8		+ 1,5		- 1,1	
davon - Männer	1.433	40 %	1.417	41 %	1.517	41 %	1.795	42 %	.	.
- Frauen	2.124	60 %	2.078	59 %	2.150	59 %	2.504	58 %	.	.
<b>Taufen Religionsmündiger **)</b>	1.996	36 %	2.630	43 %	1.912	34 %	2.218	34 %	1.677	30 %
<b>Kircheneintritte insgesamt</b>	<b>5.553</b>	<b>100%</b>	<b>6.125</b>	<b>100%</b>	<b>5.579</b>	<b>100%</b>	<b>6.517</b>	<b>100%</b>	<b>5.514</b>	<b>100%</b>
je 1.000 Gemeindeglieder	2,2		2,3		2,1		2,1		1,7	
Veränderung zum Vorjahr in %	- 9,3		+ 9,8		+ 2,1		+ 0,6		+ 1,5	
davon - Männer	2.380	43 %	2.851	47 %	2.416	43 %	2.849	44 %	2.068	38 %
- Frauen	3.173	57 %	3.274	53 %	3.163	57 %	3.668	56 %	3.446	62 %

\*) einschl. religionsunmündiger Kinder

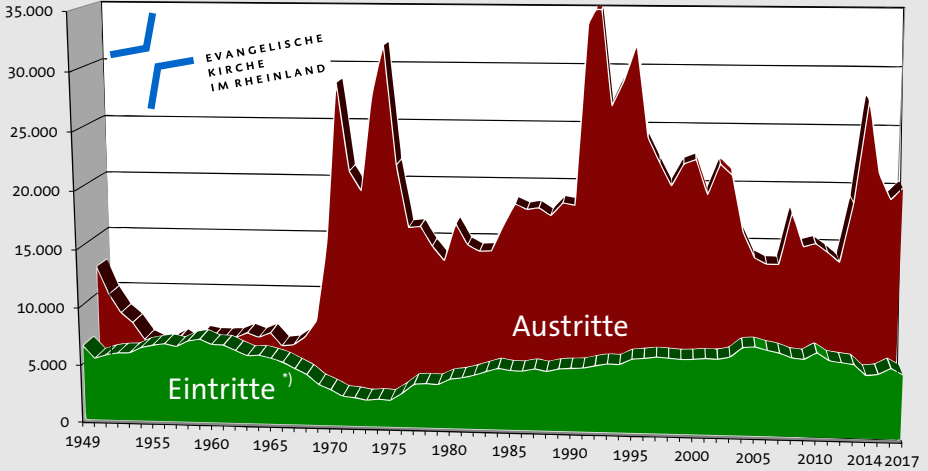
\*\*) ab 14 Jahre

## 2.6 Kirchaustritte

	2017		2016		2015		2000		1990	
Gemeindeglieder am 1.1.	2.581.000		2.623.000		2.662.800		3.067.000		3.269.000	
<b>Kirchaustritte insgesamt *)</b>	<b>20.389</b>	<b>100%</b>	<b>19.332</b>	<b>100%</b>	<b>21.499</b>	<b>100%</b>	<b>22.501</b>	<b>100%</b>	<b>18.441</b>	<b>100%</b>
je 1.000 Gemeindeglieder	7,9		7,4		8,1		7,3		5,6	
Veränderung zum Vorjahr in %	+ 5,5		- 10,1		- 22,4		+ 1,8		- 1,0	
davon - Männer	10.743	53 %	10.275	53 %	11.246	52 %	12.229	54 %	10.811	59 %
- Frauen	9.646	47 %	9.057	47 %	10.253	48 %	10.272	46 %	7.630	41 %
davon										
- in Großstädten										
mit mehr als 100.000 Einwohnern	10.692	52 %	10.131	52 %	11.321	53 %	12.851	57 %	11.624	63 %
je 1.000 Gemeindeglieder	9,2		8,5		9,4		8,8		6,5	
- in Ballungsrandgebieten	3.739	18 %	3.682	19 %	4.255	20 %	4.536	20 %	3.540	19 %
je 1.000 Gemeindeglieder	7,3		7,0		8,0		7,5		5,5	
- in anderen Städten (Kleinstädten)	3.210	16 %	2.960	15 %	3.164	15 %	2.857	13 %	1.891	10 %
je 1.000 Gemeindeglieder	7,0		6,4		6,8		5,8		3,8	
- in ländlichen Gebieten	2.748	13 %	2.559	13 %	2.759	13 %	2.257	10 %	1.386	8 %
je 1.000 Gemeindeglieder	6,2		5,7		6,1		4,5		5,7	

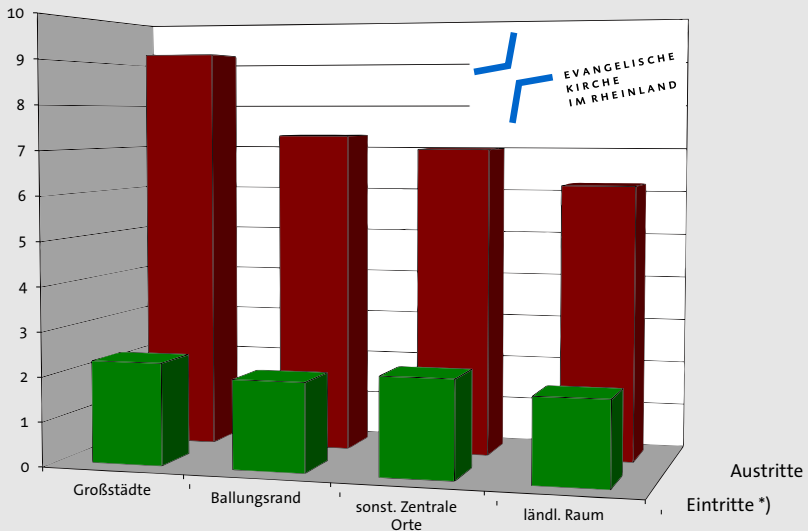
\*) einschl. religionsunmündiger Kinder und  
einschl. Übertritte zu anderen christlichen Kirchen oder Gemeinschaften

## Ein- und Austritte



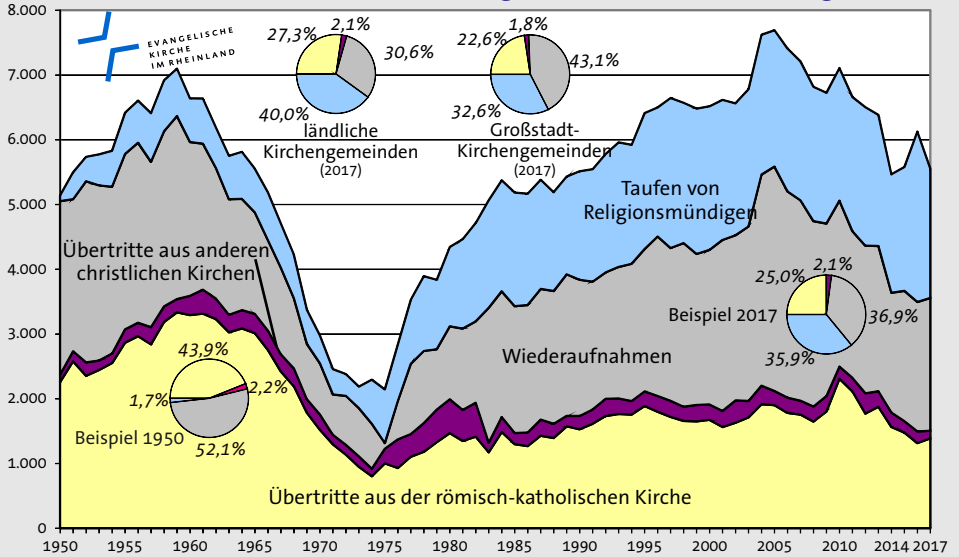
\*) Aufnahmen und Taufen von Religionsmündigen

## Ein- und Austritte 2017 je 1000 Gemeindeglieder

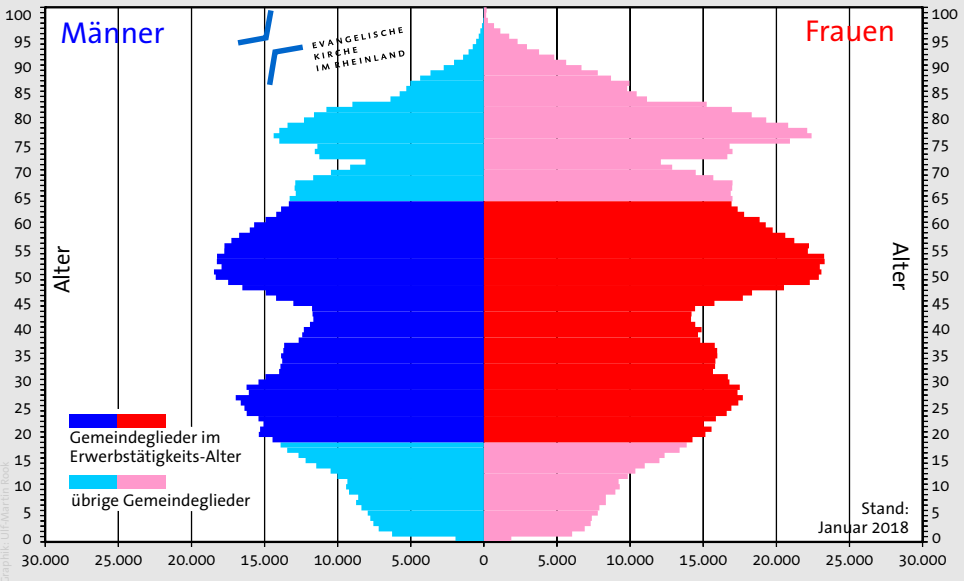


\*) Aufnahmen und Taufen von Religionsmündigen

# Herkunft der in die Kirche eingetretenen Gemeindeglieder



## Altersaufbau der Gemeindeglieder der Ev. Kirche im Rheinland



## 2.7 Altersgliederung der Gemeindeglieder

Stand: 1.1.2018

Alter	Männlich		in %		Weiblich		in %		Gesamt		in %	
	0 - 4	30.700	51,0	29.500	49,0	60.200	100					
5 - 9	42.900	50,9	41.400	49,1	84.200	100						
10 - 14	50.700	50,5	49.700	49,5	100.400	100						
15 - 19	66.700	50,3	16,8	65.900	49,7	13,3	132.600	100	14,8			
20 - 24	77.400	49,7		78.200	50,3		155.700	100				
25 - 29	82.300	48,6		86.900	51,4		169.200	100				
30 - 34	72.100	47,1		80.800	52,9		152.900	100				
35 - 39	66.300	46,2	26,2	77.200	53,8	23,0	143.500	100	24,4			
40 - 44	59.400	45,1		72.200	54,9		131.500	100				
45 - 49	76.200	44,6		94.600	55,4		170.800	100				
50 - 54	91.300	44,1		115.500	55,9		206.800	100				
55 - 59	85.500	44,7	27,4	106.000	55,3	27,6	191.500	100	27,5			
60 - 64	72.100	44,4		90.200	55,6		162.300	100				
65 - 69	63.700	43,2		83.600	56,8		147.200	100				
70 - 74	50.500	40,9		73.100	59,1		123.700	100				
75 - 79	67.200	39,5	22,3	103.100	60,5	24,9	170.200	100	23,7			
80 - 84	50.100	38,2		81.000	61,8		131.000	100				
85 - 89	24.100	34,1		46.700	65,9		70.800	100				
90 - 94	8.000	25,2		23.800	74,8		31.800	100				
95 - 99	1.300	17,5		6.100	82,5		7.400	100				
100 u.mehr	60	11,5	7,3	490	88,5	11,2	560	100	9,5			
<b>Insgesamt</b>	<b>1.138.400</b>	<b>44,7</b>	<b>100</b>	<b>1.405.900</b>	<b>55,3</b>	<b>100</b>	<b>2.544.300</b>	<b>100</b>	<b>100</b>			

Basis: Gemeindegliederzahlen lt. Meldewesen

geringe Abweichungen in den Summen sind rundungsbedingt

## 2.8 Veränderung der Altersgliederung der Gemeindeglieder

Alter	Stand: 1.1.2004		Stand: 1.1.2018		Veränderung 2004 - 2018					
	Gesamt	Anteil in %	Gesamt	Anteil in %	Gesamt	in %	% - Diff.			
0 - 4	76.400	2,6	60.200	2,4	- 16.200	- 21,2	- 0,2			
5 - 9	130.500	4,4	84.200	3,3	- 46.300	- 35,5	- 1,1			
10 - 14	163.200	5,5	100.400	3,9	- 62.800	- 38,5	- 1,6			
15 - 19	169.500	5,7	14,8	132.600	5,2	14,8	- 0,5	- 3,4		
20 - 24	169.100	5,7	155.700	6,1	- 13.400	- 7,9	+ 0,4			
25 - 29	156.800	5,3	169.200	6,7	+ 12.400	+ 7,9	+ 1,4			
30 - 34	182.200	6,1	152.900	6,0	- 29.300	- 16,1	- 0,1			
35 - 39	237.900	8,0	25,2	143.500	5,6	24,4	- 2,4	- 0,7		
40 - 44	228.900	7,7	131.500	5,2	- 97.400	- 42,6	- 2,5			
45 - 49	195.400	6,6	170.800	6,7	- 24.600	- 12,6	+ 0,1			
50 - 54	175.200	5,9	206.800	8,1	+ 31.600	+ 18,0	+ 2,2			
55 - 59	145.300	4,9	25,1	191.500	7,5	27,5	+ 2,6	+ 2,4		
60 - 64	203.300	6,9	162.300	6,4	- 41.000	- 20,2	- 0,5			
65 - 69	224.900	7,6	147.200	5,8	- 77.700	- 34,5	- 1,8			
70 - 74	168.600	5,7	123.700	4,9	- 44.900	- 26,6	- 0,8			
75 - 79	152.100	5,1	23,7	170.200	6,7	23,7	+ 1,6	- 1,5		
80 - 84	112.300	3,8	131.000	5,1	+ 18.700	+ 16,7	+ 1,4			
85 - 89	42.300	1,4	70.800	2,8	+ 28.500	+ 67,4	+ 1,4			
90 - 94	25.600	0,9	31.800	1,2	+ 6.200	+ 24,2	+ 0,4			
95 - 99	5.700	0,2	7.400	0,3	+ 1.700	+ 29,8	+ 0,1			
100 u.mehr	680	0,02	6,3	560	0,02	9,5	- 120	- 17,6	- 0,0	+ 3,2
<b>Insgesamt</b>	<b>2.965.700</b>	<b>100</b>	<b>2.544.300</b>	<b>100</b>	<b>- 421.400</b>	<b>- 14,2</b>	<b>-</b>			

Basis: Gemeindegliederzahlen lt. Meldewesen

geringe Abweichungen in den Summen sind rundungsbedingt

## 2.9 Veränderung des Anteils von Frauen an den Gemeindegliedern

Alter	Stand: 1.1.2004			Stand: 1.1.2018			Veränderung 2004 - 2018		
	Weiblich	Anteil in %		Weiblich	Anteil in %		Weiblich	in %	% - Diff.
0 - 4	37.600	49,2		29.500	49,0		- 8.100	- 21,5	- 0,3
5 - 9	64.100	49,2		41.400	49,1		- 22.700	- 35,4	- 0,1
10 - 14	80.000	49,1		49.700	49,5		- 30.300	- 37,9	+ 0,4
15 - 19	84.100	49,6	49,3	65.900	49,7	49,4	- 18.200	- 21,6	+ 0,1 + 0,2
20 - 24	87.100	51,5		78.200	50,3		- 8.900	- 10,2	- 1,3
25 - 29	81.400	51,9		86.900	51,4		+ 5.500	+ 6,8	- 0,6
30 - 34	96.600	53,0		80.800	52,9		- 15.800	- 16,4	- 0,1
35 - 39	128.700	54,1	52,8	77.200	53,8	52,0	- 51.500	- 40,0	- 0,3 - 0,8
40 - 44	123.800	54,1		72.200	54,9		- 51.600	- 41,7	+ 0,8
45 - 49	104.400	53,4		94.600	55,4		- 9.800	- 9,4	+ 2,0
50 - 54	94.300	53,8		115.500	55,9		+ 21.200	+ 22,5	+ 2,0
55 - 59	80.400	55,3	54,1	106.000	55,3	55,4	+ 25.600	+ 31,8	+ 0,0 + 1,3
60 - 64	114.000	56,1		90.200	55,6		- 23.800	- 20,9	- 0,5
65 - 69	125.600	55,8		83.600	56,8		- 42.000	- 33,4	+ 0,9
70 - 74	95.500	56,6		73.100	59,1		- 22.400	- 23,5	+ 2,5
75 - 79	96.100	63,2	57,6	103.100	60,5	58,0	+ 7.000	+ 7,3	- 2,6 + 0,4
80 - 84	80.800	72,0		81.000	61,8		+ 200	+ 0,2	- 10,2
85 - 89	32.000	75,8		46.700	65,9		+ 14.700	+ 45,9	- 9,9
90 - 94	20.800	81,0		23.800	74,8		+ 3.000	+ 14,4	- 6,2
95 - 99	4.800	84,7		6.100	82,5		+ 1.300	+ 27,1	- 2,2
100 u.mehr	570	84,3	74,5	490	88,5	65,4	- 80	- 14,0	+ 4,2 - 9,0
<b>Insgesamt</b>	<b>1.632.800</b>	<b>55,1</b>		<b>1.405.900</b>	<b>55,3</b>		<b>- 226.900</b>	<b>- 13,9</b>	<b>+ 0,2</b>

Basis: Gemeindegliederzahlen lt Meldewesen

geringe Abweichungen in den Summen sind rundungsbedingt

## 2.10 Altersgliederung der aufgenommenen Gemeindeglieder

Alter	Gemeindeglieder am 2.1.2017		Aufnahmen 2017 insgesamt *)			davon					
	Anzahl	in % zu gesamt	Anzahl ins-gesamt	je 1.000 Gemeindeglieder	in % zu gesamt	männlich			weiblich		
						Anzahl	in % zu gesamt	in % zu Sp.3	Anzahl	in % zu gesamt	in % zu Sp.3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
0 - 5 Jahre	76.800	2,9	42	0,5	1,2	23	1,6	54,8	19	0,9	45,2
6 - 10 Jahre	89.300	3,4	72	0,8	2,0	35	2,4	48,6	37	1,7	51,4
11 - 15 Jahre	111.700	4,3	63	0,6	1,8	33	2,3	52,4	30	1,4	47,6
16 - 20 Jahre	147.200	5,6	27	0,2	0,8	10	0,7	37,0	17	0,8	63,0
21 - 30 Jahre	338.000	12,9	464	1,4	13,0	148	10,3	31,9	316	14,9	68,1
31 - 40 Jahre	294.600	11,2	866	2,9	24,3	302	21,1	34,9	564	26,6	65,1
41 - 50 Jahre	341.000	13,0	676	2,0	19,0	257	17,9	38,0	419	19,7	62,0
51 - 60 Jahre	396.100	15,1	615	1,6	17,3	268	18,7	43,6	347	16,3	56,4
61 - 70 Jahre	297.600	11,3	370	1,2	10,4	167	11,7	45,1	203	9,6	54,9
71 - 80 Jahre	323.900	12,3	274	0,8	7,7	144	10,0	52,6	130	6,1	47,4
81 - 90 Jahre	176.300	6,7	82	0,5	2,3	42	2,9	51,2	40	1,9	48,8
91 u. mehr J.	30.200	1,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Summe</b>	<b>2.622.700</b>	<b>100,0</b>	<b>3.557</b>	<b>1,4</b>	<b>100,0</b>	<b>1.433</b>	<b>100,0</b>	<b>40,3</b>	<b>2.124</b>	<b>100,0</b>	<b>59,7</b>

\*) Hochrechnung aus den Daten soweit in MEWIS-NT Kirchenbuch erfasst

Aufnahmen: Übertritte und Wiederaufnahmen, aber OHNE Erwachsenentaufen (dafür liegen keine Daten vor)

## 2.11 Altersgliederung der ausgetretenen Gemeindeglieder

Alter	Gemeindeglieder am 2.1.2017		Austritte 2017 insgesamt *)			davon					
	Anzahl	in % zu gesamt	Anzahl ins-gesamt	je 1.000 Gemeindeglieder	in % zu gesamt	männlich			weiblich		
						Anzahl	in % zu gesamt	in % zu Sp.3	Anzahl	in % zu gesamt	in % zu Sp.3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
0 - 5 Jahre	76.800	2,9	41	0,5	0,2	15	0,1	36,6	26	0,3	63,4
6 - 10 Jahre	89.300	3,4	73	0,8	0,4	35	0,3	47,9	38	0,4	52,1
11 - 15 Jahre	111.700	4,3	38	0,3	0,2	17	0,2	44,7	21	0,2	55,3
16 - 20 Jahre	147.200	5,6	473	3,2	2,3	283	2,6	59,8	190	2,0	40,2
21 - 30 Jahre	338.000	12,9	6.858	20,3	33,6	3.935	36,6	57,4	2.923	30,3	42,6
31 - 40 Jahre	294.600	11,2	4.547	15,4	22,3	2.554	23,8	56,2	1.993	20,7	43,8
41 - 50 Jahre	341.000	13,0	3.714	10,9	18,2	1.738	16,2	46,8	1.976	20,5	53,2
51 - 60 Jahre	396.100	15,1	3.424	8,6	16,8	1.568	14,6	45,8	1.856	19,2	54,2
61 - 70 Jahre	297.600	11,3	959	3,2	4,7	476	4,4	49,6	483	5,0	50,4
71 - 80 Jahre	323.900	12,3	215	0,7	1,1	98	0,9	45,6	117	1,2	54,4
81 - 90 Jahre	176.300	6,7	46	0,3	0,2	24	0,2	52,2	22	0,2	47,8
91 u. mehr J.	30.200	1,2	2	0,1	0,0	1	0,0	50,0	1	0,0	50,0
<b>Summe</b>	<b>2.622.700</b>	<b>100,0</b>	<b>20.389</b>	<b>7,8</b>	<b>100,0</b>	<b>10.743</b>	<b>100,0</b>	<b>52,7</b>	<b>9.646</b>	<b>100,0</b>	<b>47,3</b>

\*) Hochrechnung aus den Daten soweit in MEWIS-NT Kirchenbuch erfasst

## 3. Kirchengemeinden

### 3.1 Kirchengem. nach Gemeindeglieder- und -pfarrstellenzahl

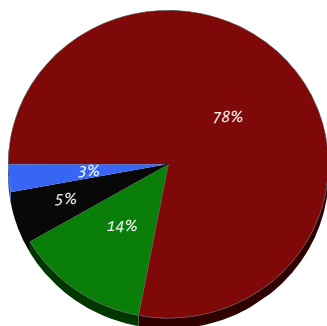
Stand: 1. 1. 2019

Anzahl Gemeindeglieder *)	Anzahl Kirchengemeinden										
	ohne	mit								insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	7	8 - 12		
Gemeindepfarrstellen **)											
bis 500	14	6	-	-	-	-	-	-	-	20	
501 bis 1.000	24	28	1	-	-	-	-	-	-	53	
1.001 bis 1.500	9	52	1	-	-	-	-	-	-	62	
1.501 bis 2.000	2	70	-	-	-	-	-	-	-	72	
2.001 bis 2.500	-	76	7	-	-	-	-	-	-	83	
2.501 bis 3.000	-	50	12	2	-	-	-	-	-	64	
3.001 bis 4.000	-	30	54	2	-	-	-	-	-	86	
4.001 bis 5.000	-	1	70	7	-	-	-	-	-	78	
5.001 bis 6.000	-	-	31	16	-	-	-	-	-	47	
6.001 bis 7.000	-	-	10	28	3	-	-	-	-	41	
7.001 bis 8.000	-	-	2	20	9	-	-	-	-	31	
8.001 bis 9.000	-	-	-	6	4	-	-	-	-	10	
9.001 bis 10.000	-	-	-	3	11	1	-	-	-	15	
10.001 bis 15.000	-	-	-	-	9	7	2	1	-	19	
15.001 und mehr	-	-	-	-	-	1	1	-	2	4	
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>49</b>	<b>313</b>	<b>188</b>	<b>84</b>	<b>36</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>685</b>
	<b>in %</b>	<b>7,2</b>	<b>45,7</b>	<b>27,4</b>	<b>12,3</b>	<b>5,3</b>	<b>1,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>100</b>
Anstaltskirchengem.		2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Kirchengemeinden insgesamt											<b>687</b>

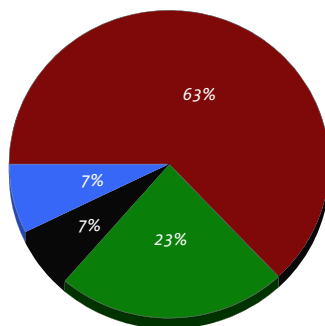
\*) Gemeindegliederzahl lt. Meldewesen, Stand 1.1.2018

\*\*) nur Pfarrstellen mit räumlichem Gemeindebezirk

## nach Bundesländern



Gemeindeglieder



Kirchengemeinden



Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz

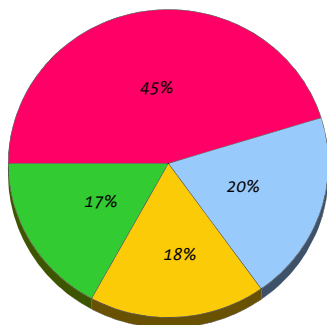


Saarland

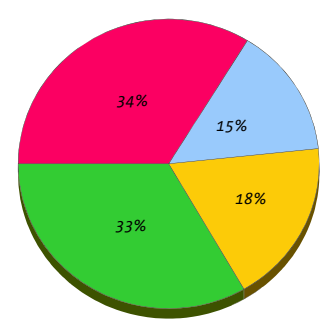


Hessen

## nach Raumordnungstypen



Gemeindeglieder



Kirchengemeinden



Großstädte



Ballungsrandgebiete



sonstige Zentrale Orte



ländlicher Raum

## 3.2 Kirchengemeinden nach Anzahl der Gemeindepfarrstellen

Stand: 1. 1. 2019

Kirchenkreis	Anzahl Kirchengemeinden										insgesamt
	ohne	mit								8-12	
		1	2	3	4	5	6	7	Gemeindepfarrstellen *)		
01. Aachen	-	-	2	4	1	1	-	-	-	1	9
02. An der Agger	1	12	7	5	-	-	-	-	-	-	25
03. Altenkirchen	1	11	3	1	-	-	-	-	-	-	16
06. Bonn	-	6	6	-	-	-	-	-	-	-	12
08. Dinslaken	-	-	5	2	-	1	-	-	-	-	8
50. Düsseldorf	-	3	7	5	1	-	2	-	-	-	18
09. Düsseldorf-Mettmann	-	2	2	3	1	1	-	1	-	-	10
48. Duisburg	-	3	8	4	-	-	-	-	-	-	15
51. Essen	-	7	10	6	4	-	-	-	-	-	27
19. Gladbach-Neuss	-	8	7	4	3	-	1	-	-	-	23
20. Bad Godesberg-Voreifel	-	5	6	2	-	-	-	-	-	-	13
21. Jülich	-	10	8	-	-	-	-	-	-	1	19
22. Kleve	5	10	3	1	-	-	-	-	-	-	19
23. Koblenz	-	12	8	4	-	-	-	-	-	-	24
24. Köln-Mitte	-	-	2	3	-	1	-	-	-	-	6
25. Köln-Nord	-	6	7	3	1	-	-	-	-	-	17
26. Köln-Rechtsrheinisch	-	5	9	1	2	1	-	-	-	-	18
27. Köln-Süd	-	9	5	1	1	-	-	-	-	-	16
28. Krefeld-Viersen	1	8	15	2	-	-	-	-	-	-	26
55. an Lahn und Dill	15	33	1	-	1	-	-	-	-	-	50
29. Lennep	1	6	2	3	3	1	-	-	-	-	16
30. Leverkusen	-	2	4	3	2	1	-	-	-	-	12
31. Moers	-	13	11	3	1	-	-	-	-	-	28
32. An Nahe und Glan	-	22	5	-	1	-	-	-	-	-	28
33. Niederberg	-	4	4	1	1	-	-	-	-	-	10
53. Obere Nahe	13	17	4	-	1	-	-	-	-	-	35
34. Oberhausen	-	1	3	2	1	1	-	-	-	-	8
36. An der Ruhr	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	6
54. Saar-Ost	-	7	3	3	1	-	-	-	-	-	14
52. Saar-West	1	16	8	-	1	-	-	-	-	-	26
39. An Sieg und Rhein	-	21	6	4	2	-	-	-	-	-	33
40. Simmern-Trarbach	6	16	-	3	-	-	-	-	-	-	25
41. Solingen	-	5	1	4	-	-	-	-	-	-	10
43. Trier	3	10	4	1	1	-	-	-	-	-	19
45. Wesel	2	6	1	-	1	1	-	-	-	-	11
47. Wied	-	10	4	1	-	-	-	-	-	-	15
49. Wuppertal	-	7	4	5	2	-	-	-	-	-	18
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>49</b>	<b>313</b>	<b>188</b>	<b>84</b>	<b>36</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>685</b>
	<i>in %</i>	7,2	45,7	27,4	12,3	5,3	1,3	0,4	0,1	0,3	100
Anstaltskirchengemeinden		2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
<b>Kirchengem. insgesamt</b>		<b>51</b>	<b>313</b>	<b>188</b>	<b>84</b>	<b>36</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>687</b>
davon:											
in Großstädten		1	72	86	43	21	3	3	-	1	230
in Ballungsrandgebieten		2	32	34	17	9	5	-	1	-	100
in sonst. Zentralen Orten		7	58	36	18	5	1	-	-	1	126
in Ländlichen Gebieten		39	151	32	6	1	-	-	-	-	229
Anstaltskirchengemeinden		2	-	-	-	-	-	-	-	-	2

\*) nur Pfarrstellen mit räumlichem Gemeindebezirk



### 3.3 Kirchengemeinden nach Gemeindegliederzahl

Stand: 1. 1. 2019

Kirchenkreis	Anzahl Kirchengemeinden mit ...														ins- ge- samt		
	1	501	1.001	1.501	2.001	2.501	3.001	4.001	5.001	6.001	7.001	8.001	9.001	10.001		15.001	
	500	1.000	1.500	2.000	2.500	3.000	4.000	5.000	6.000	7.000	8.000	9.000	10.000	15.000			
Gemeindegliedern *)																	
01. Aachen	-	-	-	-	-	-	1	3	1	1	1	-	-	1	1	9	
02. An der Agger	-	1	2	3	4	3	6	2	1	1	1	1	-	-	-	25	
03. Altenkirchen	-	2	2	3	4	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	16	
06. Bonn	-	-	-	-	3	-	4	2	2	1	-	-	-	-	-	12	
08. Dinslaken	-	-	-	-	-	-	1	1	3	1	1	-	-	1	-	8	
50. Düsseldorf	-	-	1	-	1	2	1	3	3	3	2	-	-	1	1	18	
09. Düsseld.-Mettmann	-	-	-	-	1	2	-	-	2	1	1	-	-	3	-	10	
48. Duisburg	-	-	-	-	-	4	2	3	2	3	-	1	-	-	-	15	
51. Essen	-	-	-	-	3	1	8	3	2	5	2	-	2	1	-	27	
19. Gladbach-Neuss	-	-	-	3	3	1	1	3	3	3	2	1	2	1	-	23	
20. Bad Godesb.-Voreifel	-	-	-	1	1	4	-	4	1	-	2	-	-	-	-	13	
21. Jülich	-	-	1	3	3	3	-	5	3	-	-	-	-	-	1	19	
22. Kleve	4	1	3	3	3	-	1	2	1	-	1	-	-	-	-	19	
23. Koblenz	-	-	2	3	3	4	5	2	2	3	-	-	-	-	-	24	
24. Köln-Mitte	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	2	-	-	-	1	6	
25. Köln-Nord	-	-	-	2	2	2	3	3	1	1	3	-	-	-	-	17	
26. Köln-Rechtsrheinisch	-	-	-	1	3	-	3	5	1	1	1	-	-	3	-	18	
27. Köln-Süd	-	-	-	1	2	3	5	1	1	1	-	1	1	-	-	16	
28. Krefeld-Viersen	-	1	-	2	-	5	7	6	1	3	1	-	-	-	-	26	
55. an Lahn und Dill	5	13	14	8	5	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	50	
29. Lennep	1	2	3	1	2	-	-	-	2	1	2	-	2	-	-	16	
30. Leverkusen	-	-	-	1	1	2	1	3	-	1	-	-	1	2	-	12	
31. Moers	-	1	-	4	5	3	7	3	3	1	-	1	-	-	-	28	
32. An Nahe und Glan	-	6	11	3	2	1	4	-	-	-	-	-	1	-	-	28	
33. Niederberg	-	-	-	1	3	-	-	2	2	-	2	-	-	-	-	10	
53. Obere Nahe	4	15	5	4	4	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	35	
34. Oberhausen	-	-	-	-	1	-	1	1	1	1	-	1	-	2	-	8	
36. An der Ruhr	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	2	-	6	
54. Saar-Ost	-	-	-	3	3	1	2	1	2	1	-	-	1	-	-	14	
52. Saar-West	-	-	3	3	5	3	7	4	-	-	1	-	-	-	-	26	
39. An Sieg und Rhein	-	1	2	6	5	6	4	3	2	-	1	2	1	-	-	33	
40. Simmern-Trarbach	6	6	4	2	4	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	25	
41. Solingen	-	-	-	2	2	1	-	1	-	2	1	-	1	-	-	10	
43. Trier	-	2	6	2	-	2	3	2	-	-	-	1	-	1	-	19	
45. Wesel	-	1	2	1	2	2	-	1	-	-	1	-	-	1	-	11	
47. Wied	-	-	1	5	2	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	15	
49. Wuppertal	-	1	-	1	1	2	1	1	2	4	3	1	1	-	-	18	
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>20</b>	<b>53</b>	<b>62</b>	<b>72</b>	<b>83</b>	<b>64</b>	<b>86</b>	<b>78</b>	<b>47</b>	<b>41</b>	<b>31</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>685</b>
	<i>in %</i>	2,9	7,7	9,1	10,5	12,1	9,3	12,6	11,4	6,9	6,0	4,5	1,5	2,2	2,8	0,6	100
Anstaltskirchengem.		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
<b>Kirchengemeinden insgesamt</b>																	<b>687</b>

\*) Gemeindegliederzahl lt. Meldewesen, Stand 1.1.2018

### 3.4 Kirchengemeinden nach Raumordnungstypen

Stand: 1. 1. 2019

Kirchenkreis	Anzahl Kirchengemeinden in ...*)				Anzahl Anstaltskirchengemeinden	insgesamt
	Großstädten	Ballungsrandgebieten	sonstigen Zentralen Orten	Ländlichen Gebieten		
01. Aachen	2	4	3	-	-	9
02. An der Agger	-	-	11	14	-	25
03. Altenkirchen	-	-	4	12	-	16
06. Bonn	9	3	-	-	-	12
08. Dinslaken	2	4	-	2	-	8
50. Düsseldorf	18	-	-	-	-	18
09. Düsseldorf-Mettmann	-	10	-	-	-	10
48. Duisburg	15	-	-	-	-	15
51. Essen	27	-	-	-	-	27
19. Gladbach-Neuss	11	5	2	5	-	23
20. Bad Godesberg-Voreifel	4	1	3	5	-	13
21. Jülich	-	3	11	5	-	19
22. Kleve	-	1	8	10	-	19
23. Koblenz	4	-	7	13	-	24
24. Köln-Mitte	6	-	-	-	-	6
25. Köln-Nord	13	-	4	-	-	17
26. Köln-Rechtsrheinisch	14	-	-	4	-	18
27. Köln-Süd	6	4	6	-	-	16
28. Krefeld-Viersen	9	12	3	2	-	26
55. an Lahn und Dill	-	-	9	41	-	50
29. Lennep	7	-	8	1	1	17
30. Leverkusen	7	5	-	-	-	12
31. Moers	18	7	-	3	-	28
32. An Nahe und Glan	-	-	5	23	-	28
33. Niederberg	1	9	-	-	-	10
53. Obere Nahe	-	-	8	27	-	35
34. Oberhausen	8	-	-	-	-	8
36. An der Ruhr	6	-	-	-	1	7
54. Saar-Ost	1	11	2	-	-	14
52. Saar-West	12	10	3	1	-	26
39. An Sieg und Rhein	2	9	8	14	-	33
40. Simmern-Trarbach	-	-	3	22	-	25
41. Solingen	10	-	-	-	-	10
43. Trier	-	-	10	9	-	19
45. Wesel	-	2	1	8	-	11
47. Wied	-	-	7	8	-	15
49. Wuppertal	18	-	-	-	-	18
<b>Insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>230</b>	<b>100</b>	<b>126</b>	<b>2</b>	<b>687</b>
	<i>in %</i>	33,5	14,6	18,3	0,3	100

\*) Definitionen lt. Ministerkonferenz für Raumordnung:

Großstädte:

Ballungsrandgebiete:

sonst. Zentrale Orte:

Ländliche Gebiete:

Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern

sonstige Gemeinden mit mehr als 1.000 Einwohnern je qkm

andere Gemeinden mit Funktionen als Mittelzentrum

alle anderen Gemeinden ohne zentrale Funktionen

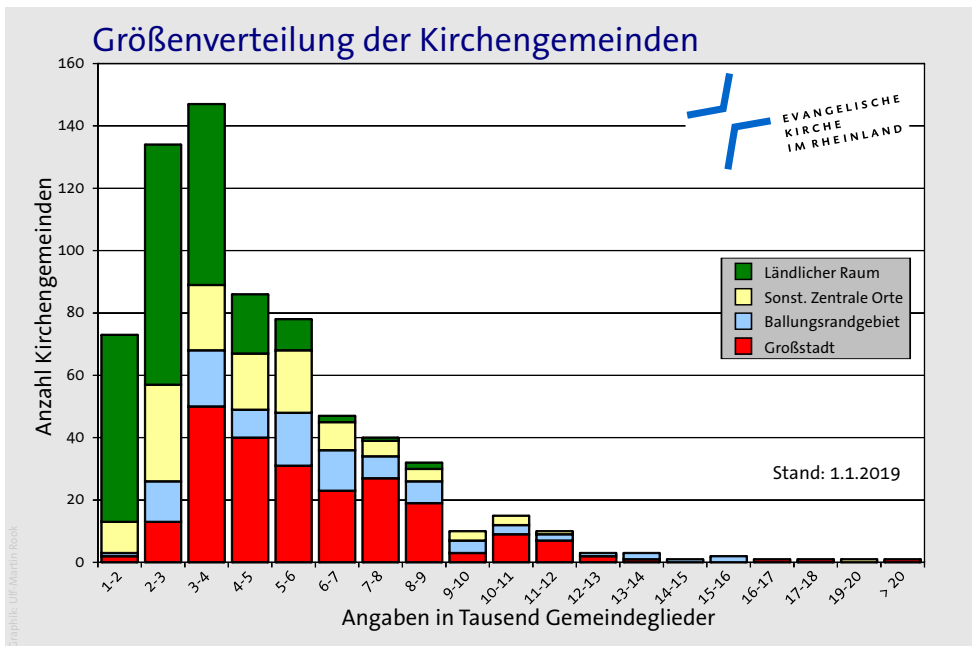
### 3.5 Kirchengemeinden nach Raumordnungstypen und Bundesländern

Stand: 1. 1. 2019

Landesteil		Anzahl Kirchengemeinden in ...*)				Anstaltskirchengemeinden	insgesamt
		Großstädten	Ballungsrandgebieten	sonstigen Zentralen Orten	Ländlichen Gebieten		
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	213	79	68	71	2	<b>433</b>
	in %	49,2	18,2	15,7	16,4	0,5	<b>100</b> 63,0
Rheinland-Pfalz	Anzahl	4	-	44	112	-	<b>160</b>
	in %	2,5	-	27,5	70,0	-	<b>100</b> 23,3
Saarland	Anzahl	13	21	5	5	-	<b>44</b>
	in %	29,5	47,7	11,4	11,4	-	<b>100</b> 6,4
Hessen	Anzahl	-	-	9	41	-	<b>50</b>
	in %	-	-	18,0	82,0	-	<b>100</b> 7,3
<b>Zusammen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>230</b>	<b>100</b>	<b>126</b>	<b>229</b>	<b>2</b>	<b>687</b>
	<b>in %</b>	<b>33,5</b>	<b>14,6</b>	<b>18,3</b>	<b>33,3</b>	<b>0,3</b>	<b>100</b> 100

\*) Definitionen lt. Ministerkonferenz für Raumordnung:

- Großstädte: Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern
- Ballungsrandgebiete: sonstige Gemeinden mit mehr als 1.000 Einwohnern je qkm
- sonst. Zentrale Orte: andere Gemeinden mit Funktionen als Mittelzentrum
- Ländliche Gebiete: alle anderen Gemeinden ohne zentrale Funktionen



### 3.6 Kirchengemeinden nach Bekenntnisstand

Stand: 1. 1. 2019

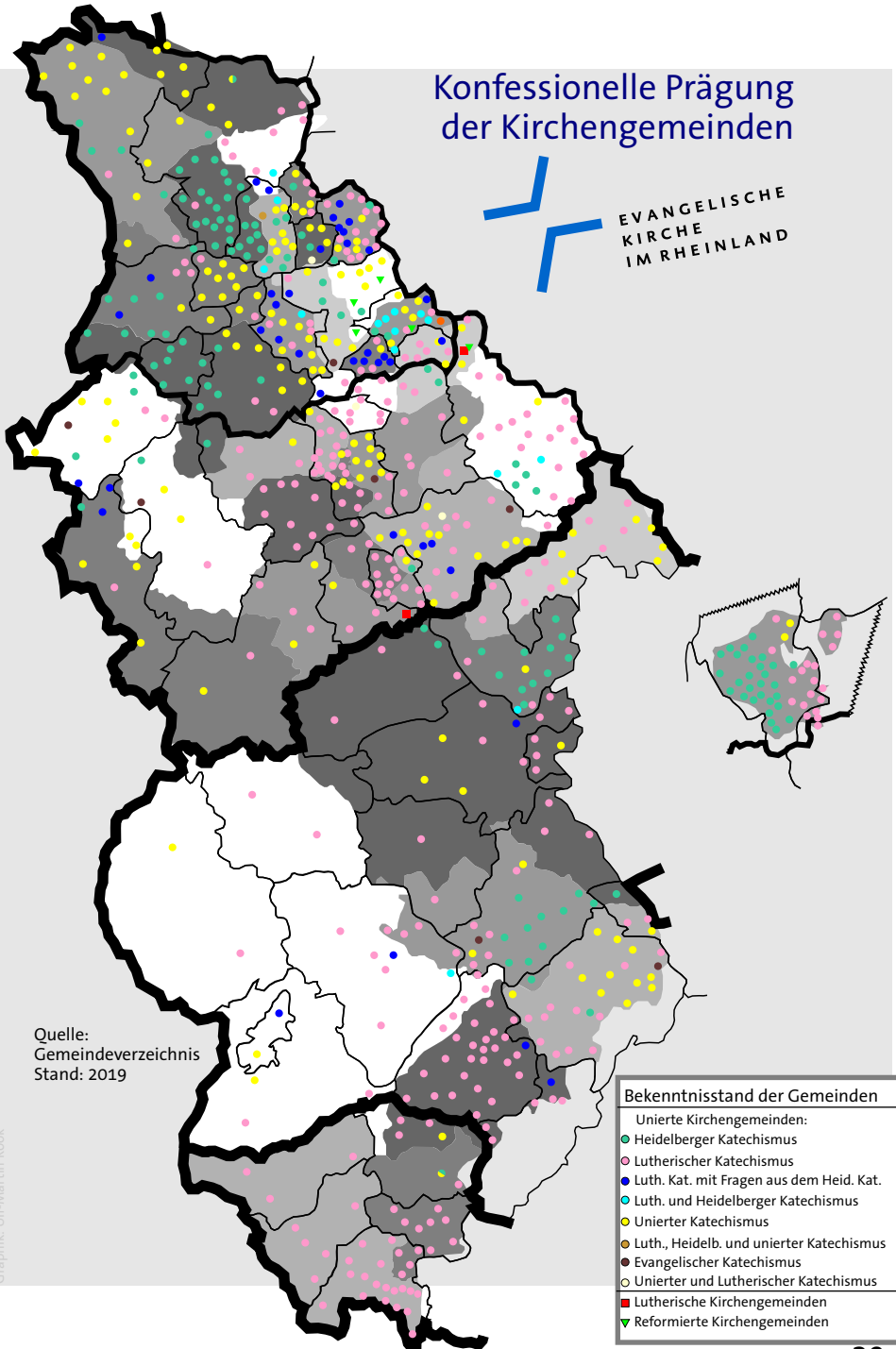
Kirchenkreis	Unierte Kirchengemeinden mit ...							Lutherische Kirchengem.	Reformierte Kirchengem.	Ins-gesamt	
	Heidelberger	Lutherischem	Luth. u. (Frag. d.) Heidelb.	Unions-	Luth., Heidelb. Unions-	Evangelischem	Unions- und Luther.				
	Katechismus										
	Anzahl Kirchengemeinden *)										
01. Aachen	-	2	2	5	-	-	-	-	-	9	
02. An der Agger	4	18	2	1	-	-	-	-	-	25	
03. Altenkirchen	-	8	-	8	-	-	-	-	-	16	
06. Bonn	-	12	-	-	-	-	-	-	-	12	
08. Dinslaken	-	5	3	-	-	-	-	-	-	8	
50. Düsseldorf	-	3	7	7	-	-	1	-	-	18	
09. Düsseld.-Mettmann	3	1	1	4	-	1	-	-	-	10	
48. Duisburg	5	-	2	6	2	-	-	-	-	15	
51. Essen	2	14	7	4	-	-	-	-	-	27	
19. Gladbach-Neuss	15	2	-	6	-	-	-	-	-	23	
20. Bad Godesb.-Voreifel	-	9	-	3	-	-	-	1	-	13	
21. Jülich	5	2	1	9	-	2	-	-	-	19	
22. Kleve	5	2	-	12	-	-	-	-	-	19	
23. Koblenz	3	16	1	4	-	-	-	-	-	24	
24. Köln-Mitte	-	5	-	1	-	-	-	-	-	6	
25. Köln-Nord	-	15	-	2	-	-	-	-	-	17	
26. Köln-Rechtsrheinisch	-	8	-	9	-	1	-	-	-	18	
27. Köln-Süd	-	14	-	2	-	-	-	-	-	16	
28. Krefeld-Viersen	6	5	2	13	-	-	-	-	-	26	
55. an Lahn und Dill	28	20	-	2	-	-	-	-	-	50	
29. Lennep	2	8	1	4	-	-	-	1	1	17	
30. Leverkusen	-	10	1	-	-	-	1	-	-	12	
31. Moers	27	1	-	-	-	-	-	-	-	28	
32. An Nahe und Glan	1	14	-	12	-	1	-	-	-	28	
33. Niederberg	1	-	-	6	-	-	-	-	3	10	
53. Obere Nahe	-	32	2	1	-	-	-	-	-	35	
34. Oberhausen	1	4	-	3	-	-	-	-	-	8	
36. An der Ruhr	2	-	1	3	-	-	1	-	-	7	
54. Saar-Ost	1	13	-	-	-	-	-	-	-	14	
52. Saar-West	-	26	-	-	-	-	-	-	-	26	
39. An Sieg und Rhein	1	13	4	13	-	1	1	-	-	33	
40. Simmern-Trarbach	11	11	-	2	-	1	-	-	-	25	
41. Solingen	-	3	6	1	-	-	-	-	-	10	
43. Trier	-	13	3	3	-	-	-	-	-	19	
45. Wesel	-	2	1	8	-	-	-	-	-	11	
47. Wied	11	2	1	1	-	-	-	-	-	15	
49. Wuppertal	2	2	8	4	-	-	1	-	1	18	
<b>Insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>136</b>	<b>315</b>	<b>56</b>	<b>159</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>687</b>
	<i>v.H.</i>	19,8	45,9	8,2	23,1	0,3	1,0	0,7	0,3	0,7	100

\*) einschl. Anstaltskirchengemeinden -- Quelle: Gemeindeverzeichnis der Ev. Kirche im Rheinland

# Konfessionelle Prägung der Kirchengemeinden



EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



Quelle:  
Gemeindeverzeichnis  
Stand: 2019

## Bekenntnisstand der Gemeinden

- Unierte Kirchengemeinden:
- Heidelberger Katechismus
- Lutherischer Katechismus
- Luth. Kat. mit Fragen aus dem Heid. Kat.
- Luth. und Heidelberger Katechismus
- Unierter Katechismus
- Luth., Heidelb. und unierter Katechismus
- Evangelischer Katechismus
- Unierter und Lutherischer Katechismus
- Lutherische Kirchengemeinden
- ▼ Reformierte Kirchengemeinden

Graphik: Ulf-Martin Rook

## 4. Kennziffern des kirchlichen Lebens

### 4.1 Kennziffern 2017 - nach Kirchenkreisen

Kirchenkreis	Taufen von Kindern			Trauungen		Gottesdienstbesuch				Ein- tritte	Aus- tritte	Teiln. an Ge- meinde- kreisen	Ehren- amtl. Mitarb.
	aus ev./ev. Ehen	aus ev./ kath. Ehen	nach 1. Jahr	ev./ev. Paare	ev./ kath. Paare	Gem.- gd. 1)	Kinder- gd. 2)	am Kar- frei- tag	am Heil- gen Abend				
	je 100 Taufen von Kindern			je 100 Trauungen		je 100 Ggl.	je 100 Kinder 4-12 J.	je 100 Ggl.		3)	4)		
										je 1.000 Ggl.		je 100 Ggl.	
01. Aachen	23,2	36,8	42,0	32,7	51,3	2,2	4,0	2,3	19,5	1,6	9,4	6,9	4,0
02. An der Agger	36,4	25,0	40,3	45,7	39,2	3,8	7,8	4,6	30,1	1,9	5,6	14,8	6,0
03. Altenkirchen	38,7	25,0	36,7	39,7	32,9	3,5	7,8	4,8	28,1	1,7	5,8	11,0	3,6
06. Bonn	31,1	31,9	47,9	30,5	50,0	3,5	7,0	4,1	33,7	2,8	11,2	11,8	6,2
07. Braunsfels	49,1	11,6	34,5	58,9	17,8	3,0	10,2	3,9	25,4	1,7	7,8	11,0	3,4
08. Dinslaken	32,7	27,4	33,0	50,9	41,5	2,3	3,9	2,0	22,7	1,4	6,2	11,0	3,7
50. Düsseldorf	20,4	28,4	44,0	31,7	38,9	2,8	8,6	2,7	30,7	2,8	13,3	9,8	4,0
09. Düss.-Mettmann	28,2	26,2	44,4	36,4	47,0	2,5	7,0	2,3	32,6	2,3	8,2	7,9	4,4
48. Duisburg	26,6	28,5	37,8	44,9	39,3	2,1	8,2	2,1	21,5	1,9	7,4	11,6	3,6
51. Essen	26,0	28,8	39,2	35,8	39,2	2,4	16,5	2,5	25,3	2,0	7,1	11,4	3,7
19. Gladbach-Neuss	24,7	34,6	41,1	34,1	46,6	2,9	5,5	3,2	29,3	2,3	7,3	10,3	4,3
20. B.Godesb.-Voreifel	25,4	31,7	41,9	34,2	50,0	3,3	6,2	4,6	37,6	2,4	7,0	11,5	7,2
21. Jülich	22,5	36,5	37,4	26,2	54,8	2,0	4,1	3,5	24,6	2,7	7,4	13,5	4,0
22. Kleve	20,9	42,9	34,8	40,9	43,9	2,6	8,7	2,9	23,6	1,8	6,1	8,7	4,5
23. Koblenz	26,0	37,2	39,0	32,5	51,6	2,7	10,7	3,4	25,3	2,2	8,1	8,9	4,5
24. Köln-Mitte	23,2	26,2	52,3	21,8	44,8	1,9	11,9	2,5	26,6	3,1	19,8	8,7	3,6
25. Köln-Nord	25,5	32,0	46,3	29,9	50,7	2,4	10,6	2,5	26,0	2,3	11,8	7,4	3,9
26. Köln-Rechtsrhein.	26,0	31,0	45,8	34,0	44,9	3,2	9,7	3,5	32,1	1,9	8,7	11,2	5,4
27. Köln-Süd	24,4	29,8	50,1	28,6	48,4	2,6	4,4	2,8	29,2	2,5	9,9	7,8	3,9
28. Krefeld-Viersen	20,3	31,6	45,3	29,8	44,3	2,5	8,4	2,8	27,1	2,1	7,7	10,8	3,9
29. Lennep	45,5	19,1	38,5	48,1	31,4	3,2	9,5	2,7	30,4	2,1	6,7	12,0	5,3
30. Leverkusen	27,4	33,5	42,2	37,5	39,4	2,5	8,4	2,3	30,7	1,6	7,7	11,3	3,3
31. Moers	28,3	26,2	37,7	47,5	37,3	2,4	8,0	2,4	24,3	2,6	6,4	12,6	5,2
32. An Nahe und Glan	40,3	27,9	37,9	48,2	36,4	3,6	12,7	5,6	37,0	1,5	5,0	11,1	5,9
33. Niederberg	30,4	23,4	40,5	33,3	41,1	2,0	4,3	2,4	28,8	2,0	6,2	10,3	4,1
53. Obere Nahe	49,8	20,4	35,0	54,9	26,8	2,0	7,4	3,7	26,7	1,1	4,7	7,8	3,1
34. Oberhausen	26,5	29,4	34,5	36,1	44,4	1,8	9,2	2,2	22,5	2,3	6,3	12,1	4,7
36. An der Ruhr	30,9	25,3	41,7	40,6	37,5	2,5	4,6	2,0	28,2	2,4	8,4	10,5	4,1
54. Saar-Ost	24,1	39,3	31,8	35,6	53,4	1,8	5,3	3,0	23,6	1,7	6,4	8,1	3,8
52. Saar-West	17,9	40,1	38,2	24,8	51,3	2,1	7,6	3,3	20,3	1,9	7,9	5,7	2,9
39. An Sieg u. Rhein	26,2	32,9	45,6	35,3	39,7	3,2	6,4	3,5	33,1	2,5	8,6	11,2	4,8
40. Simmern-Trarbach	42,4	26,4	31,2	38,5	44,8	4,0	13,0	5,8	36,9	1,0	4,0	10,5	4,8
41. Solingen	33,1	26,2	43,5	36,0	40,0	3,1	8,7	2,9	31,1	3,5	7,7	9,9	4,3
43. Trier	30,3	33,3	43,3	32,5	49,4	2,9	4,4	4,0	24,9	2,9	5,9	6,3	3,1
45. Wesel	25,7	35,1	26,8	31,9	48,9	2,8	4,2	3,4	30,7	1,5	5,2	12,9	4,4
46. Wetzlar	45,9	17,7	36,1	71,4	17,1	4,4	10,2	4,8	35,2	2,1	10,6	11,5	4,5
47. Wied	33,2	29,7	37,1	36,8	50,6	3,4	9,0	3,2	26,8	2,4	4,2	10,7	4,4
49. Wuppertal	33,7	20,7	48,8	47,5	28,3	2,5	7,3	2,1	26,1	2,1	7,3	9,8	4,1
<b>Ingesamt</b>	<b>28,7</b>	<b>29,9</b>	<b>40,9</b>	<b>37,9</b>	<b>41,9</b>	<b>2,7</b>	<b>7,9</b>	<b>3,1</b>	<b>27,9</b>	<b>2,2</b>	<b>7,9</b>	<b>10,3</b>	<b>4,3</b>
Großstädte	26,5	28,3	43,2	36,5	40,6	2,5	7,8	2,6	27,0	2,3	9,2	10,6	4,2
Ballungsrandgebiete	25,8	31,9	40,8	34,7	44,7	2,4	6,4	2,7	27,2	2,0	7,3	9,0	4,0
sonst. Zentrale Orte	29,5	31,2	42,3	36,5	44,0	2,7	7,5	3,4	27,1	2,2	7,0	9,5	4,3
Ländlicher Raum	35,3	29,7	34,9	44,4	40,1	3,5	10,5	4,5	31,6	1,9	6,2	12,1	4,9

1) fiktiver Durchschnittssonntag (Invokavit und 1. Advent mit Gewichtung 2:1)

2) am Sonntag Invokavit oder dem nächstgelegenen Termin

3) Aufnahmen (einschl. Wiederaufnahmen) und Taufen von Religionsmündigen

4) einschl. an Kinder-/ Jugendkreisen sowie Eltern-Kind-Gruppen

## 4.2 Kennziffern - Entwicklung in Stadt-Land-Gliederung

Jahr	Taufen von Kindern				Trauungen			Gottesdienstbesuch				Ein- tritte 3)	Aus- tritte	Teiln. an Gem.- kreisen 4)	Ehren- amtl. Mit- arbeit
	aus ev./ev. Ehen	aus ev./kath Ehen	übrige Kinder	nach 1. Jahr	ev./ev. Paare	ev./kath Paare	übr. Paare 1)	je Sonn- tag 2)	am Kar- freitag	am 1. Advent	am Heilig Abend				
	je 100 Taufen von Kindern				je 100 Trauungen			je 100 Gemeindeglieder							
<b>a) Gemeinden in Großstädten</b>															
1990	40,2	39,2	20,6	17,7	52,3	46,1	1,6	3,0	3,4	3,6	21,8	1,9	6,8	8,3	.
1995	37,3	35,9	26,8	22,5	52,3	45,5	2,2	2,8	3,2	3,5	22,6	2,1	12,1	8,6	2,5
2000	35,8	32,2	32,0	30,8	42,7	39,7	17,6	2,9	3,1	3,7	23,9	2,2	8,8	9,0	3,3
2010	x	x	x	44,1	38,8	40,7	20,5	2,6	2,9	3,6	22,7	2,7	6,3	.	3,8
2013	26,5	25,9	47,6	43,4	39,0	40,0	21,0	2,6	2,7	2,7	26,6	2,4	8,0	<b>9,0</b>	3,9
2014	26,4	26,4	47,2	42,4	39,4	39,8	20,8	2,6	2,7	2,7	25,9	2,0	11,8	.	4,0
2015	27,1	28,0	44,9	43,3	39,7	40,1	20,2	2,5	2,7	3,6	25,9	2,2	9,4	10,9	4,1
2016	25,9	28,2	45,9	43,2	37,8	39,7	22,5	2,8	2,6	3,5	26,4	2,3	8,5	.	4,2
2017	26,5	28,3	45,2	43,2	36,5	40,6	22,9	2,5	2,6	3,4	27,0	2,3	9,2	10,6	4,2
<b>b) Gemeinden in Ballungsrandgebieten</b>															
1990	39,2	44,8	16,0	15,1	47,0	51,8	1,2	3,1	4,1	3,8	23,8	1,7	5,7	7,9	.
1995	35,3	43,1	21,6	18,2	44,5	53,1	2,4	2,9	3,8	3,4	25,6	1,9	10,1	7,8	2,4
2000	34,5	40,0	25,5	24,3	40,7	45,2	14,1	2,9	3,5	3,8	26,7	2,1	7,5	8,1	3,4
2010	x	x	x	40,3	37,7	43,2	19,1	2,6	3,3	3,6	23,8	2,5	5,3	.	4,0
2013	26,0	27,8	46,2	38,8	34,1	44,6	21,3	2,5	3,0	3,0	25,9	2,3	6,7	<b>8,8</b>	4,0
2014	25,6	31,1	43,3	39,3	37,5	44,6	17,9	2,5	2,9	2,9	25,9	2,1	9,9	.	4,0
2015	25,9	32,4	41,7	40,0	37,6	44,6	17,8	2,4	2,9	3,2	25,0	2,1	8,0	9,7	4,1
2016	24,4	32,5	43,1	40,5	34,9	45,5	19,6	2,7	2,8	3,0	25,7	2,1	7,0	.	4,1
2017	25,8	31,9	42,3	40,8	34,7	44,7	20,6	2,4	2,7	3,0	27,2	2,0	7,3	9,0	4,0
<b>c) Gemeinden in sonstigen Zentralen Orten</b>															
1990	40,8	45,4	13,8	15,1	47,8	50,2	2,0	3,8	5,9	4,2	26,3	1,4	4,0	7,8	.
1995	41,2	40,1	18,7	18,5	47,8	48,6	3,6	3,6	5,0	4,3	26,3	2,0	8,2	7,5	2,4
2000	39,7	34,8	25,5	29,0	45,4	42,6	12,0	3,5	4,7	4,1	25,8	2,1	5,8	8,4	3,4
2010	x	x	x	39,9	42,6	40,5	16,9	3,0	4,1	3,8	23,8	2,5	4,8	.	4,2
2013	30,9	28,3	40,8	41,1	39,7	44,1	16,2	2,8	3,7	3,7	26,4	2,4	5,9	<b>8,2</b>	4,4
2014	28,6	28,3	43,1	42,7	38,5	42,2	19,3	2,8	3,6	3,6	26,8	2,1	8,9	.	4,2
2015	31,3	31,2	37,5	42,0	39,9	40,6	19,5	2,7	3,6	3,5	26,7	2,3	6,8	10,8	4,4
2016	30,8	30,1	39,1	42,4	38,6	41,1	20,3	2,9	3,5	3,4	26,4	2,8	6,4	.	4,2
2017	29,5	31,2	39,3	42,3	36,5	44,0	19,5	2,7	3,4	3,2	27,1	2,2	7,0	9,5	4,3
<b>d) Gemeinden im ländlichen Raum</b>															
1990	52,6	36,6	10,8	10,0	59,8	38,7	1,5	5,1	7,4	5,8	32,5	1,1	2,9	10,0	.
1995	48,8	36,5	14,7	14,4	57,1	40,2	2,7	4,6	6,4	5,4	34,5	1,7	5,8	10,1	3,2
2000	46,0	34,6	19,4	23,4	52,2	38,0	9,8	4,2	5,8	5,1	30,0	1,8	4,5	10,6	4,1
2010	x	x	x	34,0	48,3	36,2	15,5	3,9	5,4	4,7	29,2	2,1	4,2	.	5,1
2013	33,8	29,3	36,9	34,9	46,2	38,2	15,6	3,5	4,9	4,9	31,4	2,1	5,5	<b>10,8</b>	4,8
2014	33,6	29,3	37,1	32,8	50,4	35,8	13,8	3,4	4,8	4,8	30,8	2,0	7,7	.	4,9
2015	35,0	31,5	33,5	34,0	46,2	37,3	16,5	3,6	4,8	4,4	32,1	1,8	6,1	12,7	5,0
2016	33,5	31,0	35,5	37,8	44,7	39,8	15,5	3,5	4,7	4,0	31,4	2,4	5,7	.	4,8
2017	35,3	29,7	35,0	34,9	44,4	40,1	15,5	3,5	4,5	3,9	31,6	1,9	6,2	12,1	4,9

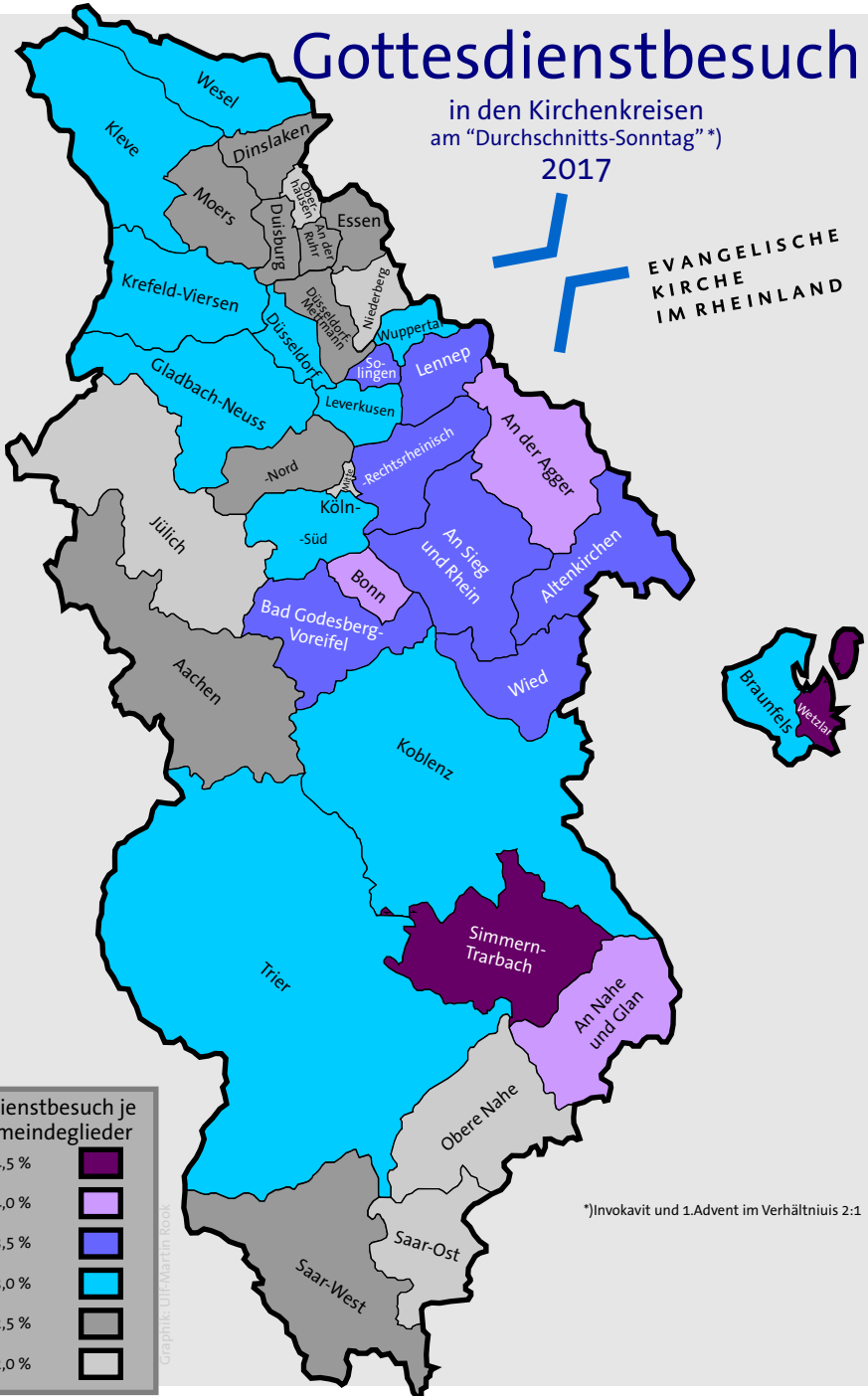
- 1) einschl. Gottesdienstlicher Feiern anlässlich einer Eheschließung (bis 1998)
- 2) bis 1955: Vollerehebung (52 Sonntage); 1956-1972: Durchschnitt aus 4 Zählsonntagen; 1973-1996: aus 3 Zählsonntagen ab 1996: Durchschnitt aus den Sonntagen Invokavit und 1.Advent mit der Gewichtung 2:1
- 3) Aufnahmen und Taufen von Erwachsenen
- 4) einschl. Kinder-/ Jugendkreise sowie Eltern-Kind-Gruppen, für 2000: Werte gem. Vorjahr.
- 5) für die Konfession der Eltern von Täuflingen liegen zwischen 2006 und 2012 keine plausiblen Daten vor

# Gottesdienstbesuch

in den Kirchenkreisen  
am "Durchschnitts-Sonntag"\*)

2017

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND





### 4.3 Kennziffern - Entwicklung insgesamt

Jahr	Taufen von Kindern				Trauungen			Gottesdienstbesuch				Ein- tritte 3)	Aus- tritte	Teiln. an Gem.- kreisen 4)	Ehren- amtl. Mit- arbeit
	aus ev./ev. Ehen	aus ev./kath. Ehen	übrige Kinder	nach 1. Jahr	ev./ev. Paare	ev./kath. Paare	übr. Paare 1)	je Sonn- tag 2)	am Kar- freitag	am 1. Advent	am Heilig Abend				
	je 100 Taufen von Kindern 5)				je 100 Trauungen			je 100 Gemeindeglieder							
1950	62,3	24,4	13,3	7,9	68,5	29,7	1,8	7,0	.	.	.	2,1	3,8	.	.
1955	65,2	23,9	10,9	9,2	69,6	28,7	1,6	6,3	.	.	.	2,0	1,6	.	.
1960	67,6	24,4	8,1	7,4	70,0	29,1	0,9	5,2	.	.	.	1,8	1,6	.	.
1965	67,3	26,2	6,5	8,1	67,5	31,4	1,2	4,8	.	.	.	1,5	1,4	.	.
1970	63,6	30,0	6,4	9,1	60,7	37,9	1,4	4,1	.	.	.	0,8	7,3	.	.
1975	56,7	34,5	8,8	13,0	52,8	44,7	2,4	3,2	4,2	3,8	17,1	0,6	5,8	6,1	.
1980	49,1	38,4	12,5	14,5	51,1	45,7	3,2	3,5	5,2	4,2	22,0	1,2	4,7	7,9	.
1985	44,6	40,4	15,0	15,6	51,8	44,8	3,4	3,4	5,1	4,2	23,8	1,5	5,4	8,8	.
1990	42,2	40,8	17,0	15,5	50,6	45,1	4,2	3,3	4,5	4,1	24,4	1,7	5,6	8,4	1,6
1991	41,6	40,9	17,5	15,7	48,9	45,9	5,3	3,2	4,5	4,1	24,1	1,7	10,4	8,3	2,2
1992	41,2	40,0	18,7	16,3	48,8	45,3	6,0	3,3	4,3	4,2	24,4	1,8	11,0	8,3	2,3
1993	40,7	39,7	19,6	16,9	48,1	45,5	6,5	3,2	4,3	4,1	23,8	1,0	8,4	8,5	2,4
1994	40,4	38,8	20,8	18,5	48,4	44,4	7,2	3,3	4,0	4,1	24,3	1,8	9,1	8,6	2,6
1995	39,7	38,2	22,2	19,5	47,5	43,2	9,3	3,2	4,1	4,0	25,2	2,0	10,1	8,6	2,6
1996	39,3	37,9	22,8	19,3	47,3	43,1	9,6	3,3	4,0	4,2	24,8	2,1	7,7	8,8	2,8
1997	39,4	36,9	23,8	22,9	46,3	40,9	12,8	3,2	4,0	4,2	25,2	2,1	7,1	.	2,9
1998	38,1	36,7	25,1	25,3	45,3	41,4	13,3	3,3	4,0	3,9	25,4	2,1	6,5	.	3,1
1999	37,9	35,9	26,2	27,2	44,8	41,1	14,1	3,2	3,9	4,2	25,5	2,1	7,1	9,0	3,2
2000	38,2	34,8	27,0	27,7	44,8	41,0	14,2	3,2	3,9	4,0	25,7	2,1	7,3	.	3,5
2001	37,6	34,7	27,7	29,9	44,5	39,9	15,6	3,1	3,8	4,1	24,9	2,2	6,4	10,1	3,7
2002	38,0	34,7	27,3	27,4	43,6	39,5	16,9	3,2	3,7	4,1	25,9	2,2	7,4	.	3,7
2003	37,7	31,1	31,2	31,1	44,5	38,3	17,2	3,1	3,8	4,0	26,2	2,3	7,1	10,4	3,7
2004	37,7	33,5	28,8	31,5	44,8	38,4	16,8	3,2	3,8	4,2	26,8	2,6	5,5	.	3,7
2005	37,0	32,9	30,1	32,5	43,9	38,7	17,4	2,9	3,9	3,8	27,3	2,6	4,8	10,2	3,9
2006	x	x	x	38,7	42,7	39,0	18,3	3,1	3,8	3,8	27,9	2,5	4,6	.	3,9
2007	x	x	x	40,0	43,9	39,1	17,0	3,1	3,8	3,9	27,9	2,5	4,7	9,4	4,0
2008	x	x	x	38,9	43,6	38,8	17,6	3,0	3,7	3,8	27,9	2,4	6,3	.	4,0
2009	x	x	x	40,0	42,1	40,2	17,7	3,0	3,6	3,8	27,4	2,4	5,3	9,4	4,1
2010	x	x	x	40,6	41,3	40,2	18,5	2,9	3,6	3,8	24,2	2,5	5,5	.	4,1
2011	x	x	x	40,2	41,0	40,2	18,8	3,0	3,7	3,8	26,3	2,4	5,3	9,1	4,1
2012	x	x	x	39,1	40,0	40,9	19,1	2,8	3,5	3,6	27,0	2,3	5,0	.	4,1
2013	28,6	27,4	44,0	40,3	39,7	41,3	19,0	2,8	3,3	3,3	27,3	2,3	6,9	9,1	4,2
2014	28,0	28,3	43,7	40,0	41,4	40,3	18,3	2,8	3,2	3,2	26,9	2,0	10,2	.	4,1
2015	29,2	30,2	40,6	40,6	40,7	40,5	18,8	2,7	3,2	3,6	26,9	2,1	8,1	11,0	4,3
2016	27,9	30,0	42,1	41,4	38,8	41,2	20,0	2,9	3,2	3,5	27,1	2,3	7,4	.	4,3
2017	28,7	29,9	41,4	40,9	37,9	41,9	20,2	2,7	3,1	3,4	27,9	2,2	7,9	10,3	4,3

- 1) einschl. Gottesdienstlicher Feiern anlässlich einer Eheschließung (bis 1998)
- 2) bis 1955: Vollerhebung (52 Sonntage); 1956-1972: Durchschnitt aus 4 Zählsonntagen; 1973-1996: aus 3 Zählsonntagen ab 1996: Durchschnitt aus den Sonntagen Invokavit und 1. Advent mit der Gewichtung 2:1
- 3) Aufnahmen und Taufen von Erwachsenen
- 4) einschl. Kinder-/ Jugendkreise sowie Eltern-Kind-Gruppen
- 5) für die Konfession der Eltern von Täuflingen liegen zwischen 2006 und 2012 keine plausiblen Daten vor

## 5. Amtshandlungen

### 5.1 Taufen

	2017	2016	2015	2000	1990
<b>Taufen von Kindern (bis zum 14. Lebensjahr)</b>					
- aus ev. / ev. Ehen	4.951	5.028	5.090	9.522	13.279
<i>in % *)</i>	28,7	27,9	29,2	38,2	42,2
- aus ev. / röm.-kath. Ehen	5.167	5.401	5.268	8.655	12.852
<i>in % *)</i>	29,9	30,0	30,2	34,8	40,8
- aus ev. / anders-christl. <sup>1)</sup> Ehen	184	218	181	575	484
<i>in % *)</i>	1,1	1,2	1,0	2,3	1,5
- aus ev. / anderen <sup>2)</sup> Ehen	3.238	3.337	3.205	3.708	2.846
<i>in % *)</i>	18,7	18,5	18,4	14,9	9,0
- nicht-eheliche Kinder, 1 Elternteil ev. <sup>3)</sup>	3.054	3.231	2.965	1.438	1.365
<i>in % *)</i>	17,7	18,0	17,0	5,8	4,3
- übrige Kinder	685	784	735	1.003	658
<i>in % *)</i>	4,0	4,4	4,2	4,0	2,1
<b>Kinder zusammen</b>	<b>17.279</b>	<b>17.999</b>	<b>17.444</b>	<b>24.901</b>	<b>31.484</b>
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	- 4,0	+ 3,2	+ 0,6	.	.
- Kinder innerhalb des 1. Lebensjahres	10.217	10.545	10.367	18.009	26.596
<i>in % *)</i>	59,1	58,6	59,4	72,3	84,5
- Kinder nach dem ersten Lebensjahr	7.062	7.454	7.077	6.892	4.888
<i>in % *)</i>	40,9	41,4	40,6	27,7	15,5
<b>Taufen von Religionsmündigen</b>	1.996	2.630	1.912	2.218	1.677
<b>Taufen insgesamt</b>	<b>19.275</b>	<b>20.629</b>	<b>19.356</b>	<b>27.119</b>	<b>33.161</b>
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	- 6,6	+ 6,6	+ 1,0	.	.
darunter: - während des Konfirmandenunterrichtes	546	544	604	1.199	.
- anstelle der Konfirmation	417	509	362	402	.
zusammen	963	1.053	966	1.601	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
%-Anteil Täuflinge aus evangelischen Ehen	27,1	26,4	27,6	36,3	40,8
%-Anteil Täuflinge aus ev./röm.-kath. Ehen	29,9	29,9	30,3	31,8	40,8
<b>Rheinland-Pfalz</b>					
%-Anteil Täuflinge aus evangelischen Ehen	35,6	34,1	35,9	46,6	48,8
%-Anteil Täuflinge aus ev./röm.-kath. Ehen	29,8	30,7	29,8	31,0	40,4
<b>Saarland</b>					
%-Anteil Täuflinge aus evangelischen Ehen	20,9	21,5	22,9	28,8	32,1
%-Anteil Täuflinge aus ev./röm.-kath. Ehen	39,1	37,8	37,7	45,4	54,1
<b>Hessen</b>					
%-Anteil Täuflinge aus evangelischen Ehen	47,5	48,8	46,4	62,4	70,4
%-Anteil Täuflinge aus ev./röm.-kath. Ehen	14,6	14,7	16,4	17,0	20,2

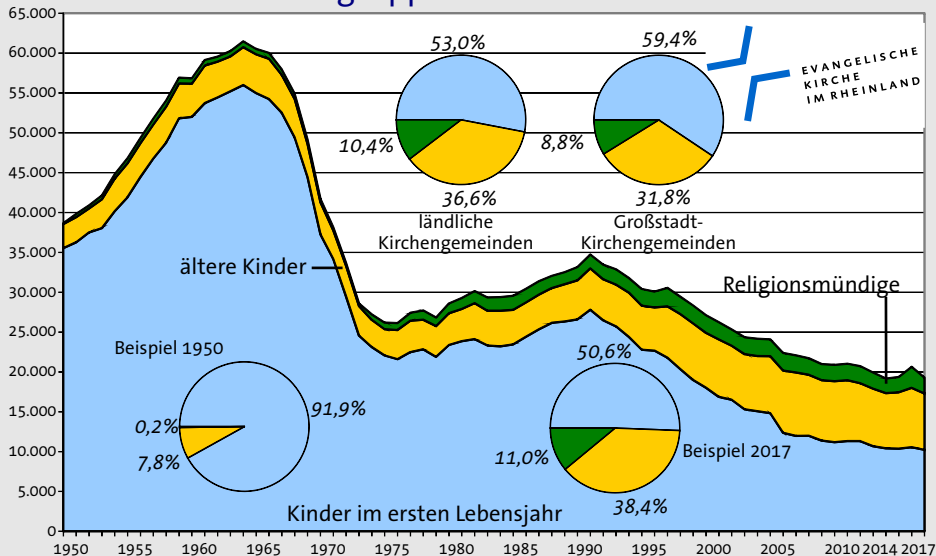
1) anders-christlich = ev.-freikirchlich, orthodox, altkath. u.a.

2) ev./gemeinschaftslos und ev./nichtchristlich

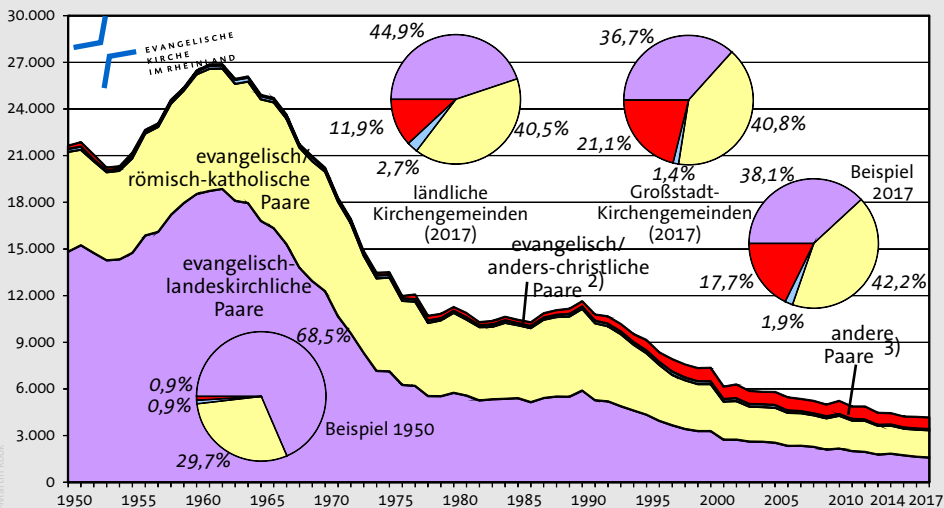
3) bis 2009: nur Kinder von evangelischen Müttern

\*) in % der Kindertaufen gesamt

## Taufen nach Altersgruppen



## Trauerungen<sup>1)</sup> nach der Konfession der Ehepaare



- 1) 1977-1995: einschließlich Gottesdienstliche Feiern aus Anlass einer Eheschließung
- 2) evangelisch-freikirchlich, orthodox, altkatholisch und andere ACK-Kirchen
- 3) vor allem evangelisch-nichtchristlich (z.T. Gottesdienstliche Feiern)

## 5.2 Konfirmationen

	2017	2016	2015	2000	1990
Konfirmierte insgesamt	18.068	19.085	19.933	27.863	25.458
Taufen anstelle der Konfirmation **)	417	509	362	402	.
<b>Konfirmierte und Getaufte zusammen</b>	<b>18.485</b>	<b>19.594</b>	<b>20.295</b>	<b>28.265</b>	<b>25.458</b>
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	-5,7	-3,5	-6,3		
14 Jahre zuvor getaufte Kinder	22.227	23.286	24.064	28.717	25.261
Kinder, die am Jahresanfang 13 Jahre alt waren *)	21.442	22.041	23.109	.	.
Konfirmierte im Verh. zu den 14 J. zuvor getauften Kindern	81,3 %	82,0 %	82,8 %	97,0 %	100,8 %
Konfirmierte + Getaufte im Verh. zu d. 13 J. alten Kindern *)	86,2 %	88,9 %	87,8 %	.	.

\*) die im Laufe des Jahres 14 Jahre alt wurden \*\*) in der Zahl der Konfirmierten nicht enthalten.

## 5.3 Trauungen

	2017	2016	2015	2000	1990**)
<b>Evangelische Trauungen</b>					
- ev. / ev. Paare	1.587	1.641	1.729	3.291	5.894
<i>in % *)</i>	37,9	38,8	40,7	44,8	50,6
- ev. / röm.-kath. Paare	1.757	1.742	1.721	3.015	5.254
<i>in % *)</i>	41,9	41,2	40,5	41,0	45,1
- ev. / anders-christliche <sup>1)</sup> Paare	81	73	84	180	158
<i>in % *)</i>	1,9	1,7	2,0	2,4	1,4
- ev. / andere <sup>2)</sup> Paare	738	749	694	855	325
<i>in % *)</i>	17,6	17,7	16,3	11,6	2,8
- übrige Paare	26	23	17	12	6
<b>Trauungen insgesamt</b>	<b>4.189</b>	<b>4.228</b>	<b>4.245</b>	<b>7.353</b>	<b>11.637</b>
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	-0,9	-0,4	-4,7		
Nordrhein-Westfalen					
%-Anteil evangelischer Ehepaare	36,6	37,7	39,9	43,3	51,6
%-Anteil evangelisch/röm.-kathol. Ehepaare	42,4	41,0	40,4	40,9	47,0
Rheinland-Pfalz					
%-Anteil evangelischer Ehepaare	40,0	43,0	44,2	50,4	55,1
%-Anteil evangelisch/röm.-kathol. Ehepaare	42,8	40,2	39,1	39,8	43,7
Saarland					
%-Anteil evangelischer Ehepaare	28,7	29,4	29,0	33,8	36,4
%-Anteil evangelisch/röm.-kathol. Ehepaare	51,8	58,4	56,3	55,5	61,1
Hessen					
%-Anteil evangelischer Ehepaare	64,4	60,1	64,6	66,0	73,9
%-Anteil evangelisch/röm.-kathol. Ehepaare	17,5	21,7	21,3	27,8	23,7

1) anders-christlich = ev.-freikirchlich, orthodox, altkath. u.a.

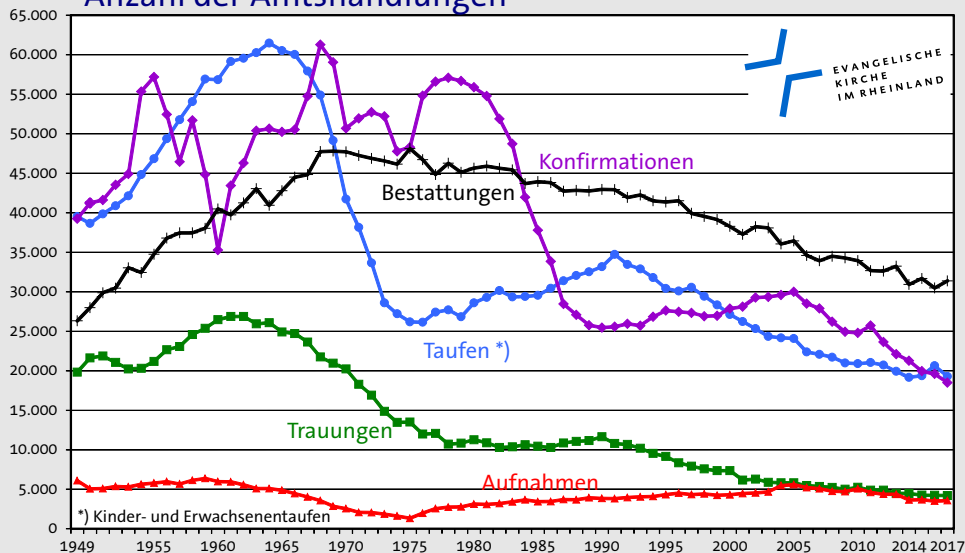
2) ev./gemeinschaftslos und ev./nichtchristlich

## 5.4 Bestattungen

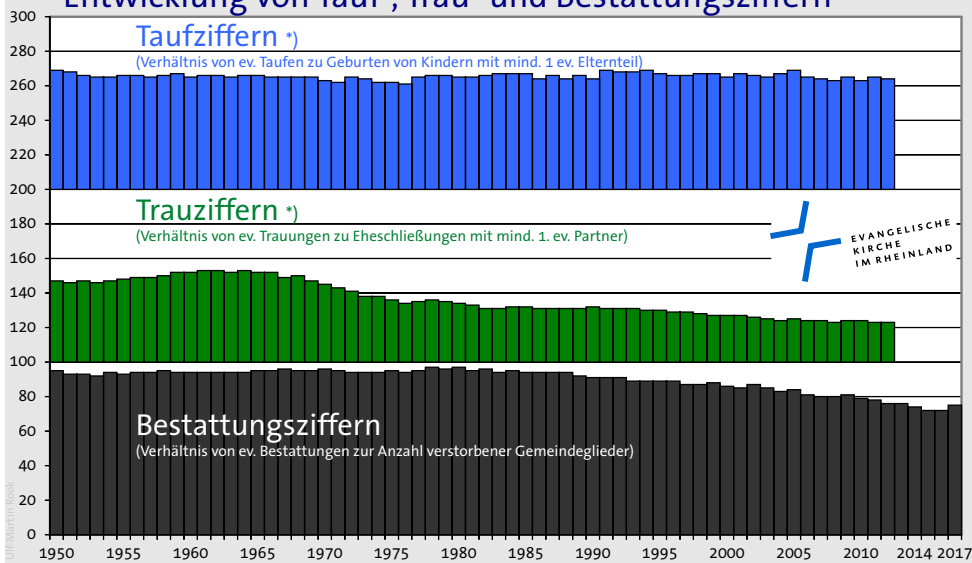
	2017	2016	2015	2000	1990
<b>Bestattungen</b>					
- von verstorbenen ev. Gemeindegliedern	29.049	29.282	30.427	36.584	41.710
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	-0,8	-3,8	2,6	.	.
- von Verstorbenen der katholischen Kirche **)	1.164	x	x	916	721
- von anderen Verstorbenen **)	1.152	x	x	767	522
<b>Bestattungen insgesamt</b>	<b>31.365</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>38.267</b>	<b>42.953</b>
<i>Zu- / Abnahme in %</i>	2,9	-3,8	2,5	.	.
<b>Sterbefälle</b>					
- verstorbene ev. Gemeindeglieder	38.819	40.479	42.462	42.446	45.628
<i>Bestattungsziffer in % *)</i>	74,8	72,3	71,7	86,2	91,4

\*) Bestattungsziffer = Anzahl der ev. Bestattungen im Verhältnis zur Zahl der Sterbefälle \*\*) Erfassungsfehler 2012-2016

## Anzahl der Amtshandlungen



## Entwicklung von Tauf-, Trau- und Bestattungsziffern



Graphic: DDP-Büro/evk

## 5.5 Amtshandlungen je 1.000 Gemeindeglieder - Entwicklung

Jahr	Gemeindeglieder am 1.1. gem. Fortschreibung Meldewesen	Taufen (Kinder- und Religionsmündige) je		Trauungen *) je		Bestattungen je		Taufen, Trauungen und Bestattungen zusammen je		Konfirmationen **) je		Aufnahmen (ohne Taufen Erwachsener) je	
		Anzahl	1000 Ggl.	Anzahl	1000 Ggl.	Anzahl	1000 Ggl.	Anzahl	1000 Ggl.	Anzahl	1000 Ggl.	Anzahl	1000 Ggl.
1950	2.700.000	38.646	14,3	21.632	8,0	27.990	10,4	88.268	32,7	41.236	15,3	5.357	2,0
1955	3.380.000	46.826	13,9	21.186	6,3	34.740	10,3	102.752	30,4	57.179	16,9	6.071	1,8
1960	3.796.000	56.842	15,0	26.469	7,0	40.485	10,7	123.796	32,6	35.279	9,3	6.203	1,6
1965	3.900.000	60.528	15,5	24.906	6,4	42.784	11,0	128.218	32,9	50.230	12,9	5.114	1,3
1970	3.870.000	41.714	10,8	20.224	5,2	47.570	12,3	109.508	28,3	50.807	13,1	2.635	0,7
1975	3.681.000	26.180	7,1	13.495	3,7	48.110	13,1	87.785	23,8	48.293	13,1	1.531	0,4
1980	3.513.000	28.560	8,1	11.235	3,2	45.622	13,0	85.417	24,3	55.664	15,8	3.104	0,9
1985	3.393.000	29.597	8,7	10.423	3,1	43.847	12,9	83.867	24,7	37.760	11,1	3.435	1,0
1990	3.269.000	33.161	10,1	11.637	3,6	42.953	13,1	87.751	26,8	25.458	7,8	3.837	1,2
1995	3.178.000	30.405	9,6	9.143	2,9	41.349	13,0	80.897	25,5	27.609	8,7	4.311	1,4
2000	3.068.000	27.119	8,8	7.353	2,4	38.267	12,5	72.739	23,7	27.863	9,1	4.299	1,4
2005	2.952.000	24.076	8,2	5.799	2,0	36.435	12,3	66.310	22,5	29.984	10,2	5.586	1,9
2010	2.824.100	20.887	7,4	5.239	1,9	33.929	12,0	60.055	21,3	24.789	8,8	5.059	1,8
2012	2.769.700	20.720	7,5	4.886	1,8	32.605	11,8	58.211	21,0	23.626	8,5	4.363	1,6
2013	2.740.700	19.917	7,3	4.480	1,6	33.222	12,1	57.619	21,0	22.094	8,1	4.360	1,6
2014	2.707.100	19.161	7,1	4.453	1,6	30.908	11,4	54.522	20,1	21.266	7,9	3.637	1,3
2015	2.662.800	19.356	7,3	4.245	1,6	31.673	11,9	55.274	20,8	19.933	7,5	3.667	1,4
2016	2.622.700	20.629	7,9	4.228	1,6	30.467	11,6	55.324	21,1	19.085	7,3	3.495	1,3
2017	2.581.400	19.275	7,5	4.189	1,6	31.365	12,2	54.829	21,2	18.068	7,0	3.557	1,4

\*) einschl. Gottesdienstliche Feiern anlässlich einer Eheschließung (bis 1998)

\*\*) ohne anstelle der Konfirmation Getaufte

## 5.6 Amtshandlungen je Gemeindepfarrstelle - Entwicklung

Jahr	Gemeindepfarrstellen mit Pfarrbezirk am 1.10.	Taufen (einschl. Taufen Erwachsener) je		Trauungen *) je		Bestattungen je		Taufen, Trauungen und Bestattungen zusammen je		Konfirmationen **) je		Aufnahmen (ohne Taufen Erwachsener) je	
		Anzahl	Gem.-pfst.	Anzahl	Gem.-pfst.	Anzahl	Gem.-pfst.	Anzahl	Gem.-pfst.	Anzahl	Gem.-pfst.	Anzahl	Gem.-pfst.
1975	1.561	26.180	16,8	13.495	8,6	48.110	30,8	87.785	56,2	48.293	30,9	1.531	1,0
1980	1.560	28.560	18,3	11.235	7,2	45.622	30,8	85.417	54,8	55.664	35,7	3.104	2,0
1985	1.581	29.597	18,7	10.423	6,6	43.847	30,8	83.867	53,0	37.760	23,9	3.435	2,2
1990	1.571	33.161	21,1	11.637	7,4	42.953	30,8	87.751	55,9	25.458	16,2	3.837	2,4
1995	1.555	30.405	19,6	9.143	5,9	41.349	30,8	80.897	52,0	27.609	17,8	4.311	2,8
2000	1.464	27.119	18,5	7.353	5,0	38.267	30,8	72.739	49,7	27.863	19,0	4.299	2,9
2005	1.406	24.076	17,1	5.799	4,1	36.435	30,8	66.310	47,2	29.984	21,3	5.586	4,0
2010	1.321	20.887	15,8	5.239	4,0	33.929	25,7	60.055	45,5	24.789	18,8	5.059	3,8
2012	1.273	20.720	16,3	4.886	3,8	32.605	25,6	58.211	45,7	23.626	18,6	4.363	3,4
2013	1.262	19.917	15,8	4.480	3,5	33.222	26,3	57.619	45,7	22.094	17,5	4.360	3,5
2014	1.246	19.161	15,4	4.453	3,6	30.908	24,8	54.522	43,8	21.266	17,1	3.637	2,9
2015	1.238	19.356	15,6	4.245	3,4	31.673	25,6	55.274	44,6	19.933	16,1	3.667	3,0
2016	1.223	20.629	16,9	4.228	3,5	30.467	24,9	55.324	45,2	19.085	15,6	3.495	2,9
2017	1.203	19.275	16,0	4.189	3,5	31.365	26,1	54.829	45,6	18.068	15,0	3.557	3,0

\*) einschl. Gottesdienstliche Feiern anlässlich einer Eheschließung (bis 1998)

\*\*) ohne anstelle der Konfirmation Getaufte

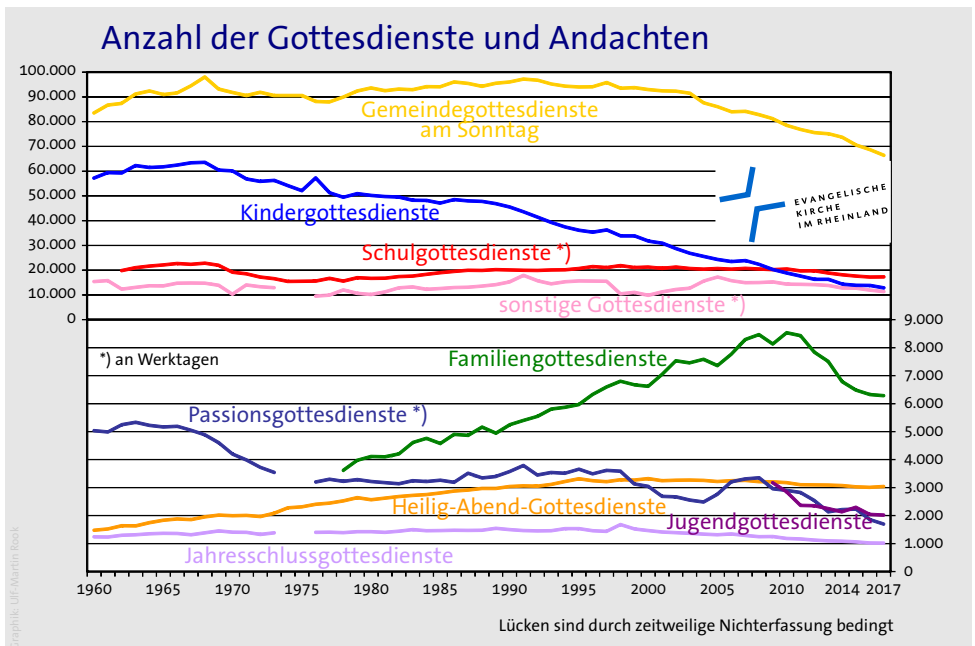
## 6. Gottesdienste und Abendmahl

### 6.1 Anzahl Gottesdienste

	2017	2016	2015	2000	1990
<b>Gemeindegottesdienste</b>					
<b>Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen insg. *)</b>	<b>66.400</b>	<b>68.689</b>	<b>70.546</b>	<b>92.970</b>	<b>96.022</b>
darunter - als Familiengottesdienst	6.285	6.324	6.481	6.619	5.244
- Jugendgottesdienste	9,5 %	9,2 %	9,2 %	7,1 %	5,5 %
- am Sonntag Invokavit	1.263	1.259	1.389	.	.
- am Karfreitag	1.092	1.179	1.162	1.517	.
- am Erntedankfest	1.273	1.286	1.315	1.618	.
- am 1. Advent	1.153	1.196	1.213	1.566	.
- am Heiligen Abend	1.083	1.067	1.052	1.485	.
- am Heiligen Abend	3.041	3.013	3.031	3.322	3.038
Gottesdienste zum Jahreschluss	1.016	1.024	1.064	1.468	1.499
<b>Gottesdienste an Werktagen **)</b>					
Passionsgottesdienste	1.699	1.856	2.235	3.047	3.570
Jugendgottesdienste	759	783	910	.	.
Schul-/Schülergottesdienste	17.266	17.199	17.638	21.251	20.065
andere Werktagsgottesdienste	11.376	11.977	12.736	9.885	15.271
<b>Kindergottesdienste</b>					
Kindergottesdienste insgesamt	12.866	13.855	13.917	31.779	45.510
darunter: am Sonntag Invokavit ***)	671	718	700	1.060	.

\*) Gesetzliche bzw. kirchliche Feiertage (einschl. Heilig Abend) -- \*\*\*) oder an einem Werktag zuvor bzw. danach

\*\*\*) ohne Andachten in Gemeindekreisen



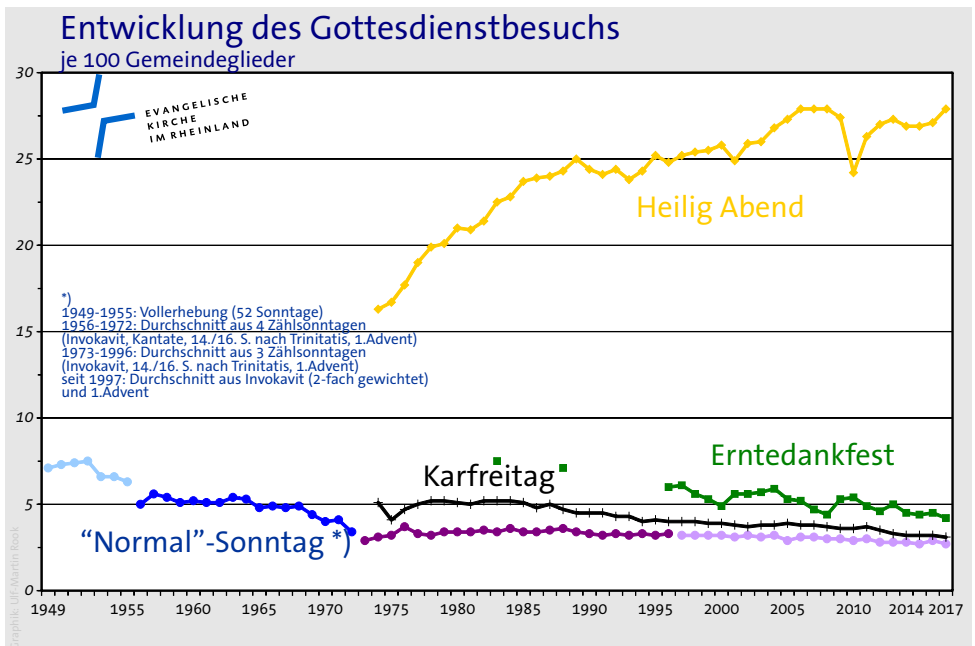
## 6.2 Besuch der Gottesdienste

	2017	2016	2015	2000	1990
Gemeindeglieder am 01.01. insgesamt	2.581.400	2.622.700	2.662.800	3.067.500	3.269.000
Kinder von 4 - 12 Jahren *)	158.800	160.400	167.800	267.800	238.000
<b>Gemeindegottesdienste</b>					
- am Sonntag Invokavit	61.100	69.200	60.300	87.700	103.700
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	2,4	2,6	2,3	2,9	3,2
- am Karfreitag	79.900	83.200	86.300	119.900	147.000
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	3,1	3,2	3,2	3,9	4,5
- am Erntedankfest	109.600	117.800	116.500	151.700	235.000 #
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	4,2	4,5	4,4	4,9	7,1
- am 1. Advent	86.900	91.200	96.800	122.900	132.600
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	3,4	3,5	3,6	4,0	4,1
- im Sonntagsdurchschnitt **)	69.700	76.500	72.500	99.400	113.300
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	2,7	2,9	2,7	3,2	3,5
- am Heiligen Abend	718.900	711.900	717.200	791.100	799.200
<i>je 100 Gemeindeglieder</i>	27,8	27,1	26,9	25,8	24,4
<b>Kindergottesdienste</b>					
- am Sonntag Invokavit ***)	12.600	12.800	12.800	20.200	21.200
<i>je 100 Kinder</i>	7,9	8,0	7,6	7,5	8,9

\*) bis 2007: Summe der Taufen von Kindern (ohne Konfirmanden) der entsprechenden Vorjahre

\*\*) Teilnahme an den Sonntagen Invokavit und 1. Advent mit der Wertung 2:1

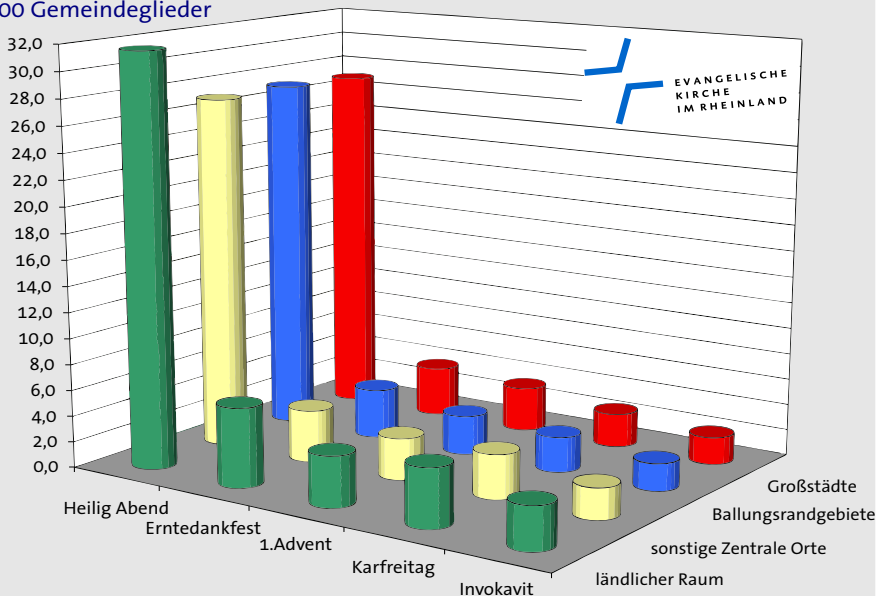
\*\*\*) oder am folgenden bzw. vorhergehenden Termin #) 1988





# Gottesdienstbesuch 2017

je 100 Gemeindeglieder

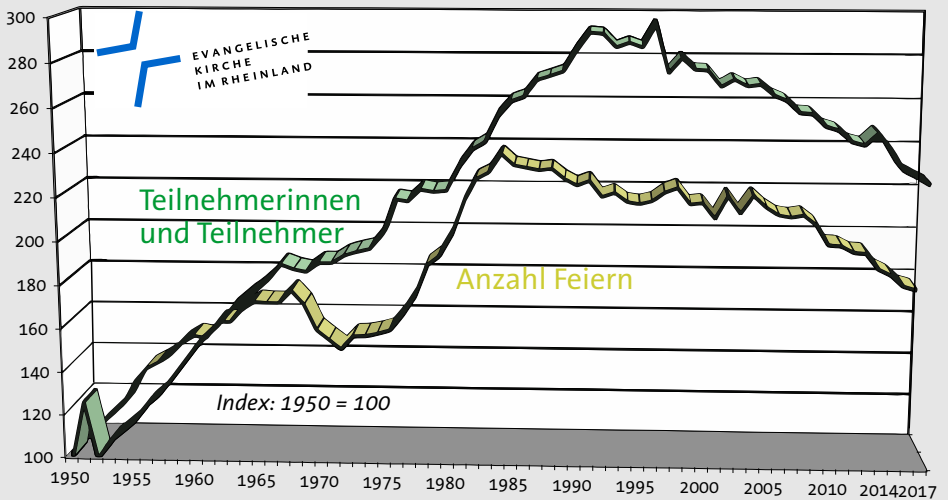


Graphik: DfF-Martin Kook

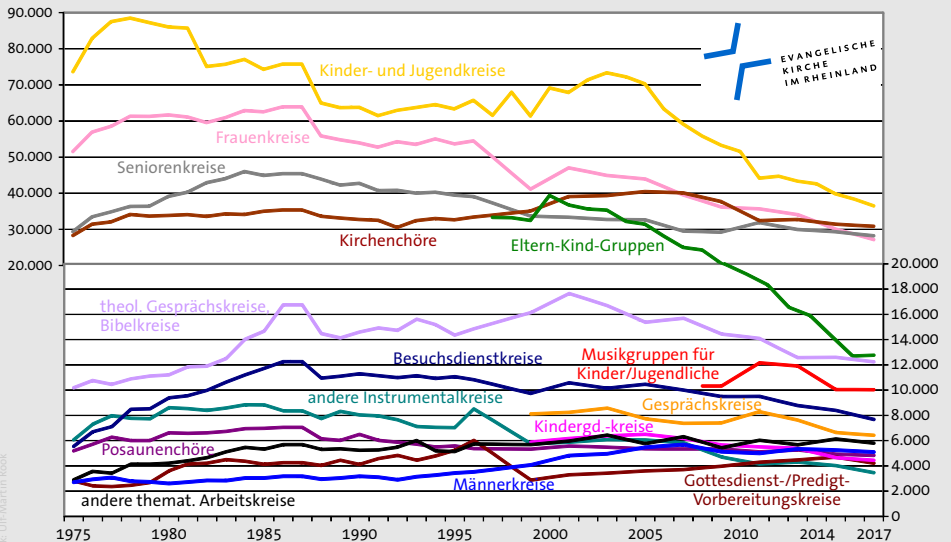
## 6.3 Abendmahlsfeiern und Abendmahlsbeteiligungen

	2017	2016	2015	2000	1990
<b>Abendmahlsfeiern</b>					
für die Gemeinde insgesamt	23.262	23.590	23.887	28.279	29.138
<i>im Verh. zu den Gemeindegottesdiensten</i>	35 %	34 %	34 %	30 %	30 %
als Haus- und Krankenabendmahl	2.641	2.831	3.164	5.799	7.963
<b>Beteiligung an den Abendmahlsfeiern</b>					
für die Gemeinde insgesamt	864.700	872.700	897.600	1.057.600	1.095.400
<i>je Abendmahlsfeier</i>	37	37	38	37	38
als Haus- und Krankenabendmahl	10.200	11.100	11.600	22.600	35.100
<b>Abendmahlsbeteiligungen insgesamt</b>	<b>874.900</b>	<b>883.800</b>	<b>909.200</b>	<b>1.080.200</b>	<b>1.130.500</b>

## Abendmahlsfeiern und Abendmahlsgäste



## Teilnahmeentwicklung bei Gemeindekreisen



## 7. Gemeindearbeit

### 7.1 Gemeindliche Veranstaltungen

		2017	2016	2015	2000	1990
Gemeindepfarrstellen (ohne Funktionspfarrstellen)		1.223	1.223	1.246	1.464	1.571
Gemeindeglieder insgesamt		2.581.400	2.622.700	2.662.800	3.067.500	3.269.000
<b>Gemeindliche Veranstaltungen *)</b>						
Evangelisationen, Ev. Wochen	Veranstaltungen **)	124	119	141	240	146
	Teilnehmende insg.	6.800	5.400	9.300	34.800	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	55	45	66	145	.
Bibelwochen, Bibeltage	Veranstaltungen **)	296	248	257	588	666
	Teilnehmende insg.	8.400	7.800	7.800	20.400	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	28	31	30	35	.
Kinderbibelwochen, -tage	Veranstaltungen **)	756	789	834	1.222	.
	Teilnehmende insg.	24.100	25.900	25.700	52.800	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	32	33	31	43	.
Veranstaltungen für Ökumene und Weltmission	Veranstaltungen **)	2.060	2.032	2.017	2.234	2.024
	Teilnehmende insg.	91.100	82.600	85.000	104.900	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	44	41	42	47	.
Kirchenmusikalische Veranstaltungen	Veranstaltungen **)	5.076	5.206	5.032	4.487	3.570
	Teilnehmende insg.	566.800	557.300	550.200	435.200	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	111	106	108	97	.
Veranstaltungen / Seminare über theologische Fragen / Lebensfragen	Veranstaltungen **)	3.206	3.642	3.279	4.677	4.505
	Teilnehmende insg.	60.000	62.300	54.100	91.400	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	19	17	16	20	.
Veranstaltungen / Seminare über diakonische, soziale, gesellschaftspolitische Fragen	Veranstaltungen **)	1.926	2.258	2.039	2.789	4.141
	Teilnehmende insg.	56.000	66.400	63.100	63.900	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	29	29	31	23	.
Veranstaltungen zur Kinder-/ Jugendarbeit	Veranstaltungen **)	2.803	2.823	2.715	.	.
	Teilnehmende insg.	76.200	75.600	73.700	.	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	27	27	27	.	.
Weitere Veranstaltungen	Veranstaltungen **)	4.015	3.918	4.003	2.920	3.732
	Teilnehmende insg.	445.600	473.700	467.041	318.500	.
	<i>Teiln. je Veranstaltung</i>	111	121	117	109	.
<b>Veranstaltungen insgesamt</b>		<b>20.262</b>	<b>21.035</b>	<b>20.317</b>	<b>19.157</b>	<b>18.784</b>
<i>Veranstaltungen je Gemeindepfarrstelle</i>		<b>17</b>	<b>17</b>	<b>16</b>	<b>13</b>	<b>12</b>
<b>Teilnehmende insgesamt</b>		<b>1.335.000</b>	<b>1.357.000</b>	<b>1.335.941</b>	<b>1.121.900</b>	.
<i>Teilnehmende je Veranstaltung</i>		<b>66</b>	<b>65</b>	<b>66</b>	<b>59</b>	.
<i>Teilnehmende je 100 Gemeindeglieder</i>		<b>52</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>37</b>	.

\*) ohne Ständige Gemeindegemeinschaften

\*\*) mehrtägige Veranstaltungen wurden als 1 Veranstaltung gezählt. Bei Veranstaltungsreihen wurde jede Veranstaltung einzeln gezählt. Bibelwochen bis 1996 einschl. Kinderbibelwochen.

Kinder- und Jugendarbeit wird erst seit 2006 gesondert erfasst.

## 7.2 Ständige Gemeindegremien

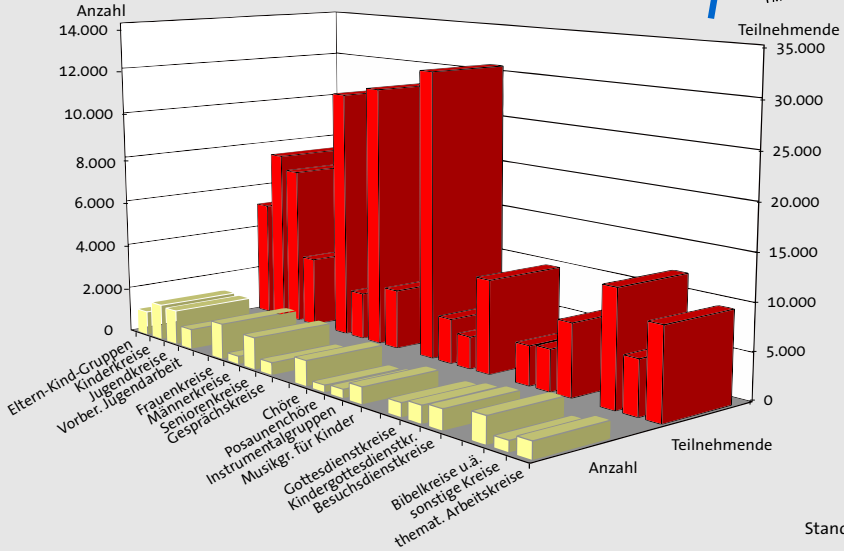
Kr = Anzahl Kreise T = Teilnehmerzahl *)		2017	2016	2015	2000	1990
<b>Thematische Arbeitskreise</b>						
Bibelkreise **)	Kr	1.136	.	1.148	1.509	1.304
	T	12.200	.	12.600	16.100	14.600
Andere thematische Arbeitskreise (z.B. für Ökumene, Weltmission, Friedensfragen)	Kr	468	.	473	543	466
	T	5.800	.	6.100	5.700	5.200
<b>Erwachsenenkreise</b>						
Frauenkreise	Kr	1.558	.	1.702	2.501	3.095
	T	27.200	.	30.100	41.100	54.000
Männerkreise	Kr	357	.	370	317	229
	T	5.100	.	5.300	4.100	3.200
Ehepaarkreise	Kr	.	.	.	.	410
	T	.	.	.	.	5.900
Seniorenkreise	Kr	1.395	.	1.450	1.513	1.493
	T	28.200	.	29.300	33.700	42.800
Gesprächskreise **)	Kr	545	.	588	700	.
	T	6.400	.	6.600	8.100	.
<b>Kinder- und Jugendkreise (***)</b>						
Kinderkreise (bis zur Konfirmation)	Kr	1.583	1.644	1.663	2.792	.
	T	19.000	19.700	20.700	38.600	.
Jugendkreise (nach der Konfirmation)	Kr	1.523	1.602	1.581	2.153	5.087
	T	17.500	18.600	19.100	30.500	63.800
Eltern- Kind- Gruppen (Spielkreise)	Kr	1.069	1.124	1.276	2.640	.
	T	12.800	12.700	14.300	39.400	.
Vorbereitungsgruppen für die Kinder- und Jugendarbeit	Kr	885	.	892	.	.
	T	7.600	.	7.500	.	.
<b>Kirchenmusik</b>						
Kirchenchöre,	Kr	1.100	.	1.141	1.646	1.464
Kinderchöre, Singkreise zus.	T	30.800	.	31.400	35.100	32.800
Posaunenchöre	Kr	309	.	320	388	443
	T	4.800	.	4.900	5.300	6.500
Andere Instrumentalkreise	Kr	384	.	410	754	961
	T	3.500	.	4.000	5.800	8.000
Musikgruppen für Kinder und Jugendliche	Kr	730	.	733	.	.
	T	10.000	.	10.000	.	.
<b>Gottesdienst-Vorbereitungskreise</b>						
Gottesdienstkreise und Predigtkreise	Kr	597	.	666	387	520
	T	4.200	.	4.700	2.900	4.100
Kindergottesdienst-Vorbereitungskreise	Kr	756	.	789	1.022	.
	T	4.400	.	4.700	5.900	.
<b>Besuchsdienstkreise</b>						
	Kr	873	.	903	956	931
	T	7.700	.	8.400	9.700	11.300
<b>Andere Gemeindegremien</b>						
	Kr	725	.	758	822	1.760
	T	9.700	.	10.300	10.600	23.500
<b>Gemeindegremien insgesamt</b>						
	Kr	<b>15.993</b>	<b>x</b>	<b>16.863</b>	<b>20.643</b>	<b>18.163</b>
	T	<b>216.900</b>	<b>x</b>	<b>230.100</b>	<b>292.600</b>	<b>275.700</b>
- je 100 Gemeindeglieder	T	8,4	x	8,6	9,5	8,4

\*) T = Anzahl regelmäßig teilnehmender Personen zusammen (im Durchschnitt der Zusammenkünfte)

\*\*) einschl. entsprechender Hauskreise

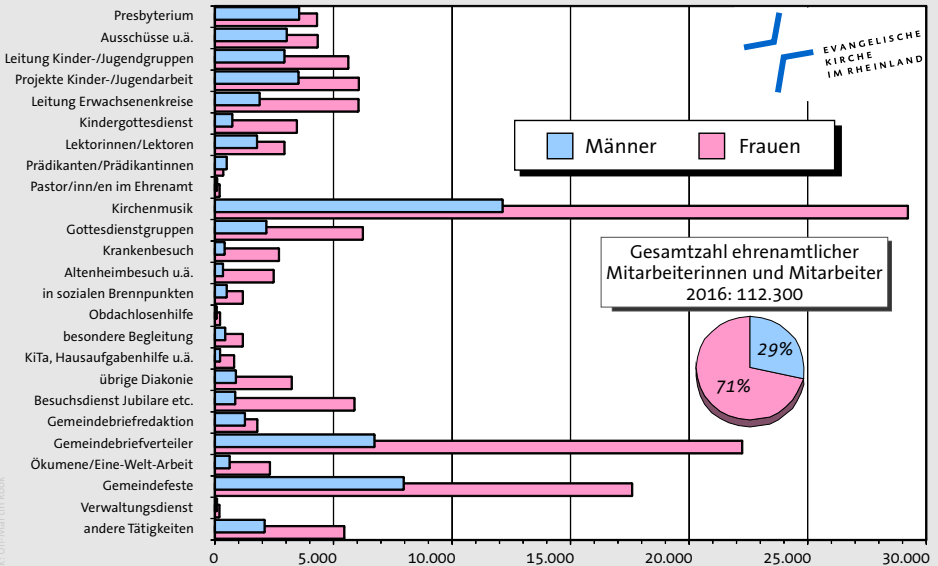
\*\*) vgl. Tab. 8.1 -- 1990: Kinder- und Jugendkreise zusammen

# Ständige Gemeindegremien

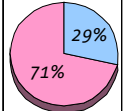


Stand: 2017

# Ehrenamtliche Mitarbeit \*)



Gesamtzahl ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 2016: 112.300



\*) in den Kirchengemeinden, Stand: 2016

## 7.3 Freizeiten, Fahrten und auswärtige Bildungsveranstaltungen der Kirchengemeinden 2017

### a) insgesamt

	Eintägige Maßnahmen	Mehrtägige Maßnahmen an Wochenenden	Andere mehrtägige Maßnahmen	zusammen
Maßnahmen	2.229	1.313	1.307	4.849
Tage *)	2.229	3.513	9.539	15.281
Teilnehmende **)	54.000	31.900	39.400	125.400
- je Maßnahme	24	24	30	26
Kirchengemeinden insgesamt				719
- darunter mit den o.a. Maßnahmen in %	459 63,8	466 64,8	450 62,6	
- darunter mit mind. einer Maßnahme in %	x	x	x	637 88,6

\*) Summe der Veranstaltungstage einschl. angefangener Tage

\*\*) Die an mehrtägigen Veranstaltungen Teilnehmenden wurden unabhängig von der Dauer nur einmal gezählt.

### b) für Erwachsene und Familien

	Eintägige Maßnahmen	Mehrtägige Maßnahmen an Wochenenden	Andere mehrtägige Maßnahmen	zusammen
Maßnahmen	1.028	290	422	1.740
Tage *)	1.028	789	2.831	4.648
Teilnehmende **)	31.600	7.400	11.700	50.700
- je Maßnahme	31	26	28	29
Kirchengemeinden insgesamt				719
- darunter mit den o.a. Maßnahmen in %	355 49,4	166 23,1	263 36,6	
- darunter mit mind. einer Maßnahme in %	x	x	x	498 69,3

\*) Summe der Veranstaltungstage einschl. angefangener Tage

\*\*) Die an mehrtägigen Veranstaltungen Teilnehmenden wurden unabhängig von der Dauer nur einmal gezählt.

### c) für Kinder- und Jugendliche

	Eintägige Maßnahmen	Mehrtägige Maßnahmen an Wochenenden	Andere mehrtägige Maßnahmen	zusammen
Maßnahmen	1.201	1.023	885	3.109
Tage *)	1.201	2.724	6.708	10.633
Teilnehmende **)	22.400	24.500	27.800	74.700
- je Maßnahme	19	24	31	24
Kirchengemeinden insgesamt				719
- darunter mit den o.a. Maßnahmen in %	283 39,4	422 58,7	380 52,9	
- darunter mit mind. einer Maßnahme in %	x	x	x	586 81,5

\*) Summe der Veranstaltungstage einschl. angefangener Tage

\*\*) Die an mehrtägigen Veranstaltungen Teilnehmenden wurden unabhängig von der Dauer nur einmal gezählt.

## 7.4 Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Überblick

	2017	2016	2015	2014	2000	1990
Gemeindeglieder (in Tausend)	2.581,4	2.622,7	2.662,8	2.707,1	3.067,5	2.769,7
Ehrenamtliche insgesamt	111.700	112.300	113.800	113.200	106.900	53.300
je 100 Gemeindeglieder	4,3	4,3	4,3	4,2	3,5	1,9
davon - Frauen	79.400	79.800	81.000	80.600	77.600	36.800
in %	71,1	71,1	71,2	71,2	72,7	69,0
- Männer	32.300	32.500	32.800	32.600	29.300	16.500
in %	28,9	28,9	28,8	28,8	27,3	31,0
darunter - Presbyter /-innen und gewählte Mitarb.	7.929	7.860	8.055	8.156	9.786	10.115

## 7.5 Ehrenamtliche Mitarbeit nach einzelnen Arbeitsfeldern 2016

Arbeitsfeld	Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter				in ... Kirchengem.	
	insges.	Frauen	in %	Männer	Anzahl	in %
<b>Presbyterium, Gemeindeausschüsse und sonstige Gemeindegremien</b>						
Presbyterium, Gemeindeausschüsse u.a. Gremien	15.200	8.600	56,8	6.600	719	97,2
- Presbyter/-innen und gewählte Mitarbeiter/-innen	7.900	4.300	54,8	3.600	718	97,0
- nur in weiteren Gemeindegremien	7.400	4.300	58,9	3.000	1	0,1
<b>Gottesdienst und Kirchenmusik</b>						
Kindergottesdiensthelfer/-innen	4.200	3.500	82,4	700	588	79,5
Lektoren / Lektorinnen	4.700	2.900	62,2	1.800	487	65,8
Prädikanten/ Prädikantinnen	860	360	41,5	500	408	55,1
Pastorinnen/Pastoren im Ehrenamt	190	110	59,9	80	x	x
Kirchenchöre, Posaunenchor, Instrumentalkreise	41.400	29.200	70,7	12.100	629	85,0
Gottesdienstgruppen *)	8.400	6.200	74,2	2.200	568	76,8
* die mehrmals im Jahr Gottesdienste mitgestalten						
<b>Ständige Gemeindekreise/Kinder- und Jugendarbeit</b>						
Leitung von Kinder- und Jugendgruppen	8.600	5.600	65,7	2.900	590	79,7
Projekte der Kinder- und Jugendarbeit	9.600	6.100	63,2	3.500	518	70,0
Leitung von Erwachsenenkreisen	7.900	6.100	76,3	1.900	617	83,4
<b>Diakonische Arbeit in der Gemeinde</b>						
Besuch kranker Menschen in der Gemeinde	3.100	2.700	86,8	400	375	50,7
Besuch in Altenheimen, Krankenhäusern u.ä. Einricht.	2.800	2.500	87,9	300	420	56,8
Arbeit in sozialen Brennpunkten der Gemeinde	1.700	1.200	70,3	500	107	14,5
Arbeit in der Obdachlosenhilfe	150	130	84,6	20	25	3,4
Begleitung von Menschen in besond. Lebenssituationen	1.600	1.200	73,0	400	227	30,7
Arbeit in Kindertagesstätten, Horten, Hausaufgabenbetr.	1.000	800	78,7	200	186	25,1
andere Felder gemeindlicher Diakonie	4.100	3.200	78,6	900	313	42,3
<b>Weitere Tätigkeitsfelder ehrenamtlicher Arbeit</b>						
Gemeindlicher Besuchsdienst (z.B. Zugezogene, Jubilare)	6.700	5.900	87,3	900	586	79,2
Gemeindebrief-Redaktion, Öffentlichkeitsarbeit	3.100	1.800	58,6	1.300	625	84,5
Gemeindebrief-Verteilung	29.000 r	22.200	76,8 r	6.700	653	88,2
Arbeit in der Ökumene oder Eine-/Dritte-Welt-Arbeit	2.900	2.300	78,9	600	383	51,8
Gemeindefeste und -Basaren	25.600	17.600	68,9	8.000	605	81,8
kirchlicher Verwaltungsdienst *)	280	200	69,0	90	137	18,5
andere Tätigkeitsfelder	7.600	5.500	72,2	2.100	316	42,7
*) ohne Tätigkeit als Presbyteriumsmitglied						

Erläuterung: Im Gegensatz zu den Angaben in Tab. 7.4 wurden hier jeweils alle Personen gezählt, die in dem genannten Arbeitsgebiet unentgeltlich tätig waren. Doppel- oder Mehrfachzählungen waren zulässig. r = korrigiert

## 8. Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit

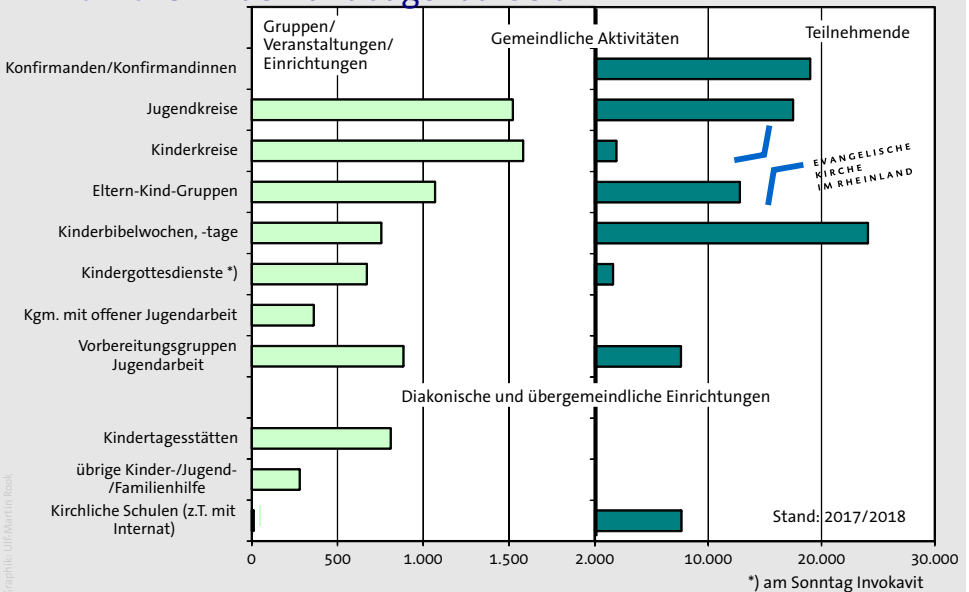
### 8.1 Gemeindliche Kinder- und Jugendarbeit

	2017		2016		2015	
	Anzahl	Teiln.	Anzahl	Teiln.	Anzahl	Teiln.
<b>Konfirmanden-Unterricht</b>						
Konfirmandinnen und Konfirmanden (am 31.12.)	.	18.100	.	19.100	.	20.300
<b>Kinder- und Jugendarbeit</b>						
Kinder- und Jugendkreise	3.106	36.500	3.246	38.300	3.244	39.800
davon: Kinderkreise ( <i>bis zur Konfirmation</i> )	1.583	19.000	1.644	19.700	1.663	20.700
Jugendkreise ( <i>nach der Konfirmation</i> )	1.523	17.500	1.602	18.600	1.581	19.100
Eltern - Kind - Gruppen ( <i>Spielgruppen</i> )	1.069	12.800	1.124	12.700	1.276	14.300
Kinderbibelwochen, -tage	756	24.100	789	25.900	834	25.700
Weitere Veranstaltungen zur Jugendarbeit	2.803	76.200	2.823	75.600	2.715	73.700
Ehrenamtliche in Kinder- und Jugendgruppen	.	8.600	.	8.600	.	.
Ehrenamtliche in Projekten d. Kinder-/Jugendarbeit	.	9.600	.	9.600	.	.
Vorbereitungsgruppen Kinder- und Jugendarbeit **)	885	7.600	.	.	892	7.500
Anzahl Kirchengemeinden mit Offener-Tür-Arbeit	362	.	382	.	394	.
Kindergottesdienste im Jahr insgesamt	12.866		13.855		13.917	
am Sonntag Invokavit *)	671	12.600	718	12.800	700	12.800
Mitarbeitende **)	.	.	.	4.200	.	.
Jugendgottesdienste	2.022	.	2.042	.	2.299	.
Schul- und Schülergottesdienste	17.266	.	17.199	.	17.638	.

\*) oder am folgenden bzw. vorhergehenden Termin (vgl. 10.1 - 10.2)

\*\*) vgl. 7.5: Ehrenamtliche im Kindergottesdienst

### Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit



Graphic: Ulf Martin Boas



## 8.2 Freizeiten, Fahrten und auswärtige Bildungsveranstaltungen der Kirchengemeinden für Kinder und Jugendliche 2017

	Eintägige Maßnahmen	Mehrtägige Maßnahmen an Wochenenden	Andere mehrtägige Maßnahmen	zusammen
Maßnahmen	1.201	2.724	6.708	10.633
Tage *)	22.400	24.500	27.800	74.700
Teilnehmende **)	19	24	31	24
- je Maßnahme	-	-	-	719
Kirchengemeinden insgesamt				-
- darunter mit den o.a. Maßnahmen	39	59	53	
in %	x	x	x	
- darunter mit mind. einer Maßnahme	x	x	x	82
in %				-

\*) Summe der Veranstaltungstage einschl. angefangener Tage

\*\*) Die an mehrtägigen Veranstaltungen Teilnehmenden wurden unabhängig von der Dauer nur einmal gezählt.

## 8.3 Diakonische und übergemeindliche Einrichtungen

	Stand: 2018		Stand: 2017		Stand: 1. 1. 2016	
	Anzahl	Plätze / Betten	Anzahl	Plätze / Betten	Anzahl	Plätze / Betten
<b>Diakonische Einrichtungen*)</b>						
Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe dar. Kindertagesstätten	1.091	811	1.113	779	Zahlen liegen nicht vor	
<b>Kirchliche Schulen</b>						
insgesamt (z.T. mit Internat)	12	7.634	12	7.600	12	7.869
davon: Gymnasien	7	5.992	7	6.104	7	6.225
Realschulen **)	2	300	2	395	2	676
Gesamtschulen **)	2	1.102	2	888	2	755
Circusschule ***)	1	240	1	213	1	213
Internate (ohne Tagesinternat)	-	-	-	-	1	45

\*) Quelle: Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe

\*\*) zwei Gesamtschulen befinden sich im Aufbau zu Lasten der beiden Realschulen

\*\*\*) reguläre Schüler/innen + Stammschüler/innen

## 8.4 Aus der Pfarrdienststatistik

	Stand: 1.10.2018		Stand: 1.10.2017		Stand: 1.10.2016	
	Stellen gesamt	Besetzte Stellen	Stellen gesamt	Besetzte Stellen	Stellen gesamt	Besetzte Stellen
<b>Pfarrstellen</b>						
Jugendarbeit	6	3	6	4	6	4
Religionsunterricht	318	277	322	274	329	288
- an Berufsschulen	217	189	219	185	221	196
- an Höheren Schulen	73	65	74	66	74	69
- an Grundschulen u.a. Schulen	12	8	12	8	16	8
- Schulreferate	16	15	17	15	18	15

## 9. Leitungsgremien

### 9.1 Überblick über die Mitglieder der Leitungsgremien

	Männer		Frauen		Insgesamt	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %

#### Presbyterien 2018 \*)

Nichttheologische Mitglieder Presbyter/-innen r) und gewählte Mitarbeiter/-innen zusammen	3.613	45,6	4.316	54,4	<b>7.929</b>	<b>87,3</b>
Theologische Mitglieder (am 1.10.2018)	744	64,7	406	35,3	<b>1.150</b>	<b>12,7</b>
<b>Mitglieder insgesamt</b>	<b>4.357</b>	<b>48,0</b>	<b>4.722</b>	<b>52,0</b>	<b>9.079</b>	<b>100</b>

vgl. Tab. 2.2.

#### Kreissynoden 2018

Nichttheologische Mitglieder	1.132	50,6	1.104	49,4	<b>2.236</b>	<b>58,3</b>
Theologische Mitglieder	990	61,8	611	38,2	<b>1.601</b>	<b>41,7</b>
<b>Mitglieder insgesamt</b>	<b>2.122</b>	<b>55,3</b>	<b>1.715</b>	<b>44,7</b>	<b>3.837</b>	<b>100</b>

vgl. Tab. 2.4

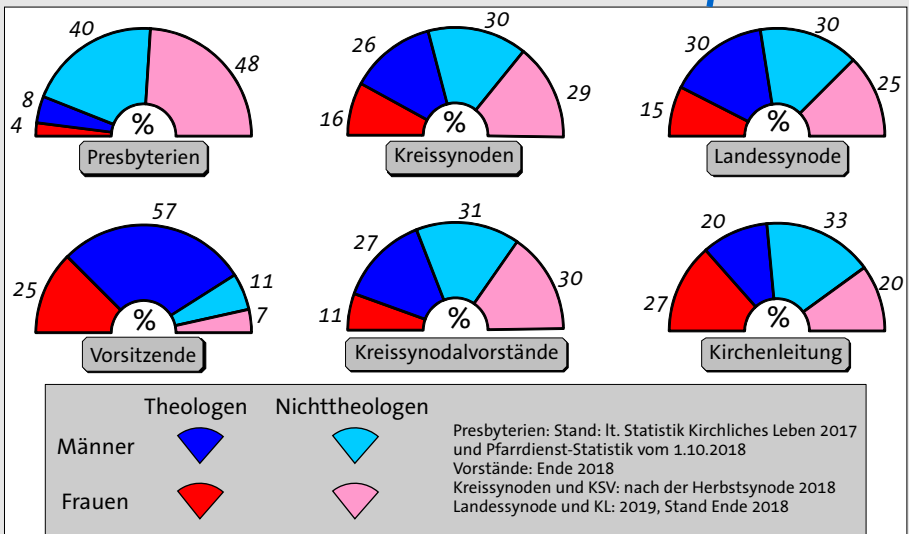
#### Landessynode 2019

Nichttheologische Mitglieder	61	54,0	52	46,0	<b>113</b>	<b>54,9</b>
Theologische Mitglieder	62	66,7	31	33,3	<b>93</b>	<b>45,1</b>
<b>Mitglieder insgesamt</b>	<b>123</b>	<b>59,7</b>	<b>83</b>	<b>40,3</b>	<b>206</b>	<b>100</b>

vgl. Tab. 2.6. \*) lt. Statistik Kirchliches Leben 2017 und Pfarrdienst-Statistik zum 1.10.2018

## Besetzung der Leitungsgremien

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



## 9.2 Mitglieder der Presbyterien 2018

Kirchenkreis	Nicht-theologische Mitglieder 1)				Theologische Mitglieder 2) 3)				Mitglieder insgesamt			
	Männer	Frauen	in %	zus.	Männer	Frauen	in %	zus.	Männer	Frauen	in %	zus.
01. Aachen	85	113	57,1	198	26	14	35,0	40	111	127	53,4	<b>238</b>
02. An der Agger	147	129	46,7	276	32	5	12,5	36	179	134	42,8	<b>312</b>
03. Altenkirchen	85	103	54,8	188	13	6	31,6	19	98	109	52,7	<b>207</b>
06. Bonn	68	89	56,7	157	15	8	34,8	23	83	97	53,9	<b>180</b>
07. Braunsfels	95	147	60,7	242	17	7	29,2	24	112	154	57,9	<b>266</b>
08. Dinslaken	53	70	56,9	123	13	8	37,5	20	66	78	54,2	<b>143</b>
50. Düsseldorf	126	153	54,8	279	26	18	40,9	44	152	171	52,9	<b>323</b>
09. Düsseldorf-Mettmann	68	67	49,6	135	24	6	20,0	30	92	73	44,2	<b>165</b>
48. Duisburg	83	91	52,3	174	23	7	23,3	30	106	98	48,0	<b>204</b>
51. Essen	147	203	58,0	350	31	26	45,6	57	178	229	56,3	<b>407</b>
19. Gladbach-Neuss 4)	161	178	52,5	339	42	21	33,3	63	203	199	49,5	<b>402</b>
20. Bad Godesberg-Voreifel	69	76	52,4	145	16	9	36,0	25	85	85	50,0	<b>170</b>
21. Jülich	90	126	58,3	216	20	15	42,9	35	110	141	56,2	<b>251</b>
22. Kleve	78	94	54,7	172	10	11	52,5	20	88	105	54,4	<b>192</b>
23. Koblenz	120	151	55,7	271	33	17	33,7	49	153	168	52,3	<b>320</b>
24. Köln-Mitte	57	58	50,4	115	11	7	38,9	18	68	65	48,9	<b>133</b>
25. Köln-Nord	83	112	57,4	195	16	15	48,3	30	99	127	56,2	<b>225</b>
26. Köln-Rechtsrheinisch	133	139	51,1	272	28	10	26,3	38	161	149	48,1	<b>310</b>
27. Köln-Süd	72	90	55,6	162	16	10	38,5	26	88	100	53,2	<b>188</b>
28. Krefeld-Viersen	134	168	55,6	302	28	16	36,4	44	162	184	53,2	<b>346</b>
29. Lennep	109	106	49,3	215	21	13	38,2	34	130	119	47,8	<b>249</b>
30. Leverkusen	85	78	47,9	163	19	11	36,2	29	104	89	46,1	<b>192</b>
31. Moers	139	143	50,7	282	30	13	29,8	42	169	156	48,0	<b>324</b>
32. An Nahe und Glan	137	177	56,4	314	21	7	25,0	28	158	184	53,8	<b>342</b>
33. Niederberg	77	56	42,1	133	12	7	36,1	18	89	63	41,4	<b>151</b>
53. Obere Nahe	105	178	62,9	283	13	8	37,5	20	118	186	61,2	<b>303</b>
34. Oberhausen	50	59	54,1	109	13	10	43,2	22	63	69	52,3	<b>131</b>
36. An der Ruhr	51	54	51,4	105	9	12	57,1	21	60	66	52,4	<b>126</b>
54. Saar-Ost	76	93	55,0	169	14	9	38,6	22	90	102	53,1	<b>191</b>
52. Saar-West	113	143	55,9	256	23	10	30,3	33	136	153	52,9	<b>289</b>
39. An Sieg und Rhein	159	183	53,5	342	29	26	47,2	54	188	209	52,7	<b>396</b>
40. Simmern-Trarbach	117	129	52,4	246	13	6	31,6	19	130	135	50,9	<b>265</b>
41. Solingen	56	60	51,7	116	13	6	30,6	18	69	66	48,9	<b>134</b>
43. Trier	72	102	58,6	174	20	8	27,8	27	92	110	54,5	<b>201</b>
45. Wesel	72	84	53,8	156	12	7	36,1	18	84	91	52,0	<b>174</b>
46. Wetzlar	66	99	60,0	165	12	5	29,4	17	78	104	57,1	<b>182</b>
47. Wied	66	89	57,4	155	15	6	28,6	21	81	95	54,0	<b>176</b>
49. Wuppertal	109	126	53,6	235	23	13	36,1	36	132	139	51,3	<b>271</b>
<b>insgesamt r)</b>	<b>3.613</b>	<b>4.316</b>	<b>54,4</b>	<b>7.929</b>	<b>744</b>	<b>406</b>	<b>35,3</b>	<b>1.150</b>	<b>4.357</b>	<b>4.722</b>	<b>52,0</b>	<b>9.079</b>
v.H.				87,3				12,7				100
davon:												
Gemeindepfarrer/-innen					733	402	35,4	1.135				
Militärpfarrer/-innen					11	4	26,7	15				
zusammen					744	406	35,3	1.150				

1) Presbyter/innen und gewählte Mitarbeiterinnen lt. Statistik Kirchliches Leben am 31.12.2017

2) Pfarrer/-innen der Kirchengemeinden gem. Art.17 und Art.20 KO am 1.10.2018

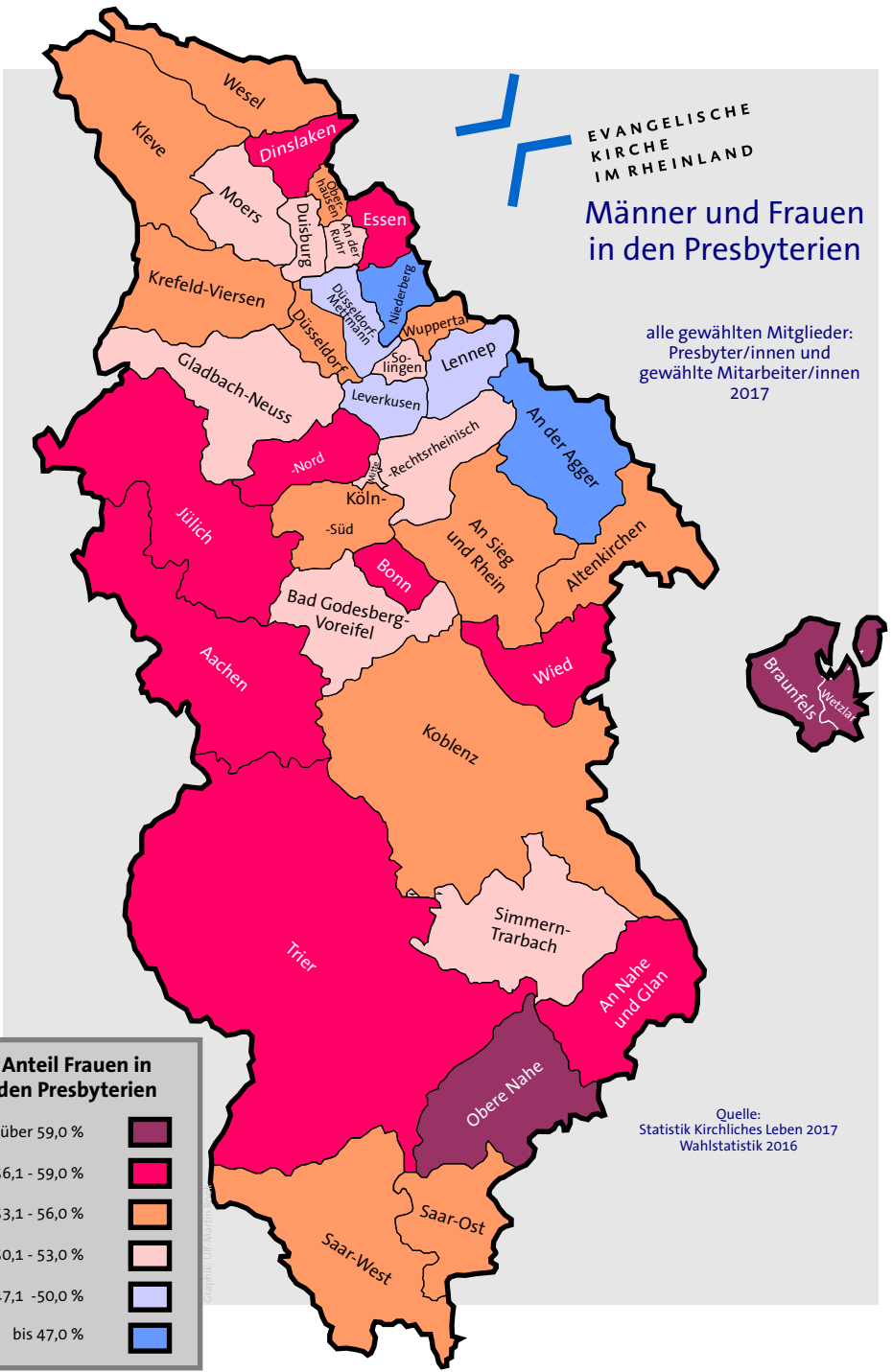
hinsichtlich des Männer/Frauen-Anteiles in geteilten Pfarrstellen geschätzt

3) einschl. Militärpfarrer/-innen aus personalen Seelsorgebereichen; Quelle: Gemeindeverzeichnis

4) Daten Nicht-Theologen aus der Wahlstatistik

## Männer und Frauen in den Presbyterien

alle gewählten Mitglieder:  
Presbyter/innen und  
gewählte Mitarbeiter/innen  
2017



### Anteil Frauen in den Presbyterien

- über 59,0 %
- 56,1 - 59,0 %
- 53,1 - 56,0 %
- 50,1 - 53,0 %
- 47,1 - 50,0 %
- bis 47,0 %



Quelle:  
Statistik Kirchliches Leben 2017  
Wahlstatistik 2016

## 9.3 Ämter im Presbyterium 2018

Stand: Herbst 2018

Kirchenkreis **)	Presbyterien Anzahl insgesamt **)	Vorsitz *)				Stellvertretender Vorsitz *)				Kirch- meister/-in *)	
		Pfarrer/-in		Presbyter/-in		Pfarrer/-in		Presbyter/-in		M.	F.
		M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.	M.	F.
01. Aachen	14	10	4	-	-	1	-	3	10	23	8
02. An der Agger	25	20	2	2	1	4	2	9	10	28	11
03. Altenkirchen	16	13	3	-	-	-	-	10	6	8	8
06. Bonn	12	9	2	-	1	1	-	7	4	8	4
07. Braunfels	32	22	8	2	-	3	-	10	19	17	15
08. Dinslaken	8	2	3	2	1	3	-	4	1	11	5
50. Düsseldorf	18	12	4	2	-	1	1	8	8	11	7
09. Düsseldorf-Mettmann	10	5	3	2	-	2	1	4	3	7	1
48. Duisburg	15	6	3	4	2	5	2	4	3	10	5
51. Essen ***)	27	12	6	6	3	7	2	7	12	35	16
19. Gladbach-Neuss	23	12	6	3	2	3	2	6	11	18	5
20. Bad Godesberg-Voreifel	13	8	4	1	-	2	-	7	5	11	2
21. Jülich	19	13	6	-	-	1	-	7	11	9	10
22. Kleve	19	4	11	4	-	2	1	11	5	15	10
23. Koblenz	24	13	5	5	1	4	2	8	10	23	14
24. Köln-Mitte	6	5	1	-	-	-	-	4	2	2	4
25. Köln-Nord	17	8	6	3	1	-	3	6	10	13	5
26. Köln-Rechtsrheinisch	18	12	2	1	3	4	-	8	6	14	4
27. Köln-Süd	16	9	4	3	-	1	2	5	8	14	4
28. Krefeld-Viersen	26	10	5	7	4	6	4	5	11	21	11
29. Lennep	17	4	4	4	5	5	-	2	6	12	5
30. Leverkusen	12	5	3	2	2	2	2	4	4	8	4
31. Moers	28	17	6	4	1	5	-	10	13	52	26
32. An Nahe und Glan	28	20	4	3	1	3	-	8	6	17	12
33. Niederberg	11	4	2	3	1	3	2	4	2	8	3
53. Obere Nahe	36	20	7	4	5	6	3	8	19	17	17
34. Oberhausen	8	3	5	-	-	-	-	4	4	6	2
36. An der Ruhr	7	5	1	-	1	-	2	4	1	6	1
54. Saar-Ost	15	6	5	3	1	1	2	7	5	11	4
52. Saar-West	27	15	10	2	-	2	-	11	14	31	21
39. An Sieg und Rhein	33	18	14	1	-	-	2	16	14	23	9
40. Simmern-Trarbach	28	19	6	-	3	2	2	16	7	31	15
41. Solingen	10	7	3	-	-	-	-	4	6	14	5
43. Trier	20	13	3	1	3	4	1	5	10	11	9
45. Wesel	11	10	3	1	1	1	1	13	1	12	4
46. Wetzlar	18	10	6	2	-	1	1	9	7	6	14
47. Wied	15	13	2	-	-	2	-	9	4	12	12
49. Wuppertal	18	5	6	3	4	5	1	4	8	13	5
<b>Insgesamt *)</b>	<b>700</b>	<b>399</b>	<b>178</b>	<b>80</b>	<b>47</b>	<b>92</b>	<b>41</b>	<b>271</b>	<b>286</b>	<b>588</b>	<b>317</b>
<i>v.H.</i>	<i>x</i>	<i>56,7</i>	<i>25,3</i>	<i>11,4</i>	<i>6,7</i>	<i>13,3</i>	<i>5,9</i>	<i>39,3</i>	<i>41,4</i>	<i>65,0</i>	<i>35,0</i>

\*) einschl. in Bevollmächtigteneusschüssen

\*\*\*) darunter zusätzlich Bereichspresbyterien von Gesamtkirchengemeinden

\*\*\*) Stand: 2017; keine aktuellen Daten vorhanden

## 9.4 Mitglieder der Kreissynoden 2018 - Überblick

Stand: nach den Herbstsynoden 2018

Kirchenkreis	Älteste und berufene Gemeindeglieder				Pfarrstelleninhaber und Pfarrstelleninhaberinnen *)				Mitglieder insgesamt			
	Männer	Frauen	in %	zus.	Männer	Frauen	in %	zus.	Männer	Frauen	in %	zus.
01. Aachen	26	37	58,7	63	35	18	34,0	53	61	55	47,4	116
02. An der Agger	37	35	48,6	72	39	9	18,8	48	76	44	36,7	120
03. Altenkirchen	26	21	44,7	47	19	11	36,7	30	45	32	41,6	77
06. Bonn	23	24	51,1	47	21	14	40,0	35	44	38	46,3	82
07. Braunfels	20	32	61,5	52	19	7	26,9	26	39	39	50,0	78
08. Dinslaken	22	20	47,6	42	15	9	37,5	24	37	29	43,9	66
50. Düsseldorf	49	39	44,3	88	44	38	46,3	82	93	77	45,3	170
09. Düsseldorf-Mettmann	21	21	50,0	42	30	7	18,9	37	51	28	35,4	79
48. Duisburg	32	29	47,5	61	34	13	27,7	47	66	42	38,9	108
51. Essen **)	38	41	51,9	79	44	33	42,9	77	82	74	47,4	156
19. Gladbach-Neuss	54	46	46,0	100	48	30	38,5	78	102	76	42,7	178
20. Bad Godesberg-Voreifel	25	28	52,8	53	22	9	29,0	31	47	37	44,0	84
21. Jülich	30	40	57,1	70	27	27	50,0	54	57	67	54,0	124
22. Kleve	23	33	58,9	56	17	11	39,3	28	40	44	52,4	84
23. Koblenz	42	32	43,2	74	39	28	41,8	67	81	60	42,6	141
24. Köln-Mitte	18	20	52,6	38	17	14	45,2	31	35	34	49,3	69
25. Köln-Nord	33	27	45,0	60	23	26	53,1	49	56	53	48,6	109
26. Köln-Rechtsrheinisch	39	32	45,1	71	37	17	31,5	54	76	49	39,2	125
27. Köln-Süd	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28. Krefeld-Viersen	43	33	43,4	76	35	29	45,3	64	78	62	44,3	140
29. Lennep	33	26	44,1	59	23	14	37,8	37	56	40	41,7	96
30. Leverkusen	29	22	43,1	51	23	15	39,5	38	52	37	41,6	89
31. Moers	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32. An Nahe und Glan	32	31	49,2	63	25	13	34,2	38	57	44	43,6	101
33. Niederberg	19	22	53,7	41	15	9	37,5	24	34	31	47,7	65
53. Obere Nahe	29	29	50,0	58	15	12	44,4	27	44	41	48,2	85
34. Oberhausen	18	21	53,8	39	18	10	35,7	28	36	31	46,3	67
36. An der Ruhr	19	15	44,1	34	12	15	55,6	27	31	30	49,2	61
54. Saar-Ost	28	21	42,9	49	21	12	36,4	33	49	33	40,2	82
52. Saar-West	40	33	45,2	73	36	17	32,1	53	76	50	39,7	126
39. An Sieg und Rhein	46	39	45,9	85	39	32	45,1	71	85	71	45,5	156
40. Simmern-Trarbach	25	35	58,3	60	18	10	35,7	28	43	45	51,1	88
41. Solingen	22	22	50,0	44	14	13	48,1	27	36	35	49,3	71
43. Trier	22	28	56,0	50	25	8	24,2	33	47	36	43,4	83
45. Wesel	18	21	53,8	39	15	10	40,0	25	33	31	48,4	64
46. Wetzlar	23	19	45,2	42	15	6	28,6	21	38	25	39,7	63
47. Wied	20	21	51,2	41	21	8	27,6	29	41	29	41,4	70
49. Wuppertal	38	38	50,0	76	34	24	41,4	58	72	62	46,3	134
<b>Insgesamt 2018</b> v.H.	<b>1.132</b>	<b>1.104</b>	<b>49,4</b>	<b>2.236</b> 58,3	<b>990</b>	<b>611</b>	<b>38,2</b>	<b>1.601</b> 41,7	<b>2.122</b>	<b>1.715</b>	<b>44,7</b>	<b>3.837</b> 100
zum Vergleich: Insgesamt 2017 v.H.	1.152	1.083	48,5	2.235 58,3	1.004	595	37,2	1.599 41,7	2.156	1.678	43,8	3.834 100
Insgesamt 2010 v.H.	1.153	1.079	48,3	2.232 56,1	1.196	549	31,5	1.745 43,9	2.349	1.628	40,9	3.977 100
Insgesamt 2000 v.H.	1.283	1.096	46,1	2.379 56,0	1.471	397	21,3	1.868 44,0	2.754	1.493	35,2	4.247 100

\*) einschl. Superintendent/-in, Assessor/-in, Skriba.

\*\*) Stand: 2017; keine aktuellen Daten vorhanden

# 9.5 Mitglieder der Kreissynoden 2018 - nach einzelnen Gruppen

Stand: nach den Herbstsynoden 2018

Kirchenkreis	Superintendent / intendentin		Assessor/ Assessorin, Skriba		Kreissynodal- vorstand 1) insgesamt			Abgeordnete der Kirchen- gemeinden 2)			Vorsitzende von Fachaus- schüssen 4)			vom KSV berufene Mitglieder		
	M.	F.	M.	F.	M.	F.	zus.	M.	F.	zus.	M.	F.	zus.	M.	F.	zus.
01. Aachen	1	-	2	-	5	2	7	16	27	43	1	-	1	7	8	15
02. An der Agger	1	-	2	-	5	2	7	29	25	54	-	1	1	6	7	13
03. Altenkirchen	-	1	2	-	3	4	7	17	11	28	1	4	5	7	3	10
06. Bonn	1	-	1	1	4	3	7	15	15	30	-	-	-	6	7	13
07. Braunfels	1	-	2	-	5	2	7	12	24	36	-	-	-	6	6	12
08. Dinslaken	1	-	-	2	3	4	7	13	14	27	4	1	5	3	3	6
50. Düsseldorf	1	-	1	1	6	3	9	34	25	59	-	-	-	11	12	23
09. Düsseld.-Mettmann	1	-	2	-	5	2	7	19	18	37	-	1	1	-	-	-
48. Duisburg	1	-	1	1	6	3	9	21	20	41	-	3	3	7	4	11
51. Essen 3)	-	1	1	1	5	4	9	30	32	62	-	-	-	4	7	11
19. Gladbach-Neuss	1	-	1	1	6	2	8	37	36	73	3	4	7	10	5	15
20. Bad Godesb.-Voreifel	1	-	1	1	4	3	7	16	18	34	1	2	3	6	6	12
21. Jülich	1	-	-	2	4	3	7	18	31	49	2	-	2	7	8	15
22. Kleve	1	-	1	1	4	3	7	15	19	34	2	3	5	4	9	13
23. Koblenz	1	-	1	1	5	2	7	24	26	50	9	2	11	6	3	9
24. Köln-Mitte	1	-	1	1	5	2	7	11	12	23	-	2	2	4	5	9
25. Köln-Nord	1	-	1	1	2	7	9	27	18	45	-	-	-	6	3	9
26. Köln-Rechtsrheinisch	-	1	2	-	5	4	9	30	24	54	-	2	2	6	3	9
27. Köln-Süd	1	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28. Krefeld-Viersen	1	-	2	-	4	3	7	37	27	64	1	-	1	4	3	7
29. Lennep	1	-	-	2	3	6	9	22	18	40	1	1	2	8	3	11
30. Leverkusen	1	-	1	1	5	2	7	19	18	37	-	1	1	7	2	9
31. Moers	1	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32. An Nahe und Glan	-	1	1	1	4	5	9	21	20	41	2	2	4	6	6	12
33. Niederberg	1	-	2	-	7	2	9	12	16	28	-	-	-	3	4	7
53. Obere Nahe	-	1	2	-	4	3	7	20	25	45	-	-	-	7	2	9
34. Oberhausen	1	-	2	-	5	2	7	12	15	27	-	-	-	4	4	8
36. An der Ruhr	1	-	-	2	2	5	7	13	11	24	3	-	3	2	1	3
54. Saar-Ost	1	-	2	-	5	3	8	20	13	33	-	1	1	6	4	10
52. Saar-West	1	-	2	-	8	1	9	27	27	54	-	1	1	8	4	12
39. An Sieg und Rhein	-	1	2	-	5	4	9	35	32	67	1	-	1	7	4	11
40. Simmern-Trarbach	1	-	2	-	6	3	9	13	22	35	2	4	6	7	6	13
41. Solingen	-	1	1	1	3	4	7	13	14	27	3	-	3	4	6	10
43. Trier	1	-	1	1	4	5	9	14	21	35	1	-	1	5	3	8
45. Wesel	1	-	1	1	3	4	7	14	14	28	-	-	-	3	4	7
46. Wetzlar	1	-	1	1	3	4	7	15	12	27	-	-	-	7	4	11
47. Wied	1	-	2	-	5	2	7	13	14	27	-	-	-	5	5	10
49. Wuppertal	-	1	2	-	6	3	9	28	29	57	-	-	-	6	7	13
<b>Insgesamt 2018</b>	<b>30</b>	<b>8</b>	<b>50</b>	<b>26</b>	<b>172</b>	<b>124</b>	<b>296</b>	<b>781</b>	<b>799</b>	<b>1580</b>	<b>41</b>	<b>36</b>	<b>77</b>	<b>218</b>	<b>179</b>	<b>397</b>
v.H.	78,9	21,1	65,8	34,2	58,1	41,9		49,4	50,6		53,2	46,8		54,9	45,1	
zum Vergleich:																
Insgesamt 2017	29	9	51	24	177	120	297	792	783	1.575	41	36	77	222	177	399
v.H.	76,3	23,7	68,0	32,0	59,6	40,4		50,3	49,7		53,2	46,8		55,6	44,4	
Insgesamt 2010	33	5	56	20	201	104	309	749	772	1.521	42	35	77	252	193	445
v.H.	86,8	13,2	73,7	26,3	65,0	33,7		49,2	50,8		54,5	45,5		56,6	43,4	
Insgesamt 2000	42	4	234	116	350			878	781	1.659	36	30	66	242	203	445
v.H.	91,3	8,7	66,9	33,1				52,9	47,1		54,5	45,5		54,4	45,6	

1) Superintendent/-in, Assessor/-in, Skriba, Älteste

2) nur Presbyter/innen; ohne Pfarrerschaft; daher keine Ges.-Summe

3) Stand: 2017; keine aktuellen Daten vorhanden

4) Vors., die nicht in anderer Eigenschaft der Synode angehören

## 9.6 Mitglieder der Landessynode 2019

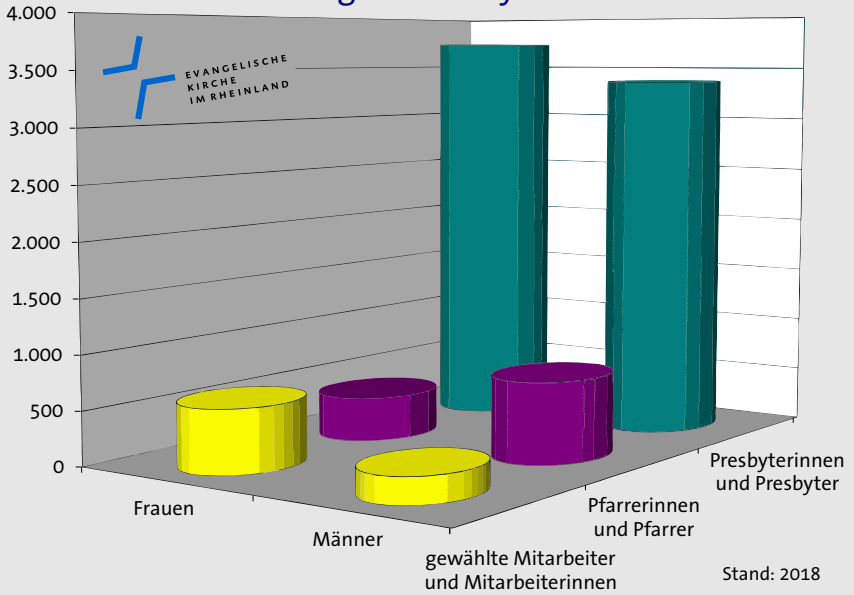
Stand: Anfang Dezember 2018

	Nicht-theologische Mitglieder			Theologische Mitglieder			Mitglieder insgesamt			
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	in %	zus.
1. Die Kirchenleitung hauptamtl. Mitglieder nebenamtl. Mitglieder Kirchenleitung zus.	2 3 5	- 3 3	2 6 8	2 1 3	2 2 4	4 3 7	4 4 8	2 5 7		6 9 15
2. Die Superintenden / Superintendentinnen *)	x	x	x	30	7	37	30	7	18,9	37
3. Die Abgeordneten der Kirchenkreise										
Aachen	1	1	2	1	-	1	2	1		3
An der Agger	1	2	3	1	-	1	2	2		4
Altenkirchen	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Bonn	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Dinslaken	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Düsseldorf	-	3	3	2	-	2	2	3		5
Düsseldorf-Mettmann	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Duisburg	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Essen	2	2	4	1	1	2	3	3		6
Gladbach-Neuss	3	1	4	1	1	2	4	2		6
Bad Godesberg-Voreifel	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Jülich	2	1	3	1	-	1	3	1		4
Kleve	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Koblenz	1	2	3	1	-	1	2	2		4
Köln-Mitte	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Köln-Nord	-	2	2	1	-	1	1	2		3
Köln-Rechtsrheinisch	-	3	3	1	-	1	1	3		4
Köln-Süd	2	-	2	1	-	1	3	-		3
Krefeld-Viersen	2	1	3	1	1	2	3	2		5
an Lahn und Dill	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Lennep	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Leverkusen	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Moers	1	2	3	-	1	1	1	3		4
An Nahe und Glan	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Niederberg	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Obere Nahe	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Oberhausen	1	1	2	-	1	1	1	2		3
An der Ruhr	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Saar-Ost	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Saar-West	3	-	3	-	1	1	3	1		4
An Sieg und Rhein	3	-	3	2	-	2	5	-		5
Simmern-Trarbach	1	1	2	-	1	1	1	2		3
Solingen	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Trier	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Wesel	2	-	2	-	1	1	2	1		3
Wied	1	1	2	1	-	1	2	1		3
Wuppertal	2	1	3	1	1	2	3	2		5
Abgeordnete zus.	46	42	86	24	19	42	70	61	46,6	131
v.H.	53,5	48,8	100	57,1	45,2	100	53,4	46,6		100
4. Die Lehrer der Theologie	-	-	-	3	-	3	3	-		3
5. Von der Kirchenleitung berufen	10	7	17	2	1	3	12	8	40,0	20
<b>Mitglieder insgesamt</b> Anzahl	<b>61</b>	<b>52</b>	<b>113</b>	<b>62</b>	<b>31</b>	<b>92</b>	<b>123</b>	<b>83</b>	<b>40,3</b>	<b>206</b>
v.H.	54,0	46,0	100	67,4	33,7	100	59,7	40,3		100
			54,9			44,7				100

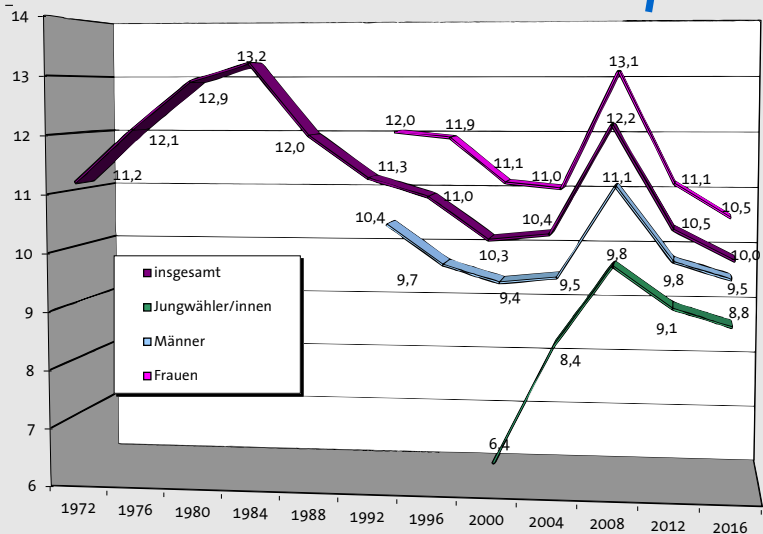
\*) Aufteilung der Superintenden und Superintendentinnen nach Kirchenkreisen: siehe Tab. 9.5.  
Abweichung bei Männern/Frauen, da eine Superintendentin Mitglied der Kirchenleitung ist und ihr Vertreter männlich ist



## Zusammensetzung der Presbyterien



## Presbyteriumswahlen Entwicklung der Wahlbeteiligung



## 9.7 Wahl der Presbyterien 2016 - Wahlverfahren

Kirchenkreis	Kirchengemeinden		Wahl der Presbyterinnen und Presbyter						Wahl der Mitarbeitenden				
	insgesamt *)	dar. ohne Wahlverf.**	Kgm. mit Wahlverf.	Kirchengemeinden mit Wahl durch die Gemeinde				Wahl durch das Presb. (Koopt.)	Kirchengemeinden				
				insgesamt	Wahlbezirke		mit max. gleichvielen Vorsch.		in %	mit mehr als Stellen	übrige Kirchengem.***		
					Anzahl	in %					Anzahl	in %	
01. Aachen	16	-	16	25	10	40,0	15	60,0	-	2	12,5	14	87,5
02. An der Agger	26	1	25	30	6	20,0	24	80,0	-	1	4,0	24	96,0
03. Altenkirchen	16	2	14	16	6	37,5	10	62,5	-	-	-	14	100,0
06. Bonn	12	-	12	16	12	75,0	4	25,0	-	3	25,0	9	75,0
07. Braunfels	32	2	30	36	1	2,8	35	97,2	-	-	-	30	100,0
08. Dinslaken	8	2	6	8	8	100,0	-	-	-	5	83,3	1	16,7
50. Düsseldorf	21	8	13	15	7	46,7	8	53,3	-	2	15,4	11	84,6
09. Düsseld.-Mettmann	10	-	10	17	5	29,4	12	70,6	-	1	10,0	9	90,0
48. Duisburg	15	1	14	18	17	94,4	1	5,6	-	1	7,1	13	92,9
51. Essen	27	-	27	31	19	61,3	12	38,7	-	4	14,8	23	85,2
19. Gladbach-Neuss	24	1	15	30	8	26,7	22	73,3	8	-	-	15	100,0
20. Bad Godesb.-Voreifel	13	-	13	18	17	94,4	1	5,6	-	1	7,7	12	92,3
21. Jülich	19	-	19	29	7	24,1	22	75,9	-	-	-	19	100,0
22. Kleve	19	1	18	18	6	33,3	12	66,7	-	-	-	18	100,0
23. Koblenz	24	1	23	33	13	39,4	20	60,6	-	2	8,7	21	91,3
24. Köln-Mitte	6	-	6	10	4	40,0	6	60,0	-	-	-	6	100,0
25. Köln-Nord	18	-	18	23	11	47,8	12	52,2	-	-	-	18	100,0
26. Köln-Rechtsrheinisch	18	-	18	38	11	28,9	27	71,1	-	2	11,1	16	88,9
27. Köln-Süd	16	-	16	18	10	55,6	8	44,4	-	2	12,5	14	87,5
28. Krefeld-Viersen	26	-	26	32	23	71,9	9	28,1	1	1	4,0	24	96,0
29. Lennep	18	-	18	21	6	28,6	15	71,4	-	3	16,7	15	83,3
30. Leverkusen	13	1	12	19	4	21,1	15	78,9	-	-	-	12	100,0
31. Moers	28	2	25	27	12	44,4	15	55,6	1	2	8,0	23	92,0
32. An Nahe und Glan	29	1	28	68	8	11,8	60	88,2	-	2	7,1	26	92,9
33. Niederberg	11	-	11	11	7	63,6	4	36,4	-	-	-	11	100,0
53. Obere Nahe	38	1	37	63	1	1,6	62	98,4	-	-	-	37	100,0
34. Oberhausen	8	4	4	4	4	100,0	-	-	-	-	-	4	100,0
36. An der Ruhr	7	-	7	9	2	22,2	7	77,8	-	1	14,3	6	85,7
54. Saar-Ost	15	3	12	21	6	28,6	15	71,4	-	-	-	12	100,0
52. Saar-West	27	2	25	31	12	38,7	19	61,3	-	-	-	25	100,0
39. An Sieg und Rhein	33	-	33	43	25	58,1	18	41,9	-	1	3,0	32	97,0
40. Simmern-Trarbach	32	18	14	23	2	8,7	21	91,3	-	1	7,1	13	92,9
41. Solingen	10	-	10	10	5	50,0	5	50,0	-	1	10,0	9	90,0
43. Trier	20	-	20	31	11	35,5	20	64,5	-	-	-	20	100,0
45. Wesel	14	4	10	15	4	26,7	11	73,3	-	-	-	10	100,0
46. Wetzlar	20	1	19	23	3	13,0	20	87,0	-	-	-	19	100,0
47. Wied	16	1	15	23	7	30,4	16	69,6	-	1	6,7	14	93,3
49. Wuppertal	18	2	16	26	11	42,3	15	57,7	-	-	-	16	100,0
<b>insgesamt gemeldet</b>	<b>723</b>	<b>59</b>	<b>654</b>	<b>929</b>	<b>331</b>	<b>35,6</b>	<b>598</b>	<b>64,4</b>	<b>10</b>	<b>39</b>	<b>6,0</b>	<b>615</b>	<b>94,0</b>

\*) darin enthalten 4 Bereiche der Gesamtkirchengemeinde Aachen

\*\*) Kirchengemeinden, die einen Bevollmächtigtenausschuss bildeten oder die keine Wahl wg. Neubildung hatten oder deren Wahl verschoben wurde.

\*\*\*) Kirchengemeinden mit gleichvielen oder weniger Vorschlägen (einschl. Kirchengemeinden ohne Vorschläge)

## 9.8 Wahl der Presbyterien 2016 - Wahlvorschläge

Kirchenkreis	Vorschlagsliste für Presbyter/innen					Vorschlagsliste für Mitarbeitende)						
	Zu besetzende Stellen *)	Wahlvorschläge				Zu besetzende Stellen *)	Wahlvorschläge					
		insgesamt	Frauen		bisher im Presbyterium		insgesamt	Frauen		bisher im Presbyterium		
			Anz.	in %	Anz.			in %	Anz.	in %	Anz.	in %
01. Aachen	181	191	104	54,5	122	63,9	24	23	14	60,9	13	56,5
02. An der Agger	240	239	114	47,7	150	62,8	33	32	18	56,3	26	81,3
03. Altenkirchen	149	158	84	53,2	104	65,8	20	13	12	92,3	9	69,2
06. Bonn	132	152	80	52,6	97	63,8	16	18	13	72,2	11	61,1
07. Braunfels	221	201	111	55,2	150	74,6	38	26	21	80,8	17	65,4
08. Dinslaken	89	105	57	54,3	73	69,5	4	10	6	60,0	6	60,0
50. Düsseldorf	164	186	99	53,2	111	59,7	16	19	13	68,4	16	84,2
09. Düsseld.-Mettmann	137	141	66	46,8	103	73,0	14	12	9	75,0	9	75,0
48. Duisburg	150	178	92	51,7	121	68,0	23	22	14	63,6	20	90,9
51. Essen	302	330	180	54,5	217	65,8	46	42	33	78,6	31	73,8
19. Gladbach-Neuss	273	276	140	50,7	207	75,0	25	21	17	81,0	16	76,2
20. Bad Godesb.-Voreifel	125	155	77	49,7	88	56,8	16	16	13	81,3	11	68,8
21. Jülich	194	207	119	57,5	130	62,8	27	27	18	66,7	18	66,7
22. Kleve	141	148	81	54,7	101	68,2	20	13	11	84,6	12	92,3
23. Koblenz	234	244	130	53,3	164	67,2	25	21	18	85,7	14	66,7
24. Köln-Mitte	89	94	46	48,9	66	70,2	11	10	5	50,0	9	90,0
25. Köln-Nord	176	190	98	51,6	127	66,8	25	21	17	81,0	17	81,0
26. Köln-Rechtsrheinisch	223	225	111	49,3	150	66,7	27	26	18	69,2	19	73,1
27. Köln-Süd	152	165	91	55,2	109	66,1	18	17	8	47,1	15	88,2
28. Krefeld-Viersen	263	298	162	54,4	185	62,1	39	37	27	73,0	28	75,7
29. Lennep	190	187	87	46,5	138	73,8	28	29	22	75,9	24	82,8
30. Leverkusen	151	151	77	51,0	97	64,2	19	16	13	81,3	12	75,0
31. Moers	241	251	122	48,6	160	63,7	36	34	24	70,6	20	58,8
32. An Nahe und Glan	291	284	152	53,5	208	73,2	34	34	25	73,5	25	73,5
33. Niederberg	111	121	51	42,1	83	68,6	16	13	7	53,8	11	84,6
53. Obere Nahe	268	251	156	62,2	192	76,5	41	32	23	71,9	23	71,9
34. Oberhausen	53	67	26	38,8	36	53,7	8	8	4	50,0	7	87,5
36. An der Ruhr	87	88	42	47,7	67	76,1	11	12	8	66,7	9	75,0
54. Saar-Ost	111	120	64	53,3	85	70,8	18	17	16	94,1	15	88,2
52. Saar-West	217	232	125	53,9	156	67,2	33	24	17	70,8	21	87,5
39. An Sieg und Rhein	313	353	183	51,8	224	63,5	42	39	29	74,4	33	84,6
40. Simmern-Trarbach	113	114	52	45,6	83	72,8	15	7	7	100,0	6	85,7
41. Solingen	108	116	60	51,7	66	56,9	15	15	8	53,3	9	60,0
43. Trier	162	179	104	58,1	122	68,2	21	14	8	57,1	10	71,4
45. Wesel	103	110	61	55,5	75	68,2	16	16	13	81,3	13	81,3
46. Wetzlar	151	155	82	52,9	115	74,2	21	17	13	76,5	16	94,1
47. Wied	144	145	83	57,2	104	71,7	16	12	10	83,3	7	58,3
49. Wuppertal	207	217	114	52,5	156	71,9	23	19	8	42,1	12	63,2
<b>insgesamt gemeldet</b>	<b>6.656</b>	<b>7.024</b>	<b>3.683</b>	<b>52,4</b>	<b>4.742</b>	<b>67,5</b>	<b>880</b>	<b>784</b>	<b>560</b>	<b>71,4</b>	<b>590</b>	<b>75,3</b>

\*) d.h. nicht in Kirchengemeinden, die Bevollmächtigtenausschüsse bildeten oder die keine Wahl wg. Neubildung hatten

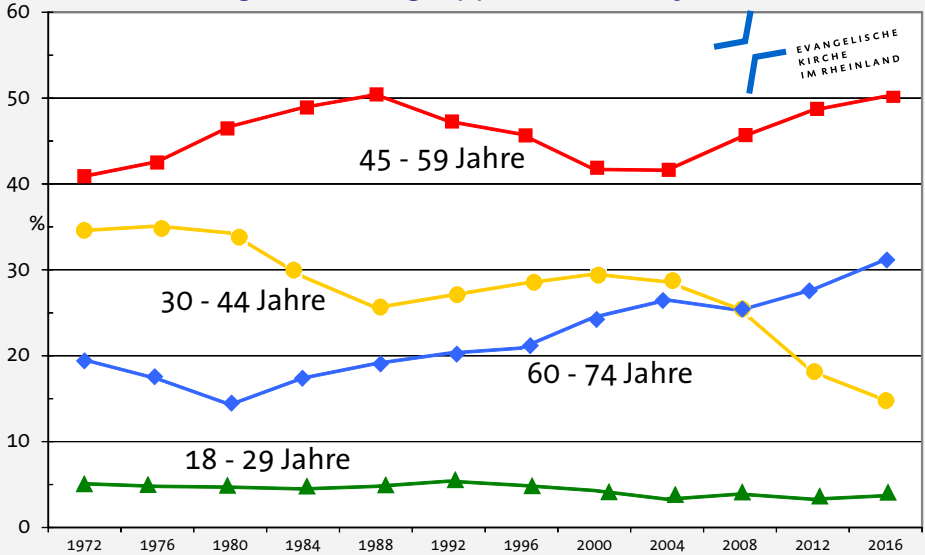
## 9.9 Wahl der Presbyterien 2016 - Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

Kirchenkreis	Kgm. mit Wahl *) insg.	Wahlberechtigte **)			Wählerinnen und Wähler			Wahlbeteiligung				
		ins-gesamt	darunter :		ins-gesamt	darunter :		ins - gesamt	Män-ner	Frau-en	in Kgm. mit Versand v. Briefwahl-unterlagen im voraus	
			Frauen			Frauen					in %	Kgm.
			Anzahl	in %		Anzahl	in %	in %	in %	in %		
01. Aachen	9	38.205	19.263	50,4	3.185	1.846	58,0	8,3	7,1	9,6	10,1	6
02. An der Agger	5	20.468	11.239	54,9	2.154	1.233	57,2	10,5	10,0	11,0	-	2
03. Altenkirchen	6	13.910	7.464	53,7	2.412	1.360	56,4	17,3	16,3	18,2	25,7	7
06. Bonn	10	38.984	21.774	55,9	5.259	3.092	58,8	13,5	12,6	14,2	13,7	10
07. Braunsfeld	1	815	448	55,0	149	92	61,7	18,3	15,5	20,5	-	-
08. Dinslaken	6	31.636	17.889	56,5	3.014	1.737	57,6	9,5	9,3	9,7	9,5	6
09. Düsseldorf	6	36.154	20.699	57,3	3.990	2.463	61,7	11,0	9,9	11,9	14,8	3
09. Düsseld.-Mettmann	4	11.838	6.786	57,3	2.175	1.233	56,7	18,4	18,6	18,2	20,9	2
48. Duisburg	13	57.871	32.935	56,9	3.562	2.211	62,1	6,2	5,4	6,7	-	-
51. Essen	17	86.125	48.687	56,5	5.447	3.256	59,8	6,3	5,9	6,7	-	-
19. Gladbach-Neuss	5	24.659	13.826	56,1	1.810	1.117	61,7	7,3	6,4	8,1	10,5	1
20. Bad Godesb.-Voreifel	12	45.664	25.597	56,1	6.649	3.928	59,1	14,6	13,6	15,3	15,7	8
21. Jülich	6	16.754	9.242	55,2	1.363	805	59,1	8,1	7,4	8,7	18,2	1
22. Kleve	6	13.155	7.215	54,8	1.310	783	59,8	10,0	8,9	10,9	22,1	3
23. Koblenz	10	25.015	13.828	55,3	3.901	2.225	57,0	15,6	15,0	16,1	17,1	12
24. Köln-Mitte	4	20.575	11.998	58,3	1.061	669	63,1	5,2	4,6	5,6	-	-
25. Köln-Nord	10	33.671	19.163	56,9	3.131	1.889	60,3	9,3	8,6	9,9	15,7	2
26. Köln-Rechtsrheinisch	8	40.174	22.696	56,5	3.707	2.187	59,0	9,2	8,7	9,6	12,0	2
27. Köln-Süd	8	27.993	15.868	56,7	2.100	1.285	61,2	7,5	6,7	8,1	-	-
28. Krefeld-Viersen	19	70.335	39.980	56,8	5.400	3.278	60,7	7,7	7,0	8,2	14,3	3
29. Lennep	7	24.852	14.242	57,3	2.093	1.254	59,9	8,4	7,9	8,8	-	1
30. Leverkusen	4	31.518	18.076	57,4	2.468	1.453	58,9	7,8	7,6	8,0	29,2	4
31. Moers	10	36.226	20.803	57,4	2.922	1.764	60,4	8,1	7,5	8,5	-	-
32. An Nahe und Glan	8	17.408	9.741	56,0	2.606	1.504	57,7	15,0	14,4	15,4	15,5	4
33. Niederberg	7	23.635	13.459	56,9	2.465	1.476	59,9	10,4	9,7	11,0	25,1	1
53. Obere Nahe	1	1.512	792	52,4	311	170	54,7	20,6	19,6	21,5	-	-
34. Oberhausen	4	25.805	14.492	56,2	1.801	1.095	60,8	7,0	6,2	7,6	-	-
36. An der Ruhr	2	13.864	8.110	58,5	1.028	630	61,3	7,4	6,9	7,8	-	-
54. Saar-Ost	5	15.406	8.224	53,4	1.724	1.001	58,1	11,2	10,1	12,2	13,0	1
52. Saar-West	9	30.624	16.716	54,6	3.110	1.829	58,8	10,2	9,2	10,9	11,0	7
39. An Sieg und Rhein	19	61.122	34.104	55,8	7.151	4.150	58,0	11,7	11,1	12,2	20,2	4
40. Simmern-Trarbach	3	5.317	2.810	52,8	529	297	56,1	9,9	9,3	10,6	-	-
41. Solingen	6	29.284	17.023	58,1	2.067	1.231	59,6	7,1	6,8	7,2	-	-
43. Trier	11	32.005	17.156	53,6	4.435	2.506	56,5	13,9	13,0	14,6	14,9	6
45. Wesel	3	10.609	5.806	54,7	2.406	1.346	55,9	22,7	22,1	23,2	22,7	3
46. Wetzlar	3	4.723	2.489	52,7	1.353	744	55,0	28,6	27,3	29,9	35,3	2
47. Wied	7	16.451	8.999	54,7	2.786	1.588	57,0	16,9	16,1	17,6	22,4	5
49. Wuppertal	7	39.578	21.702	54,8	3.872	2.424	62,6	9,8	8,1	11,2	19,4	1
<b>insgesamt gemeldet</b>	<b>281</b>	<b>1.073.940</b>	<b>601.341</b>	<b>56,0</b>	<b>106.906</b>	<b>63.151</b>	<b>59,1</b>	<b>10,0</b>	<b>9,3</b>	<b>10,5</b>	<b>15,2</b>	<b>107</b>
- mit Versand von Briefwahlunterlagen	107	302.653	168.141	55,6	45.987	26.686	58,0	15,2	14,3	15,9		
- dto. ohne Versand	174	771.287	433.200	56,2	60.919	36.465	59,9	7,9	7,2	8,4		

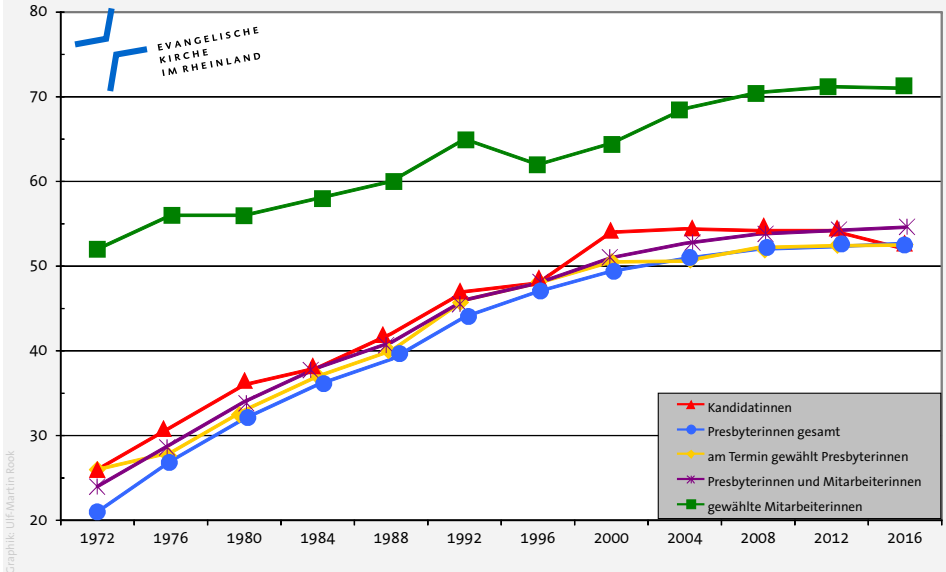
\*) Wahl wegen eigener ausreichender Vorschlagsliste in mind. einem Wahlbezirk, ausreichender Gesamtorschlagsliste oder ausreichender Vorschlagsliste nur Wahl von Mitarbeitenden in das Presbyterium.

\*\*) nur in Wahlbezirken mit Wahl

## Presbyteriumswahlen Entwicklung der Altersgruppen der Presbyterien



## Presbyteriumswahlen Entwicklung der Anteile von Frauen



## 9.10 Wahl der Presbyterien 2016 - Wahlbeteiligung nach Altersgruppen

Kirchenkreis	Wahlbeteiligung (in %)											
	von Wahlberechtigten im Alter von ...					ins- ge- samt	darunter von Frauen im Alter von ...					Frauen ins- ge- samt
	unter 16 J.	16 bis unter 20 J.	20 bis unter 40 J.	40 bis unter 60 J.	60 und mehr J.		unter 16 J.	16 bis unter 20 J.	20 bis unter 40 J.	40 bis unter 60 J.	60 und mehr J.	
01. Aachen	21,0	7,5	2,0	9,1	16,0	8,3	23,7	8,4	2,7	10,1	15,9	9,6
02. An der Agger	8,2	5,9	3,7	9,8	16,3	10,5	8,2	6,1	3,7	10,4	16,0	11,0
03. Altenkirchen	21,8	14,3	7,5	15,6	26,4	17,3	22,4	14,5	8,0	16,9	26,1	18,2
06. Bonn	14,1	8,8	5,4	14,4	22,9	13,5	14,0	10,7	5,8	16,0	22,0	14,2
07. Braunsfels	18,8	13,6	10,1	16,4	27,4	18,3	12,5	4,2	10,6	20,4	31,1	20,5
08. Dinslaken	11,9	4,9	3,7	8,4	14,4	9,5	13,1	4,7	3,9	8,1	14,3	9,7
50. Düsseldorf	18,3	10,0	3,8	12,4	17,3	11,0	16,8	11,0	4,0	13,4	17,7	11,9
09. Düsseld.-Mettmann	20,2	10,4	7,1	14,9	27,8	18,4	15,3	10,3	7,7	15,8	25,6	18,2
48. Duisburg	9,7	4,1	2,1	5,1	10,0	6,2	9,1	3,6	2,3	5,6	10,2	6,7
51. Essen	10,5	5,0	2,1	5,5	10,0	6,3	10,4	5,9	2,2	5,8	10,0	6,7
19. Gladbach-Neuss	14,4	5,2	2,5	6,6	11,2	7,3	18,2	6,6	2,9	7,4	11,6	8,1
20. Bad Godesb.-Voreifel	16,9	8,6	4,7	12,1	23,7	14,6	20,4	8,7	5,1	13,1	23,6	15,3
21. Jülich	8,1	8,4	3,6	7,2	12,9	8,1	5,2	8,5	3,9	8,3	13,1	8,7
22. Kleve	11,7	5,4	3,3	9,2	16,6	10,0	13,4	6,8	3,9	10,4	16,9	10,9
23. Koblenz	15,5	13,9	5,6	14,0	23,6	15,6	15,1	14,7	5,8	15,2	23,1	16,1
24. Köln-Mitte	7,3	2,7	1,6	5,6	12,3	5,2	9,4	3,4	1,7	6,5	12,0	5,6
25. Köln-Nord	18,7	10,2	3,0	9,5	14,3	9,3	18,4	10,1	3,1	10,7	14,2	9,9
26. Köln-Rechtsrheinisch	9,2	7,0	2,9	9,2	14,2	9,2	8,6	7,1	3,1	10,1	13,8	9,6
27. Köln-Süd	10,8	6,4	2,5	7,0	11,8	7,5	11,1	6,2	2,7	8,0	12,1	8,1
28. Krefeld-Viersen	10,9	5,1	2,3	7,2	12,0	7,7	11,8	5,1	2,6	7,9	12,0	8,2
29. Lennep	8,9	7,4	3,2	8,1	11,8	8,4	10,8	8,1	3,3	8,8	11,4	8,8
30. Leverkusen	7,8	5,5	2,6	6,8	12,0	7,8	6,9	5,6	2,8	7,4	11,4	8,0
31. Moers	11,2	5,6	2,8	7,5	11,8	8,1	13,0	6,4	3,1	8,1	11,4	8,5
32. An Nahe und Glan	12,8	7,8	4,7	13,6	23,0	15,0	12,7	7,0	5,4	14,6	21,9	15,4
33. Niederberg	11,5	4,7	4,3	9,1	15,5	10,4	12,7	4,5	4,8	9,4	15,5	11,0
53. Obere Nahe	4,8	15,4	12,7	27,6	21,1	20,6	12,5	13,2	13,0	27,4	22,4	21,5
34. Oberhausen	16,1	7,4	2,8	6,9	9,6	7,0	14,9	7,2	3,2	7,4	10,1	7,6
36. An der Ruhr	8,4	5,5	3,7	6,3	10,5	7,4	5,5	5,7	3,2	6,7	10,8	7,8
54. Saar-Ost	7,5	7,6	3,7	8,6	18,7	11,2	6,5	7,7	3,9	9,9	19,3	12,2
52. Saar-West	14,9	8,2	3,9	9,1	16,2	10,2	16,1	7,9	4,0	10,1	16,7	10,9
39. An Sieg und Rhein	18,5	10,4	4,3	10,8	17,6	11,7	17,7	9,6	4,7	11,6	17,4	12,2
40. Simmern-Trarbach	4,9	7,7	4,0	9,3	16,0	9,9	4,8	9,1	4,4	9,9	16,0	10,6
41. Solingen	12,3	5,9	2,5	7,2	9,8	7,1	13,2	6,7	2,7	8,0	8,9	7,2
43. Trier	22,8	11,3	5,8	13,3	24,1	13,9	21,3	10,8	6,5	14,1	24,2	14,6
45. Wesel	32,5	17,0	11,0	20,7	33,3	22,7	33,3	19,7	12,0	21,7	31,3	23,2
46. Wetzlar	18,2	19,4	17,6	27,9	41,2	28,6	14,3	16,8	16,7	29,4	43,2	29,9
47. Wied	19,6	13,4	8,0	16,2	23,5	16,9	22,6	13,4	9,1	16,7	23,4	17,6
49. Wuppertal	8,9	7,6	3,7	9,5	14,0	9,8	7,3	9,9	5,1	11,2	14,6	11,2
<b>insgesamt gemeldet</b>	<b>13,4</b>	<b>7,6</b>	<b>3,6</b>	<b>9,3</b>	<b>15,4</b>	<b>10,0</b>	<b>13,6</b>	<b>7,9</b>	<b>3,9</b>	<b>10,1</b>	<b>15,2</b>	<b>10,5</b>
- mit Versand von Briefwahlunterlagen im voraus	19,1	11,4	5,9	14,4	23,8	15,2	19,1	11,9	6,5	15,3	23,3	15,9

## 9.11 Wahl der Presbyterien 2016 - Gewählte Mitglieder nach Alter

Kirchenkreis	Gewählte Mitglieder		davon im Alter von ... (**)											
			18 bis 29 J.		30 bis 44 J.		45 bis 59 J.		60 bis 74 J.					
	ins-gesamt *)	w. in % **	gesamt	w. in %	gesamt	w. in %	gesamt	w. in %	gesamt	w. in %				
			Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %				
01. Aachen	196	56,6	7	3,6	42,9	24	12,2	58,3	113	57,7	60,2	52	26,5	50,0
02. An der Agger	265	47,2	6	2,3	50,0	46	17,4	50,0	137	51,7	43,8	76	28,7	51,3
03. Altenkirchen	159	54,7	6	3,8	16,7	21	13,2	66,7	65	40,9	58,5	67	42,1	50,7
06. Bonn	144	57,6	5	3,5	80,0	19	13,2	52,6	75	52,1	58,7	45	31,3	55,6
07. Braunfels	226	58,0	4	1,8	25,0	30	13,3	66,7	109	48,2	63,3	83	36,7	49,4
08. Dinslaken	96	51,0	8	8,3	25,0	13	13,5	61,5	42	43,8	57,1	33	34,4	45,5
50. Düsseldorf	254	56,3	13	5,1	38,5	41	16,1	48,8	130	51,2	64,6	70	27,6	48,6
09. Düsseld.-Mettmann	144	47,9	6	4,2	33,3	21	14,6	42,9	80	55,6	48,8	37	25,7	51,4
48. Duisburg	171	52,0	11	6,4	45,5	28	16,4	35,7	87	50,9	56,3	45	26,3	55,6
51. Essen	327	56,3	18	5,5	44,4	58	17,7	55,2	158	48,3	56,3	93	28,4	59,1
19. Gladbach-Neuss	283	53,0	6	2,1	50,0	40	14,1	52,5	144	50,9	56,9	93	32,9	47,3
20. Bad Godesb.-Voreifel	140	52,9	6	4,3	66,7	20	14,3	60,0	75	53,6	52,0	39	27,9	48,7
21. Jülich	219	58,0	9	4,1	55,6	39	17,8	59,0	100	45,7	65,0	71	32,4	47,9
22. Kleve	149	57,0	3	2,0	33,3	20	13,4	65,0	74	49,7	60,8	52	34,9	50,0
23. Koblenz	253	56,1	11	4,3	54,5	34	13,4	58,8	137	54,2	59,9	71	28,1	47,9
24. Köln-Mitte	93	49,5	0	0,0	28,0	28	30,1	41,0	41	44,1	24,0	24	25,8	
25. Köln-Nord	193	55,4	6	3,1	0,0	29	15,0	55,2	106	54,9	62,3	52	26,9	48,1
26. Köln-Rechtsrheinisch	232	53,0	8	3,4	50,0	35	15,1	65,7	121	52,2	54,5	68	29,3	44,1
27. Köln-Süd	163	55,8	4	2,5	50,0	24	14,7	50,0	98	60,1	59,2	37	22,7	51,4
28. Krefeld-Viersen	291	56,4	11	3,8	54,5	33	11,3	72,7	155	53,3	58,1	92	31,6	47,8
29. Lennep	203	48,8	11	5,4	54,5	23	11,3	56,5	102	50,2	51,0	67	33,0	41,8
30. Leverkusen	159	52,8	6	3,8	33,3	26	16,4	61,5	79	49,7	59,5	48	30,2	39,6
31. Moers	260	50,8	5	1,9	20,0	53	20,4	64,2	126	48,5	50,0	76	29,2	44,7
32. An Nahe und Glan	304	55,3	6	2,0	66,7	43	14,1	65,1	152	50,0	59,2	103	33,9	44,7
33. Niederberg	124	43,5	4	3,2	50,0	15	12,1	46,7	57	46,0	45,6	48	38,7	39,6
53. Obere Nahe	282	63,1	5	1,8	60,0	35	12,4	71,4	124	44,0	62,1	118	41,8	61,9
34. Oberhausen	99	49,5	5	5,1	80,0	11	11,1	36,4	49	49,5	49,0	34	34,3	50,0
36. An der Ruhr	96	50,0	8	8,3	50,0	16	16,7	56,3	33	34,4	54,5	39	40,6	43,6
54. Saar-Ost	146	61,0	6	4,1	83,3	16	11,0	68,8	71	48,6	60,6	53	36,3	56,6
52. Saar-West	246	56,9	15	6,1	60,0	51	20,7	49,0	113	45,9	67,3	67	27,2	44,8
39. An Sieg und Rhein	345	52,8	17	4,9	47,1	52	15,1	48,1	192	55,7	56,8	84	24,3	47,6
40. Simmern-Trarbach	212	54,7	4	1,9	75,0	21	9,9	71,4	113	53,3	51,3	74	34,9	54,1
41. Solingen	118	50,8	6	5,1	50,0	20	16,9	60,0	58	49,2	53,4	34	28,8	41,2
43. Trier	175	60,0	4	2,3	100,0	28	16,0	75,0	87	49,7	59,8	56	32,0	50,0
45. Wesel	156	58,3	3	1,9	100,0	21	13,5	71,4	88	56,4	60,2	44	28,2	45,5
46. Wetzlar	163	57,1	5	3,1	40,0	24	14,7	54,2	80	49,1	57,5	54	33,1	59,3
47. Wied	147	57,8	7	4,8	0,0	16	10,9	75,0	72	49,0	59,7	52	35,4	57,7
49. Wuppertal	220	52,3	14	6,4	35,7	29	13,2	27,6	102	46,4	54,9	75	34,1	61,3
<b>insgesamt gemeldet</b>	<b>7.453</b>	<b>54,6</b>	<b>279</b>	<b>3,7</b>	<b>47,7</b>	<b>1.103</b>	<b>14,8</b>	<b>57,0</b>	<b>3.745</b>	<b>50,2</b>	<b>57,2</b>	<b>2.326</b>	<b>31,2</b>	<b>50,0</b>

\*) Presbyter/-innen und gewählte Mitarbeiter/-innen (jeweils einschl. weiter amtierender Mitglieder), d.h. ohne Bevollmächtigte.

\*\*\*) Frauenquote insgesamt bzw. der jeweiligen Altersgruppe.

\*\*\*\*) Abweichungen der Summe der Altersgruppen bestehen wegen fehlerhafter Angaben

# 10. Beschäftigte im Dienst der verfassten Kirche

## 10.1 Gesamtüberblick

Entgeltlich Beschäftigte	Frauen		Männer		Insgesamt	Anteile nach Arbeitszeit
Theologinnen und Theologen *)						Stand: 1.7.2018
Vollzeit	525	35 %	981	65 %	1.506	80 %
Teilzeit	234	62 %	143	38 %	377	20 %
gesamt	759	40 %	1.124	60 %	1.883	100 %

\*\*) im Pfarrdienst, Probedienst und Vikariat

Beschäftigte in den Kirchenkreisen und Kirchengemeinden						Stand: 30.6.2018
Vollzeit	4.182	75 %	1.427	25 %	5.609	31 %
Teilzeit (ohne Geringfügig Beschäftigte)	8.153	89 %	1.015	11 %	9.168	50 %
Geringfügig Beschäftigte	2.320	68 %	1.115	32 %	3.435	19 %
gesamt **)	14.757	80 %	3.615	20 %	18.372	100 %

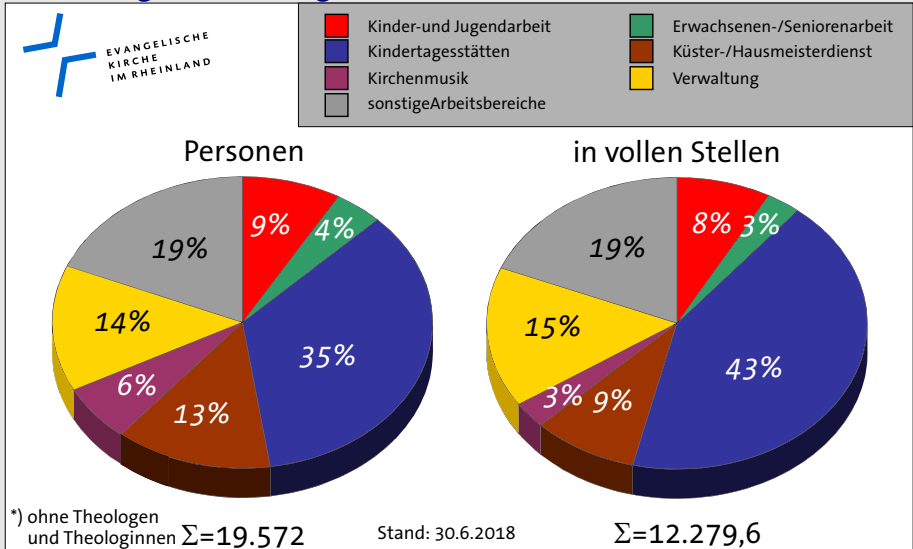
Beschäftigte auf der Ebene der Landeskirche (ohne Theologinnen und Theologen)						Stand: 30.6.2018
Vollzeit	341	50 %	339	50 %	680	57 %
Teilzeit (ohne Geringfügig Beschäftigte)	355	80 %	90	20 %	445	37 %
Geringfügig Beschäftigte	43	59 %	30	41 %	73	6 %
gesamt	741	62 %	459	38 %	1.200	100 %

Insgesamt **) ***)						
Vollzeit	5.000	65 %	2.700	35 %	7.800	36 %
Teilzeit (ohne Geringfügig Beschäftigte)	8.700	88 %	1.200	12 %	10.000	47 %
Geringfügig Beschäftigte	2.400	67 %	1.100	33 %	3.500	16 %
gesamt	16.300	76 %	5.200	24 %	21.500	100 %

\*) Pfarrerrinnen und Pfarrer, Vikare und Vikarinnen; ohne Freigestellte und Pfarrer/innen im Wartestand

\*\*) Abweichung in der Summe aufgrund unvollständiger Angaben \*\*\*) gerundet, da kein einheitlicher Stichtag

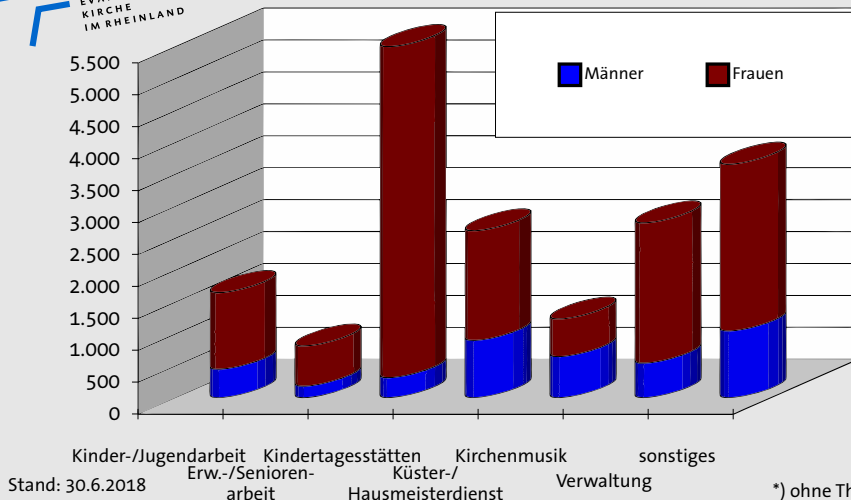
### Mitarbeitende von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und der Landeskirche \*) Beschäftigte nach Tätigkeitsbereichen





## Mitarbeitende von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und der Landeskirche \*) Männer und Frauen in den verschiedenen Arbeitsbereichen

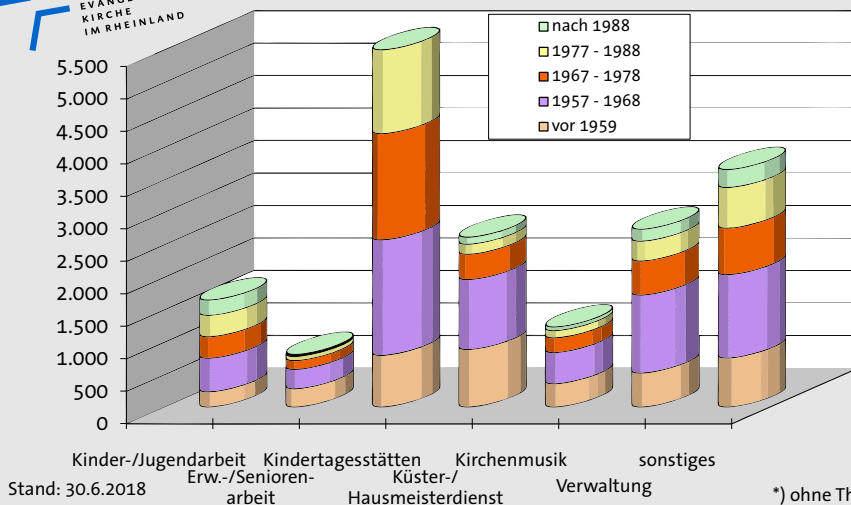
EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



\*) ohne Theologen und Theologinnen

## Mitarbeitende von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und der Landeskirche \*) Altersgruppen in den verschiedenen Arbeitsbereichen

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND



\*) ohne Theologen und Theologinnen

Graphik: Ulf-Martin Bock

## 10.2 beruflich Mitarbeitende \*) nach Arbeitsbereichen

Stand: 30.6. 2018

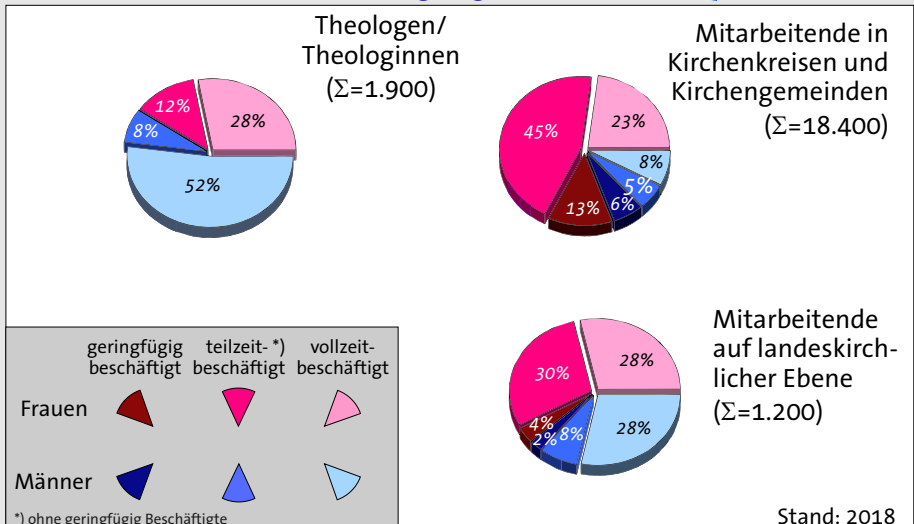
	Kinder- / Jugend- arbeit	Erwachs.- / Senioren- arbeit	Kinder- tages- stätten	Küster- / Hausmei- sterdienst	Kirchen- musik	Ver- waltung	sonstige Arbeits- felder	ins- gesamt **)
Mitarbeitende gesamt	1.647	810	6.869	2.615	1.233	2.738	3.657	19.572
Anteile der Personen an den Arbeitsfeldern	8,4%	4,1%	35,1%	13,4%	6,3%	14,0%	18,7%	100%
umgerechnet auf ganze Stellen (VBE ***)	983,5	358,4	5.256,3	1.101,5	357,4	1.911,5	2.310,4	12.279,6
Anteile der VBE an den Arbeitsfeldern	8,0%	2,9%	42,8%	9,0%	2,9%	15,6%	18,8%	100%
davon (nach Personenzahl)								
Männer	27,1 %	22,5 %	4,6 %	34,3 %	52,2 %	19,8 %	28,6 %	20,8 %
Frauen	72,9 %	77,5 %	95,4 %	65,7 %	47,8 %	80,2 %	71,4 %	79,2 %
davon im Dienstumfang:								
geringfügig beschäftigt	17,2 %	36,5 %	5,2 %	40,8 %	51,6 %	10,3 %	16,1 %	17,9 %
bis 20 %	1,9 %	1,4 %	0,3 %	2,6 %	9,2 %	1,0 %	1,3 %	1,6 %
> 20 bis 40 %	12,0 %	11,4 %	6,2 %	13,9 %	13,9 %	9,0 %	7,7 %	9,1 %
> 40 bis 60 %	19,3 %	18,1 %	14,3 %	14,1 %	6,5 %	17,6 %	21,4 %	16,1 %
> 60 bis 80 %	16,5 %	13,0 %	19,2 %	9,2 %	3,5 %	16,8 %	17,7 %	15,7 %
> 80 bis <100 %	3,9 %	2,3 %	10,4 %	3,7 %	2,2 %	5,4 %	5,8 %	6,5 %
Vollzeit	28,7 %	14,8 %	43,6 %	15,3 %	10,3 %	39,8 %	29,6 %	32,1 %
davon geboren								
vor 1955	14,2 %	34,7 %	11,6 %	33,8 %	29,0 %	19,1 %	20,6 %	19,6 %
1955 - 1964	31,4 %	36,8 %	25,9 %	41,1 %	38,9 %	43,9 %	35,1 %	33,9 %
1965 - 1974	20,2 %	16,9 %	23,8 %	15,0 %	18,4 %	19,2 %	19,6 %	20,3 %
1975 - 1984	20,0 %	7,7 %	22,3 %	5,9 %	9,0 %	11,1 %	17,1 %	15,9 %
nach 1984	14,3 %	4,0 %	16,3 %	4,1 %	4,5 %	6,7 %	7,5 %	10,3 %

\*) ohne Honorarkräfte und ohne Pfarrdienst

\*\*) Summen gehen wegen lückenhafter Rückmeldungen nicht ganz auf

\*\*\*) Vollbeschäftigten-Einheiten

### Beschäftigte im Dienst der verfassten Kirche Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung



# 11. Pfarrdienst

## 11.1 Pfarrstellen - Gesamtüberblick und Entwicklung

Arbeitsfeld	Stichtag	Stellen bei Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und Verbänden	Stellen bei der Landeskirche	insgesamt			
				Anzahl	im Verhältnis z. Gesamtzahl	darunter ganz unversorgt *)	
						Anzahl	%
<b>Gemeindepfarrstellen</b>							
Gemeindepfarrstellen ( mit räuml. Pfarrbezirk )	1.1. 1990	1.573	-	<b>1.573</b>	75,8	45	2,9
	1.1. 1995	1.582	-	<b>1.582</b>	73,5	73	4,6
	1.1. 2000	1.464	-	<b>1.464</b>	72,9	70	4,8
	1.1. 2005	1.407	-	<b>1.407</b>	71,5	63	4,5
	1.1. 2010	1.322	-	<b>1.322</b>	66,0	81	6,1
	1.1. 2016	1.233	-	<b>1.233</b>	62,4	98	7,9
	1.1. 2017	1.214	-	<b>1.214</b>	62,9	105	8,6
	1.1. 2018	1.201	-	<b>1.201</b>	62,9	97	8,1
	1.10. 2018	1.181	-	<b>1.181</b>	62,7	88	7,5
<b>Funktionspfarrstellen</b>							
Funktionspfarrstellen **) ( ohne Stellen mit besonderem Auftrag )	1.1. 1990	421	81	<b>502</b>	24,2	64	12,7
	1.1. 1995	476	95	<b>571</b>	26,5	46	8,1
	1.1. 2000	450	95	<b>545</b>	27,1	38	7,0
	1.1. 2005	480	82	<b>562</b>	28,5	37	6,6
	1.1. 2010	545	69	<b>614</b>	30,7	60	9,8
	1.1. 2016	587	67	<b>654</b>	33,1	87	13,3
	1.1. 2017	577	71	<b>648</b>	33,6	81	12,5
	1.1. 2018	571	73	<b>644</b>	33,7	84	13,0
	1.10. 2018	570	73	<b>643</b>	34,1	81	12,6
<b>Pfarrstellen mit besonderem Auftrag</b>							
	1.1. 2010	64	3	<b>67</b>	3	3	4,5
	1.1. 2016	89	-	<b>89</b>	4,5	7	7,9
	1.1. 2017	69	-	<b>69</b>	3,6	4	5,8
	1.1. 2018	65	-	<b>65</b>	3,4	6	9,2
	1.10. 2018	59	-	<b>59</b>	3,1	10	16,9
<b>Pfarrstellen insgesamt</b>							
	1.1. 1990	1.994	81	<b>2.075</b>	100,0	109	5,3
	1.1. 1995	2.058	95	<b>2.153</b>	100,0	119	5,5
	1.1. 2000	1.914	95	<b>2.009</b>	100,0	108	5,4
	1.1. 2005	1.887	82	<b>1.969</b>	100,0	100	5,1
	1.1. 2010	1.931	72	<b>2.003</b>	100,0	144	7,2
	1.1. 2016	1.909	67	<b>1.976</b>	100,0	192	9,7
	1.1. 2017	1.860	71	<b>1.931</b>	100,0	190	9,8
	1.1. 2018	1.837	73	<b>1.910</b>	100,0	187	9,8
	1.10. 2018	1.810	73	<b>1.883</b>	100,0	179	9,5
<b>Gemeindemissionarstellen</b>							
seit 1.7.2008		30	-	<b>30</b>		30	100,0
<b>Sonderdienststellen</b>							
Sonderdienststellen insgesamt (einschließlich Stellen im Teildienst)	1.1. 1990	133		<b>133</b>		24	18,0
	1.1. 1995	216	23	<b>239</b>		62	25,9
	1.1. 2000	241	38	<b>279</b>		25	9,0
	1.1. 2005	158	31	<b>189</b>		20	10,6
	1.1. 2007	119	22	<b>141</b>		5	3,5
	1.1. 2008	72	12	<b>84</b>		3	3,6
	1.1. 2009	46	6	<b>52</b>		2	3,8
1.1. 2010	16	3	<b>19</b>		1	5,3	

\*) vakant od. durch Freistellung des/der Inhaber/in nicht versorgt; mBa-Pfarrstellen werden bei Vakanz nicht gezählt

\*\*) einschl. sonstiger Planstellen für Theologinnen / Theologen, jedoch ohne Sonderdienststellen.

Hinweis: Pfarrstellen-Gliederung nach einzelnen Funktionen siehe Tabelle 11.3  
EKiR: Statistik zur Synode 2019 Pfarrdienst

## 11.2 Gemeindepfarrstellen nach Kirchenkreisen

Stand: 1.10.2018

Kirchenkreis	Anzahl Stellen *)		Stellen *) in Vollbeschäftigten-Einheiten		Besetzung / Versorgung der Stellen *)						durch andere
	insgesamt	unversorgt **)	insgesamt	unversorgt **)	durch je 1 Pfarrer oder Pfarrerin		je zur Hälfte von zwei Pfarrer / innen		zum Teil von 1 Pfarrer / in		
					insg.	w.	insg.	Ehepaar	insg.	w.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
01 Aachen	37	-	35,92	-	32	8	2	2	3	3	-
02 An der Agger	42	6	40,17	5,42	31	3	1	1	4	1	-
03 Altenkirchen	21	2	20,00	1,50	17	5	-	-	2	1	-
06 Bonn	19	2	18,50	2,00	16	4	-	-	1	-	-
07 Braunsfels	23	-	22,00	-	17	5	2	1	4	-	-
08 Dinslaken	21	1	20,50	0,75	17	7	1	1	2	-	-
50 Düsseldorf	49	5	46,57	4,75	37	13	2	2	5	4	-
09 Düsseldorf-Mettmann	30	1	28,25	1,00	24	4	-	-	5	2	-
48 Duisburg	31	1	29,54	0,75	23	4	2	1	5	2	-
51 Essen	60	4	53,70	3,50	35	11	2	2	19	13	-
19 Gladbach-Neuss	55	-	51,32	-	42	12	2	2	11	7	-
20 Bad Godesberg-Voreifel	23	-	22,00	-	17	3	2	1	4	3	-
21 Jülich	35	-	34,89	-	34	14	-	-	1	1	-
22 Kleve	21	2	19,50	1,75	15	8	1	1	3	2	-
23 Koblenz	42	-	41,00	-	37	11	1	1	4	3	-
24 Köln-Mitte	17	1	15,50	1,00	13	3	-	-	3	3	-
25 Köln-Nord	33	2	30,13	1,75	20	8	1	-	8	5	2
26 Köln-Rechtsrheinisch	40	5	38,50	5,00	30	6	2	2	3	2	-
27 Köln-Süd	25	1	24,50	1,00	23	10	-	-	1	-	-
28 Krefeld-Viersen	44	2	41,17	2,00	35	10	-	-	7	5	-
29 Lennep	37	6	33,35	5,00	24	8	-	-	7	4	-
30 Leverkusen	31	3	29,50	2,25	24	5	1	2	3	3	-
31 Moers	46	7	43,75	6,50	33	6	1	1	5	4	-
32 An Nahe und Glan	35	7	33,25	6,75	25	6	-	-	3	1	-
33 Niederberg	20	2	19,00	1,75	15	4	1	1	2	2	-
53 Obere Nahe	24	5	24,00	5,00	17	5	1	1	1	1	-
34 Oberhausen	23	2	21,00	1,75	15	4	1	1	5	4	-
36 An der Ruhr	18	-	17,00	-	15	8	-	-	3	2	-
54 Saar-Ost	27	5	26,25	5,00	19	7	1	1	2	1	-
52 Saar-West	36	4	33,59	3,25	28	8	-	-	4	2	-
39 An Sieg und Rhein	56	2	51,31	1,75	35	14	3	3	16	10	-
40 Simmern-Trarbach	22	3	21,50	3,00	16	4	-	-	3	2	-
41 Solingen	19	1	17,30	1,00	12	1	1	1	5	4	-
43 Trier	25	-	24,75	-	23	5	1	1	-	-	1
45 Wesel	17	1	16,75	0,75	13	3	1	-	2	1	-
46 Wetzlar	16	-	15,75	-	16	5	-	-	-	-	-
47 Wied	21	1	19,75	1,00	16	5	-	-	4	1	-
49 Wuppertal	40	4	38,00	4,00	31	11	-	-	5	2	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1.181</b>	<b>88</b>	<b>1.119,46</b>	<b>80,92</b>	<b>892</b>	<b>258</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>165</b>	<b>101</b>	<b>3</b>
in %	<b>100</b>	<b>7,5</b>	<b>100</b>	<b>7,2</b>	<b>75,5</b>		<b>2,8</b>		<b>14,0</b>		

\*) Gemeindepfarrstellen mit räumlichem Pfarrbezirk (Parochie)

\*\*) vakant oder durch Freistellung des/der Inhaber/in nicht versorgt; mbA-Pfarrstellen werden bei Vakanz nicht gezählt

# 11.3 Pfarrstellen nach Funktionsgruppen

Stand: 1.10.2018

Funktion ***	Anzahl Stellen *)		Stellen *) in Vollbeschäftigten-Einheiten		Besetzung / Versorgung der Stellen*						
	insgesamt	unversorgt **)	insgesamt	unversorgt **)	durch je 1 Pfarrer oder Pfarrerin		je zur Hälfte von zwei Pfarrer /-innen		zum Teil von 1 Pfarrer /-in		durch andere
					insg.	w.	insg.	Ehepaar	insg.	w.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## Gemeindepfarrstellen

<b>zusammen</b>	<b>1.181</b>	<b>88</b>	<b>1.119,46</b>	<b>80,92</b>	<b>892</b>	<b>258</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>165</b>	<b>101</b>	<b>3</b>
in %	100	7,5	100	7,2	75,5		2,8		14,0		0,3

## Funktionspfarrstellen von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und Verbänden

01. Entlastungspfarrstellen	36	5	31,95	4,75	14	9	-	-	15	10	2
02. Jugend-, Schülerarbeit	3	2	2,00	1,00	1	-	-	-	-	-	-
04. Frauenarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05. Alten- / Altenheim-Seels.	2	1	1,50	0,50	1	1	-	-	-	-	-
06. Beratung / Telefonseels.	8	2	7,00	1,50	5	1	-	-	1	1	-
09. Krankenhaus-Seelsorge	99	5	88,25	4,00	68	35	3	-	23	17	-
10. Behinderten-Seelsorge	10	1	8,90	0,75	6	2	-	-	3	2	-
11. Vertretungsdienste	2	1	1,75	0,75	1	-	-	-	-	-	-
12. JVA-Seelsorge	27	3	24,50	2,00	20	4	-	-	4	2	-
13. Polizei-/Nofall-Seelsorge	8	3	7,50	2,50	5	-	-	-	-	-	-
14. Diakonie / Anstaltskmg.	19	1	17,25	1,00	13	3	1	-	4	2	-
15. Sozialarbeit / City-Arbeit	7	1	5,50	0,50	4	-	-	-	2	1	-
16. Ökumene, Weltmission etc.	9	-	8,75	-	8	3	-	-	1	1	-
17. Religionsunterricht	318	41	295,61	36,65	217	89	-	-	59	42	1
18. Erwachsenenbildung	7	-	6,75	-	6	3	-	-	1	1	-
19. Öffentlichkeitsarbeit	5	1	4,00	1,00	2	-	-	-	2	-	-
20. Seelsorge-Ausbildung	1	1	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-
21. Ausbildung Mitarbeitende	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
22. Superintendent/inn/en	7	-	7,00	-	7	3	-	-	-	-	-
23. sonstige Funktionen	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
<b>zusammen</b>	<b>570</b>	<b>68</b>	<b>521,21</b>	<b>57,90</b>	<b>380</b>	<b>153</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>115</b>	<b>79</b>	<b>3</b>
in %	100	11,9	100	11,1	66,7		0,7		20,2		0,5

## Pfarrstellen mit besonderem Auftrag

<b>zusammen</b>	<b>59</b>	<b>10</b>	<b>49,48</b>	<b>8,75</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>22</b>	<b>13</b>	<b>-</b>
in %	100	16,9	100	17,7	45,8				37,3		

## Landeskirchliche Pfarrstellen \*)

02. Jugendarbeit	3	1	3,00	1,00	2	1	-	-	-	-	-
03. Studentenarbeit	10	1	9,00	0,50	8	4	-	-	1	-	-
04. Frauenarbeit	1	1	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-
06. Beratung	2	-	1,50	-	1	-	-	-	1	1	-
07. Zivildienst-Seelsorge	1	1	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-
08. Gemeindeentw./Sekten	4	1	4,00	1,00	3	1	-	-	-	-	-
10. Behinderten-Seelsorge	1	1	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-
13. Polizei-, Notfall-Seelsorge	8	1	7,00	1,00	6	2	-	-	1	1	-
15. Sozialarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16. Ökumene, Weltmission etc.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Erwachsenenbildung	2	-	2,00	-	2	1	-	-	-	-	-
19. Info-, Medienarbeit	4	1	4,00	1,00	3	1	-	-	-	-	-
20. Aus-, Fortbildung Theol.	3	-	3,00	-	3	2	-	-	-	-	-
22. Kirchenleitung / LKA	21	2	21,00	2,00	19	5	-	-	-	-	-
23. sonstige Funktionen	13	3	12,50	3,00	8	5	-	-	2	1	-
<b>zusammen</b>	<b>73</b>	<b>13</b>	<b>70,00</b>	<b>12,50</b>	<b>55</b>	<b>22</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
in %	100	17,8	100	17,9	75,3				6,8		

## Pfarrstellen insgesamt

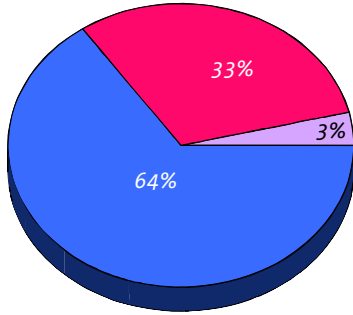
<b>Pfarrstellen insgesamt</b>	<b>1.883</b>	<b>179</b>	<b>1.760,15</b>	<b>160,07</b>	<b>1.354</b>	<b>448</b>	<b>37</b>	<b>29</b>	<b>307</b>	<b>196</b>	<b>6</b>
in %	100	9,5	100	9,1	71,9		2,0		16,3		0,3

\*) einschl. sonst. Planstellen für Theologen, jedoch ohne Probedienst-, Sonderdienst-, Gemeindepfarrstellen-Stellen.

\*\*) vakant oder durch Freistellung des/der Inhaber/in nicht versorgt; mbA-Pfarrstellen werden bei Vakanz nicht gezählt

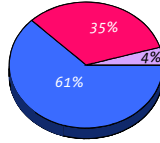
\*\*\*) Erläuterungen .....zu 1: Entlastung der Superintendenten / Superintendentinnen  
zu 8: einschl. Missionarische Dienste, Sekten- / Weltanschauungsfragen  
zu 16: einschl. Arbeitsgebiete "Christen und Juden", "Islam"  
Pfarrdienst

# Besetzung bzw. Verwaltung von Pfarrstellen

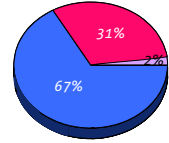


besetzte Gemeindepfarrstellen gesamt

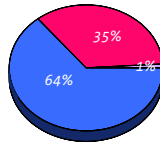
## Gemeindepfarrstellen mit Pfarrbezirk



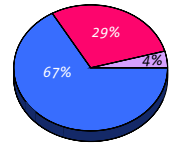
in Großstädten



in Ballungsrandgebieten

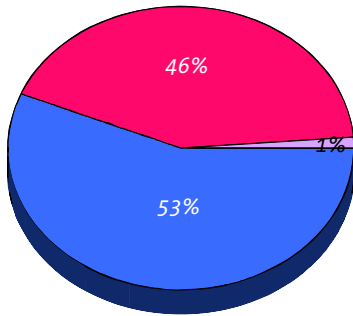


in sonstigen Zentralen Orten

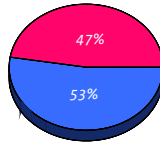


im ländlichen Raum

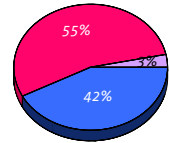
## Funktionspfarrstellen



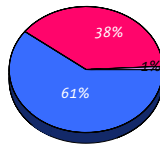
besetzte Funktionspfarrstellen gesamt



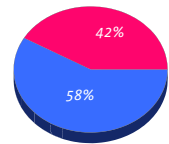
Pfarrstellen für Religionsunterricht



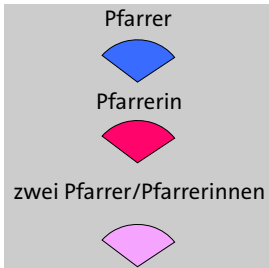
Krankenhaus-Pfarrstellen



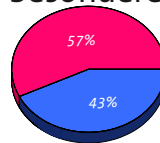
übrige Pfarrstellen in Gemeinden, Verbänden und Kirchenkreisen



landeskirchliche Pfarrstellen

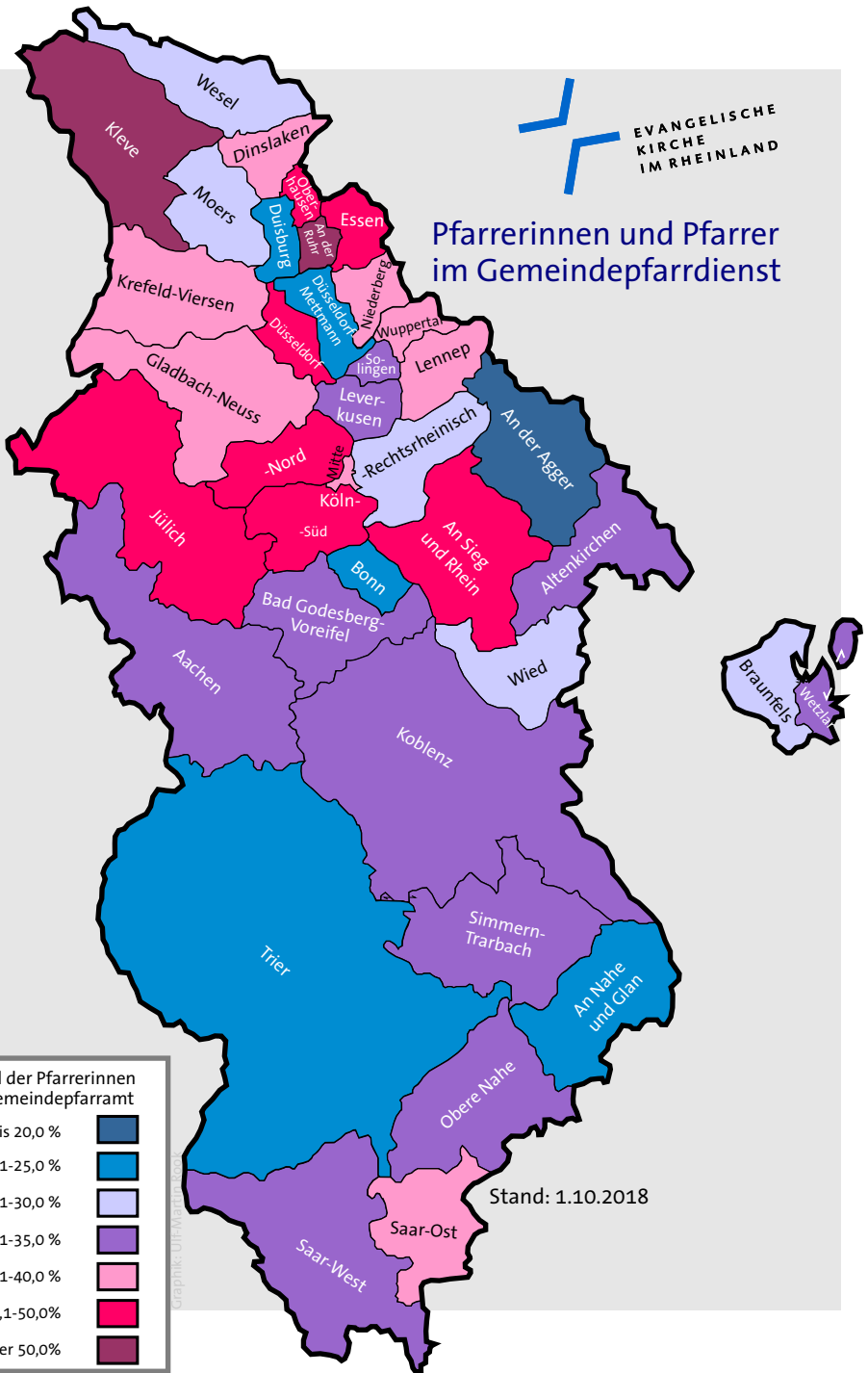


## Pfarrstellen mit besonderem Auftrag



Stand: 1.10.2018

## Pfarrerinnen und Pfarrer im Gemeindepfarrdienst



Anteil der Pfarrerinnen  
im Gemeindepfarramt

bis 20,0 %	
20,1-25,0 %	
25,1-30,0 %	
30,1-35,0 %	
35,1-40,0 %	
40,1-50,0 %	
über 50,0 %	

Stand: 1.10.2018

## 11.4 Pfarrstellen \*) nach Funktionen und Kirchenkreisen

Kirchenkreis / Kirchenverband (KV) / Landeskirche	Ge- mein- de- arbeit **)	Ent- lastung Sup.	Ju- gend- arbeit	Studie- renden- arbeit	Frauen-/ Männer/ Alten- arbeit	Bera- tung / Telefon- seels. ***)	Volks- mission	Kran- ken- haus- Seel- sorge	Behin- derten- seel- sorge	JVA- Seel- sorge	Polizei- Seel- sorge	Sozial- arbeit
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 Aachen	37	1	-	-	-	1	-	5	-	2	-	-
02 An der Agger	42	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
03 Altenkirchen	21	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
06 Bonn	19	1	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
07 Braunfels	23	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08 Dinslaken	21	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
50 Düsseldorf	49	1	-	-	1	-	-	8	1	2	1	1
09 Düsseld.-Mettmann	30	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
48 Duisburg	31	1	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-
51 Essen	60	1	1	-	-	1	-	10	2	1	-	-
19 Gladbach-Neuss	55	1	-	-	-	-	-	8	1	-	-	-
20 Bad Godesb.-Voreifel	23	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
21 Jülich	35	-	-	-	-	1	-	2	-	2	1	-
22 Kleve	21	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
23 Koblenz	42	1	-	-	-	1	-	3	-	1	-	-
24 Köln und Region, KV	x	-	1	-	-	1	-	9	2	3	1	-
Köln-Mitte	17	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
25 Köln-Nord	33	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 Köln-Rechtsrheinisch	40	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
27 Köln-Süd	25	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 Krefeld-Viersen	44	1	-	-	-	-	-	4	-	2	-	-
29 Lennep	37	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
30 Leverkusen	31	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
31 Moers	46	1	-	-	-	-	-	3	1	-	1	1
32 An Nahe und Glan	35	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1
33 Niederberg	20	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
53 Obere Nahe	24	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
34 Oberhausen	23	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
36 An der Ruhr	18	1	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-
An der Saar, KKV	x	-	1	-	-	1	-	7	-	3	1	-
54 Saar-Ost	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52 Saar-West	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39 An Sieg und Rhein	56	1	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-
40 Simmern-Trarbach	22	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
41 Solingen	19	1	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
43 Trier	25	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1
45 Wesel	17	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-
46 Wetzlar	16	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
47 Wied	21	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
49 Wuppertal	40	-	-	-	-	1	-	4	-	3	-	1
zusammen	1.181	33	3	-	2	8	-	99	10	27	8	7
in % der Funktionspfarrst.	x	5,8	0,5	-	0,4	1,4	-	17,4	1,8	4,7	1,4	1,2
außerdem: Landeskirche	x	-	3	10	1	3	4	-	1	-	8	-
<b>Pfarrstellen insgesamt</b>	<b>1.181</b>	<b>33</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>99</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>16</b>	<b>7</b>
in % der Funktionspfarrst.	x	5,1	0,9	1,6	0,5	1,7	0,6	15,4	1,7	4,2	2,5	1,1

\*) einschl. sonstiger Planstellen für Theologinnen und Theologen, jedoch ohne Probendienst

\*\*\*) ohne Pfarrstellen zur Entlastung der Superintendenten und Superintendentinnen

\*\*\*\*) einschl. Zivildienstseelsorge



(Fortsetzung)

Stand: 01.10. 2018

Diakonie		Ökumene und Weltmission	Erwachsenenbildung	Erteilung Ev. Religionslehre				Info-/Medienarbeit	Aus-/Fortbild. Theol.	Aus-/Fortbild. Mitarb.	Kirchenleitung/LKA Superint.	sonst. Funktion	Funkt.-pfarrstellen gesamt ****)	Pfarrst. mit besond. Auftrag (mbA)	Kkr. Nr.
gesamt	dar. Anstalts-kgm.			gesamt	dar. Schulerfrenten	dar. Berufsschulen	dar. Höhere Schulen								
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
-	-	-	-	8	-	7	1	-	-	-	-	-	17	2	01
-	-	-	-	15	1	7	7	-	-	-	-	-	17	3	02
-	-	-	-	8	1	4	3	-	-	-	-	-	11	-	03
1	-	-	1	8	-	6	1	1	-	-	-	-	17	3	06
-	-	-	-	3	-	2	1	-	-	-	-	-	4	1	07
-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	4	1	08
3	-	-	2	24	-	16	7	-	1	-	-	-	45	2	50
-	-	-	-	3	-	3	-	1	-	-	-	-	6	1	09
1	-	-	-	12	1	8	3	-	-	-	-	1	19	3	48
1	-	-	-	23	1	16	4	-	-	-	-	-	40	5	51
-	-	-	-	13	1	9	3	-	-	-	-	-	24	2	19
-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	9	3	20
-	-	-	-	13	-	7	4	-	-	-	1	-	22	1	21
1	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	10	-	22
-	-	-	1	12	1	7	4	-	-	-	-	-	19	1	23
-	-	2	1	46	1	37	8	-	-	-	-	-	66	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	27
-	-	2	-	14	1	9	3	-	-	-	-	-	23	1	28
2	2	1	-	10	1	5	4	-	-	-	-	-	16	3	29
1	-	-	-	12	1	6	5	-	-	-	-	-	16	1	30
-	-	-	-	7	1	3	2	-	-	-	1	-	15	4	31
2	-	-	-	4	-	2	2	-	-	-	1	-	11	1	32
1	1	-	-	4	1	2	1	-	-	-	-	-	7	1	33
-	-	-	-	4	-	3	1	-	-	-	-	-	6	-	53
-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	7	-	34
2	2	1	-	4	-	3	-	-	-	-	-	-	11	1	36
1	-	1	1	17	1	15	1	-	-	-	-	-	33	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	52
-	-	1	-	9	-	7	1	-	-	-	-	-	15	2	39
-	-	-	1	4	-	1	2	-	-	-	-	-	7	1	40
-	-	-	-	4	-	4	-	1	-	-	1	-	10	2	41
-	-	-	-	4	1	-	3	1	-	-	-	-	9	2	43
1	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	8	2	45
-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	5	-	46
1	-	1	-	5	-	3	1	-	-	-	-	-	9	-	47
1	-	-	-	9	-	8	1	1	-	1	1	-	22	2	49
19	5	9	7	318	16	217	73	5	1	1	7	1	570	59	
3,3	0,9	1,6	1,2	55,8	2,8	38,1	12,8	0,9	0,2	0,2	1,2	0,2	100,0	x	
-	-	-	2	-	-	-	-	4	3	-	21	13	73	-	
19	5	9	9	318	16	217	73	9	4	1	28	14	643	59	
3,0	0,8	1,4	1,4	49,5	2,5	33,7	11,4	1,4	0,6	0,2	4,4	2,2	100,0	x	

\*\*\*\*) ohne Pfarrstellen mit besonderem Auftrag

# 11.5 Pfarrstellen mit besonderem Auftrag nach Kirchenkreisen

Stand: 1.10.2018

Kirchenkreis		Anzahl Stellen		Stellen in Vollbeschäftigten-Einheiten		Besetzung / Versorgung der Stellen *)						durch andere
		insgesamt	unversorgt *)	insgesamt	unversorgt	durch je 1 Pfarrer / in		je zur Hälfte von zwei Pfarrer / innen		zum Teil von 1 Pfarrer / in		
						insg.	w.	insg.	Ehepaar	insg.	w.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
01	Aachen	2	-	1,50	-	1	1	-	-	1	1	-
02	An der Agger	3	2	2,75	1,75	1	-	-	-	-	-	-
03	Altenkirchen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Bonn	3	-	1,85	-	-	-	-	-	3	2	-
07	Braunfels	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
08	Dinslaken	1	-	0,75	-	-	-	-	-	1	-	-
50	Düsseldorf	2	-	2,00	-	2	-	-	-	-	-	-
09	Düsseldorf-Mettmann	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
48	Duisburg	3	-	2,17	-	-	-	-	-	3	1	-
51	Essen	5	1	4,50	1,00	3	3	-	-	1	1	-
19	Gladbach-Neuss	2	1	2,00	1,00	1	1	-	-	-	-	-
20	Bad Godesberg-Voreifel	3	-	2,00	-	1	-	-	-	2	2	-
21	Jülich	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
22	Kleve	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Koblenz	1	-	1,00	-	1	-	-	-	-	-	-
24	Köln und Region, KV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Köln-Mitte	1	-	0,50	-	-	-	-	-	1	1	-
25	Köln-Nord	1	-	0,75	-	-	-	-	-	1	1	-
26	Köln-Rechtsrheinisch	1	-	1,00	-	1	1	-	-	-	-	-
27	Köln-Süd	1	-	1,00	-	1	1	-	-	-	-	-
28	Krefeld-Viersen	1	1	0,50	0,50	-	-	-	-	-	-	-
29	Lennepe	3	2	2,50	1,50	1	1	-	-	-	-	-
30	Leverkusen	1	-	0,50	-	-	-	-	-	1	1	-
31	Moers	4	-	3,50	-	3	1	-	-	1	1	-
32	An Nahe und Glan	1	-	0,75	-	-	-	-	-	1	-	-
33	Niederberg	1	-	0,75	-	-	-	-	-	1	-	-
53	Obere Nahe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Oberhausen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	An der Ruhr	1	-	1,00	-	1	1	-	-	-	-	-
	An der Saar, KKV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	Saar-Ost	2	2	2,00	2,00	-	-	-	-	-	-	-
52	Saar-West	2	1	2,00	1,00	1	1	-	-	-	-	-
39	An Sieg und Rhein	2	-	1,25	-	1	-	-	-	1	1	-
40	Simmern-Trarbach	1	-	1,00	-	1	1	-	-	-	-	-
41	Solingen	2	-	1,75	-	1	1	-	-	1	-	-
43	Trier	2	-	1,75	-	1	-	-	-	1	-	-
45	Wesel	2	-	1,50	-	1	1	-	-	1	1	-
46	Wetzlar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Wied	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Wuppertal	2	-	1,96	-	1	1	-	-	1	-	-
	Landeskirche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>59</b>	<b>10</b>	<b>49,48</b>	<b>8,75</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	-	-	<b>22</b>	<b>13</b>	-
	in %	<b>100</b>	<b>16,9</b>	<b>100</b>	<b>17,7</b>	<b>45,8</b>		-	-	<b>37,3</b>		

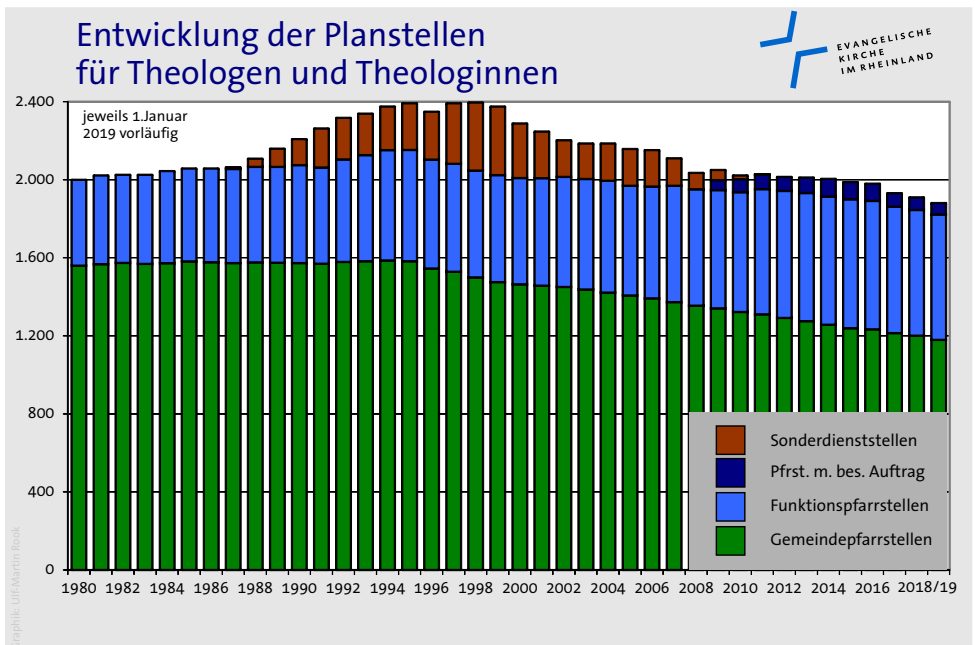
\*) durch Freistellung des/der Inhaber/in nicht versorgt; mbA-Pfarrstellen werden bei Vakanz nicht gezählt

# 11.6 Pfarrstellen mit besonderem Auftrag nach Funktionen

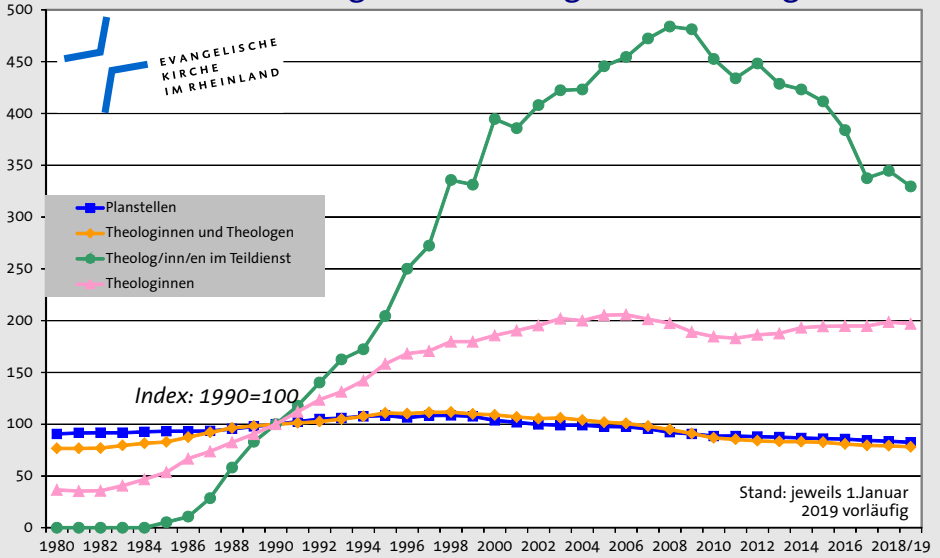
Stand: 1.10.2018

Funktion	Anzahl Stellen		Stellen in Vollbeschäftigten-Einheiten		Besetzung / Versorgung der Stellen						
	insgesamt	unversorgt *)	insgesamt	unversorgt	durch je 1 Pfarrer / in		je zur Hälfte von zwei Pfarrern / innen		zum Teil von 1 Pfarrer / in		durch andere
					insg.	w.	insg.	Ehepaar	insg.	w.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Krankenhausseelsorge	6	-	4,85	-	3	2	-	-	3	2	-
2. Jugendarbeit / RU etc.	3	-	3,00	-	3	2	-	-	-	-	-
3. Gemeindearbeit etc.	45	10	36,88	8,75	17	9	-	-	18	11	-
4. Sonstige Funktion	5	-	4,75	-	4	2	-	-	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>59</b>	<b>10</b>	<b>49,48</b>	<b>8,75</b>	<b>27</b>	<b>15</b>	-	-	<b>22</b>	<b>13</b>	-
in %	<b>100</b>	<b>16,9</b>	<b>100</b>	<b>17,7</b>	<b>45,8</b>		-		<b>37,3</b>		
darunter:											
ehem. Pfr. im Wartestand/ Freigestellte	30	1	25,56	1,00	15	5	-	-	14	5	-
ehem. Pfr. im Probedienst	35	6	28,92	4,25	19	13	-	-	10	8	-

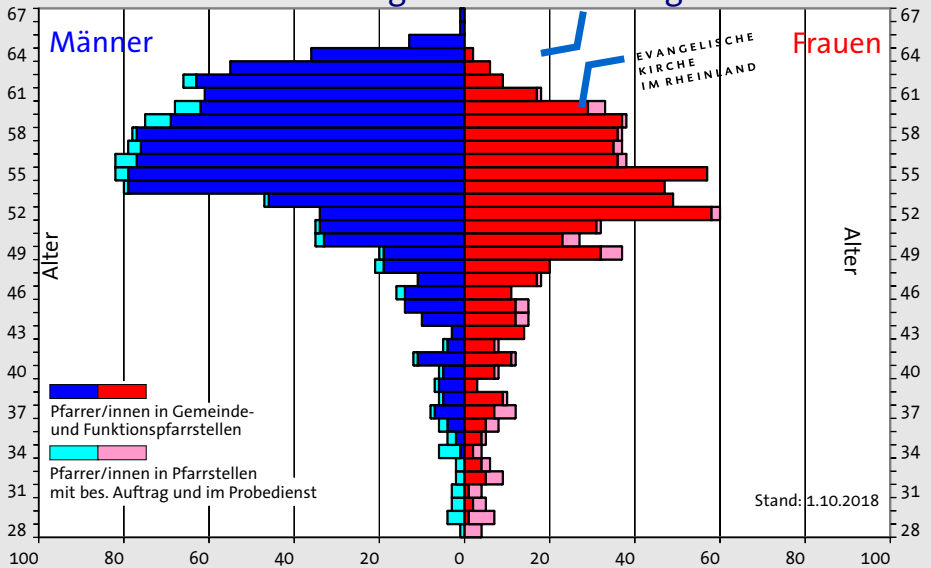
\*) durch Freistellung des/der Inhaber/in nicht versorgt; mbA-Pfarrstellen werden bei Vakanz nicht gezählt



# Relative Entwicklungen bei Theologinnen/Theologen



# Altersaufbau der Theologinnen und Theologen



Graphik: DfP/Martin Beck

# 11.7 Theologen und Theologinnen - Überblick

Stand: 01.10. 2018

Funktion / Arbeitsgebiet	Pfarrer und Pfarrerinnen auf Lebenszeit			Pfarrerinnen und Pfarrer im Probendienst		sonstige Theologinnen und Theologen		Theologen und Theologinnen zusammen		
	in Gemeinde- pfarrstellen *)		in Funktions- pfarrstellen		in mbA- ** Stellen bzw. ohne Stelle					
	insg.	w.	insg.	w.	insg.	w.	insg.	w.	insg.	w.

## a) Im Dienst von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Verbänden und der Landeskirche

auf Pfarrstellen	1.124	393	548	261	49	28	5	3	-	-	<b>1.726</b>	<b>685</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		35,0		47,6		57,1		60,0				<b>39,7</b>
auf sonstige Planstellen für Theol.	-	-	1	1	-	-	-	-	14	2	<b>15</b>	<b>3</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>										14,3		<b>20,0</b>
ohne Planstelle	-	-	-	-	38	13	43	23	2	1	<b>83</b>	<b>37</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>								53,5		50,0		<b>44,6</b>
<b>insgesamt</b>	<b>1.124</b>	<b>393</b>	<b>549</b>	<b>262</b>	<b>87</b>	<b>41</b>	<b>48</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>1.824</b>	<b>725</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		<b>35,0</b>		<b>47,7</b>		<b>47,1</b>		<b>54,2</b>		<b>18,8</b>		<b>39,7</b>
Pfarrer/innen auf Lebenszeit	<b>1.760 696</b>						x	x	x	x	<b>1.760</b>	<b>696</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>	<b>39,5</b>											<b>39,5</b>
- darunter im Teildienst	227	131	137	91	-	-	6	4	2	2	<b>372</b>	<b>228</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		57,7		66,4				66,7		100,0		<b>61,3</b>

## b) Beurlaubungen und Wartestand

Auslandsdienst			9	3			-	-	-	-	<b>9</b>	<b>3</b>
Militärseelsorge			23	7			-	-	-	-	<b>23</b>	<b>7</b>
Grenzschutz-Seelsorge			1	-							<b>1</b>	<b>-</b>
Jugendarbeit (CVJM)			1	-							<b>1</b>	<b>-</b>
Diakonie			17	4			-	-	-	-	<b>17</b>	<b>4</b>
andere Landeskirchen/EKD			18	8			1	1	-	-	<b>19</b>	<b>9</b>
Lehrtätigkeit			3	-			1	1	-	-	<b>4</b>	<b>1</b>
sonstige kirchliche Tätigkeit			17	7			1	1	-	-	<b>18</b>	<b>8</b>
Elternzeit			12	12			-	-	-	-	<b>12</b>	<b>12</b>
sonstige persönliche Zwecke			22	14			3	3	-	-	<b>25</b>	<b>17</b>
außerkirchliche Tätigkeit			3	-			-	-	-	-	<b>3</b>	<b>-</b>
ohne Tätigkeit/o.A. abgeordnet			1	1			-	-	-	-	<b>1</b>	<b>1</b>
Wartestand/Abberufung			27	10			-	-	-	-	<b>27</b>	<b>10</b>
<b>insgesamt</b>			<b>154</b>	<b>66</b>			<b>6</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>160</b>	<b>72</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>				<b>42,9</b>				<b>100,0</b>				<b>45,0</b>

## c) im Ruhestand: \*\*\*)

insgesamt			1.284	185			10	2	97	26	<b>1.391</b>	<b>213</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>				14,4				20,0		26,8		<b>15,3</b>

## d) Pastorinnen und Pastoren außerhalb des Pfarrdienstes der EKir \*\*\*\*)

	innerhalb der EKir		in anderen Landeskirchen oder im Ausland				insgesamt	
Angestellte (nicht in Pfarrstelle)	75	56	Angestellte oder Pfarrst.inh.		124	47	<b>199</b>	<b>103</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		74,7	<i>Anteil von Frauen in %</i>			37,9		<b>51,8</b>
ehrenamtlich Tätige	155	90	ehrenamtlich Tätige		33	24	<b>188</b>	<b>114</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		58,1	<i>Anteil von Frauen in %</i>			72,7		<b>60,6</b>
<b>insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>146</b>	<b>insgesamt</b>		<b>157</b>	<b>71</b>	<b>387</b>	<b>217</b>
<i>Anteil von Frauen in %</i>		<b>63,5</b>	<i>Anteil von Frauen in %</i>			<b>45,2</b>		<b>56,1</b>

\*) Pfarrstellen mit Bezirk (Parochie)    \*\*\*) Fortschreibung

\*\*\*) Pfarrstellen mit besonderem Auftrag bzw. nicht-stellengebundene Aufträge

\*\*\*\*) Pastorinnen und Pastoren im Sinne der Ergänzenden Pastoralen Dienste lt. Art. 62a KO, Stand: Oktober 2018, Quelle: Abt. I

EKir: Statistik zur Synode 2019

Pfarrdienst

## 11.8 Theologinnen und Theologen - Entwicklung

Stichtag	Pfarrer und Pfarrerinnen auf Lebenszeit *)			Pfarrer / Pfarrerinnen im Probedienst (früher: Hilfsdienst)			Gemeinde- missionare und -missionarinnen			Pastorinnen und Pastoren im Sonderdienst			Theologen und Theologinnen zusammen		
	insg.	w.	%	insg.	w.	%	insg.	w.	%	insg.	w.	%	insg.	w.	%

### (a) Im unmittelbaren Dienst von Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Verbänden und der Landeskirche

1.1.1990	1.835	217	11,8	188	75	39,9	187	32	17,1	111	40	36,0	2.321	364	15,7
1.1.1995	2.058	361	17,5	285	131	46,0	50	11	22,0	179	73	40,8	2.572	576	22,4
1.1.2000	2.000	432	21,6	250	116	46,4	13	3	23,1	256	125	48,8	2.519	676	26,8
1.1.2005	1.967	543	27,6	217	111	51,2	5	-	-	176	93	52,8	2.365	747	31,6
1.1.2010	1.948	638	32,8	48	25	52,1	1	-	-	17	9	52,9	2.014	672	33,4
1.1.2016	1.838	688	37,4	36	21	58,3	1	-	-	-	-	-	1.875	709	37,8
1.1.2017	1.803	682	37,8	39	27	69,2	-	-	-	-	-	-	1.842	709	38,5
1.1.2018	1.795	697	38,8	40	24	60,0	-	-	-	-	-	-	1.835	721	39,3
1.10.2018	1.773	698	39,4	48	26	54,2	-	-	-	-	-	-	1.821	724	39,8

darunter: Im eingeschränkten Dienst (Teildienst)

1.1.1990	98	56	57,1	10	7	70,0	-	-	-	4	4	100,0	112	67	59,8
1.1.1995	191	107	56,0	26	20	76,9	1	1	100,0	11	7	63,6	229	135	59,0
1.1.2000	362	191	52,8	35	23	65,7	1	1	100,0	44	27	61,4	442	242	54,8
1.1.2005	401	223	55,6	44	30	68,2	-	-	-	54	40	74,1	499	293	58,7
1.1.2010	476	272	57,1	20	11	55,0	-	-	-	11	7	63,6	507	290	57,2
1.1.2016	426	262	61,5	4	4	100,0	-	-	-	-	-	-	430	266	61,9
1.1.2017	374	226	60,4	4	4	100,0	-	-	-	-	-	-	378	230	60,8
1.1.2018	379	230	60,7	7	7	100,0	-	-	-	-	-	-	386	237	61,4
1.10.2018	366	224	61,2	6	4	66,7	-	-	-	-	-	-	372	228	61,3

Im eingeschränkten Dienst im Verhältnis zur jeweiligen Gesamtzahl (in %)

1.1.1990	5,3	25,8		5,3	9,3		-	-		3,6	10,0		4,8	18,4	
1.1.1995	9,3	29,6		9,1	15,3		2,0	9,1		6,1	9,6		8,9	23,4	
1.1.2000	18,1	44,2		14,0	19,8		7,7	33,3		17,2	21,6		17,5	35,8	
1.1.2005	20,4	41,1		20,3	27,0		-	-		30,7	43,0		21,1	39,2	
1.1.2010	24,4	42,6		41,7	44,0		-	-		64,7	77,8		25,2	43,2	
1.1.2016	23,2	38,1		11,1	19,0		-	-		-	-		22,9	37,5	
1.1.2017	20,7	33,1		10,3	14,8		-	-		-	-		20,5	32,4	
1.1.2018	21,1	33,0		17,5	29,2		-	-		-	-		21,0	32,9	
1.10.2018	20,6	32,1		12,5	15,4		-	-		-	-		20,4	31,5	

\*) einschl. sonstige Theologen und Theologinnen in unbefristeten Stellen

### (b) Freistellungen, Wartestand und Abberufungen \*\*)

1.1.1990	77	8	10,4	25	10	40,0	4	-	-	-	-	-	106	18	17,0
1.1.1995	149	28	18,8	33	23	69,7	5	-	-	7	7	100,0	194	58	29,9
1.1.2000	190	55	28,9	50	36	72,0	3	-	-	14	14	100,0	257	105	40,9
1.1.2005	295	89	30,2	59	47	79,7	3	-	-	10	10	100,0	367	146	39,8
1.1.2010	217	65	30,0	38	33	86,8	-	-	-	1	1	100,0	256	99	38,7
1.1.2016	171	71	41,5	10	9	90,0	-	-	-	-	-	-	181	80	44,2
1.1.2017	178	73	41,0	10	9	90,0	-	-	-	-	-	-	188	82	43,6
1.1.2018	160	65	40,6	6	6	100,0	-	-	-	-	-	-	166	71	42,8
1.10.2018	149	65	43,6	6	6	100,0	-	-	-	-	-	-	155	71	45,8




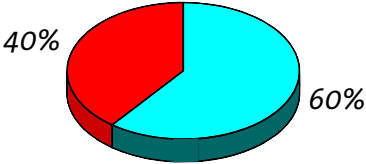


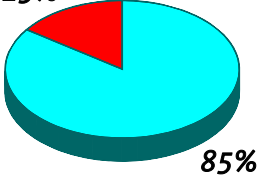

\*\*\*) aus Pfarrdienst, Probedienst und Sonderdienst

### (c) im Ruhestand: \*\*\*)

1.1.1990	600	28	4,7	-	-	-	46	11	23,9	-	-	-	646	39	6,0
1.1.1995	743	35	4,7	1	1	100,0	75	17	22,7	-	-	-	819	53	6,5
1.1.2000	964	67	7,0	1	1	100,0	105	24	22,9	-	-	-	1.070	92	8,6
1.1.2005	1.067	85	8,0	2	1	50,0	110	25	22,7	-	-	-	1.179	111	9,4
1.1.2010	1.153	109	9,5	4	2	50,0	90	23	25,6	1	1	100,0	1.248	135	10,8
1.1.2014	1.236	132	10,7	6	1	16,7	82	22	26,8	1	1	100,0	1.325	156	11,8
1.1.2015	1.264	146	11,6	6	1	16,7	82	22	26,8	1	1	100,0	1.353	170	12,6
1.1.2016	1.285	164	12,8	8	1	12,5	81	22	27,2	1	1	100,0	1.375	188	13,7
1.1.2017	1.287	175	13,6	9	1	11,1	82	22	26,8	1	1	100,0	1.379	199	14,4
1.1.2018	1.294	179	13,8	9	1	11,1	81	21	25,9	1	1	100,0	1.385	202	14,6
1.10.2018	1.298	189	14,6	10	2	20,0	82	21	25,6	1	1	100,0	1.391	213	15,3

\*\*\*)) Fortschreibung; Gemeindefreistellungen ab 2009 korrigiert lt. Gemeindeverzeichnis

Theologen und Theologinnen  
- vom Studium bis zum Ruhestand -

 <p>Theologiestudenten und -studentinnen</p>	<p>Stand: 1.10.2018</p>  <p>Vikarinnen und Vikare</p>
 <p>Pfarrerrinnen und Pfarrer im Probendienst</p>	 <p>Pfarrstelleninhaber und -inhaberinnen</p>
 <p>Beurlaubte Theologen und Theologinnen</p>	 <p>Pfarrerrinnen und Pfarrer im Wartestand</p>
 <p>Theologinnen und Theologen im Ruhestand</p>	 <p>Pastorinnen und Pastoren außerhalb des Pfarrdienstes</p>

Frauen  Männer

# 11.9 Theologen und Theologinnen \*) nach Kirchenkreisen

Stand: 01.10. 2018

Kirchenkreis Kirchenverband Landeskirche	Pfarrer und Pfarrerrinnen auf Lebenszeit **)						Pfarrerinnen und Pfarrer im Probendienst		sonstige Theologinnen und Theologen ***)		Theologen und Theologinnen zusammen			
	in Gemeinde- pfarrstellen **)		in Funktions- pfarrstellen		in mBA- Stellen bzw. ohne Stelle		insg.	w.	insg.	w.	insg.	w.	%	
	insg.	w.	insg.	w.	insg.	w.								
01	Aachen	39	13	17	6	3	2	1	1	-	-	60	22	36,7
02	An der Agger	37	5	13	5	1	-	-	-	1	-	52	10	19,2
03	Altenkirchen	19	6	10	5	-	-	-	-	-	-	29	11	37,9
06	Bonn	17	4	17	10	6	3	3	-	-	-	43	17	39,5
07	Braunfels	25	7	3	2	1	-	-	-	-	-	29	9	31,0
08	Dinslaken	21	8	4	1	2	1	1	-	-	-	28	10	35,7
50	Düsseldorf	46	19	37	19	4	1	3	3	-	-	90	42	46,7
09	Düsseld.-Mettmann	29	6	5	1	2	-	-	-	-	-	36	7	19,4
48	Duisburg	32	8	18	7	3	1	2	-	-	-	55	16	29,1
51	Essen	58	26	34	12	5	5	1	-	-	-	98	43	43,9
19	Gladbach-Neuss	57	21	23	8	2	1	2	2	-	-	84	32	38,1
20	Bad Godesb.-Voreifel	25	8	8	3	3	2	2	1	-	-	38	14	36,8
21	Jülich	35	15	19	12	1	-	1	1	-	-	56	28	50,0
22	Kleve	20	11	8	1	1	-	1	-	-	-	30	12	40,0
23	Koblenz	43	15	15	10	1	-	1	1	-	-	60	26	43,3
	Köln und Region, KV	x	x	55	29	1	1	-	-	-	-	56	30	53,6
24	Köln-Mitte	16	6	2	1	1	1	2	-	-	-	21	8	38,1
25	Köln-Nord	31	15	1	1	1	1	2	2	-	-	35	19	54,3
26	Köln-Rechtsrheinisch	37	10	3	1	2	1	3	2	1	1	46	15	32,6
27	Köln-Süd	24	10	1	-	2	1	2	-	-	-	29	11	37,9
28	Krefeld-Viersen	42	15	22	14	1	-	2	1	-	-	67	30	44,8
29	Lennepe	31	12	17	6	1	1	1	1	-	-	50	20	40,0
30	Leverkusen	29	9	11	6	4	2	-	-	-	-	44	17	38,6
31	Moers	40	11	13	6	6	2	1	-	-	-	60	19	31,7
32	An Nahe und Glan	28	7	10	6	3	-	-	-	-	-	41	13	31,7
33	Niederberg	19	7	7	4	1	-	1	1	-	-	28	12	42,9
53	Obere Nahe	20	7	6	6	1	-	-	-	-	-	27	13	48,1
34	Oberhausen	22	9	6	1	1	-	2	2	-	-	31	12	38,7
36	An der Ruhr	18	10	9	5	2	1	2	1	-	-	31	17	54,8
	An der Saar, KKV	x	x	29	12	-	-	-	-	-	-	29	12	41,4
54	Saar-Ost	23	9	1	-	-	-	-	-	-	-	24	9	37,5
52	Saar-West	32	10	1	-	1	1	-	-	-	-	34	11	32,4
39	An Sieg und Rhein	57	27	13	5	4	2	2	-	-	-	76	34	44,7
40	Simmern-Trarbach	19	6	6	4	1	1	2	1	-	-	28	12	42,9
41	Solingen	19	6	9	7	3	1	1	1	-	-	32	15	46,9
43	Trier	25	6	9	5	2	-	2	1	-	-	38	12	31,6
45	Wesel	17	5	8	5	3	3	-	-	-	-	28	13	46,4
46	Wetzlar	16	5	5	1	-	-	-	-	-	-	21	6	28,6
47	Wied	20	6	8	2	2	1	2	2	-	-	32	11	34,4
49	Wuppertal	36	13	20	10	8	5	2	2	-	-	66	30	45,5
	<b>zusammen</b>	<b>1.124</b>	<b>393</b>	<b>503</b>	<b>239</b>	<b>86</b>	<b>41</b>	<b>47</b>	<b>26</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1.762</b>	<b>700</b>	<b>39,7</b>
	Landeskirche	x	x	46	23	1	-	1	-	14	2	62	25	40,3
	<b>Insgesamt</b>	<b>1.124</b>	<b>393</b>	<b>549</b>	<b>262</b>	<b>87</b>	<b>41</b>	<b>48</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>1.824</b>	<b>725</b>	<b>39,7</b>
	Pfarrer/innen auf Lebenszeit			1.760	696									

\*) ohne Theologen und Theologinnen in Wartestand oder Freistellung und ohne Gast-Pastorinnen und -Pastoren

\*\*) Pfarrstellen mit Bezirk (Parochie)

\*\*\*) Theolog/inn/en im Beamten- oder Angestellten-Verhältnis, Pfarrer/innen auf Lebenszeit, ohne Stelle, Gemeindegemissionäre

\*\*\*\*) Pfarrstellen mit besonderem Auftrag und nicht-stellengebundene Aufträge



## 11.10 Zugänge und Abgänge von Theologen und Theologinnen

	2018 (*)	2017 (*)	2017 insg.	2016 insg.	2015 insg.	2014 insg.	2013 insg.	2012 insg.
--	-------------	-------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

### (a) Pfarrdienst \*\*)

Zugänge	1. aus dem Probedienst in Stellen	5	2	4	4	18	27	15	10
	2. aus dem Prd. in nicht-stellengeb. Aufträge	17	13	13	9	-	-	-	-
	3. Rückkehr aus Beurlaubung / Wartestand	25	17	17	27	22	27	36	35
	4. von ehemaligen Pfarrern im Probedienst	3	5	5	7	3	9	5	2
	5. von ehemaligen Pastoren im Sonderdienst	4	1	2	3	6	1	4	4
	6. aus anderen Bereichen	4	6	6	3	8	12	5	7
	<b>insgesamt</b>	<b>58</b>	<b>44</b>	<b>47</b>	<b>53</b>	<b>57</b>	<b>76</b>	<b>65</b>	<b>58</b>
Abgänge	7. durch Beurlaubung	27	21	21	33	34	32	42	36
	8. durch Abberufung/Wartestandsversetzung	5	4	4	10	13	16	3	8
	9. Versetzungen in den Ruhestand	50	35	35	39	39	32	26	26
	10. Übernahmen in andere Bereiche	7	2	3	2	7	4	3	4
	11. Tod im aktiven Dienst	2	2	2	2	1	2	2	3
	<b>insgesamt</b>	<b>91</b>	<b>64</b>	<b>65</b>	<b>86</b>	<b>94</b>	<b>86</b>	<b>76</b>	<b>77</b>
interne Wechsel	12. Wechsel aus mba-Stellen in reguläre Pfarrst.	3	8	8	11	19	14	21	17
	13. Wechsel aus regulären Pfarrst. in mba-Steller	-	-	-	-	8	-	-	-
	14. Wechsel in nicht-stellengebundene Aufträge	16	13	13	15	-	-	-	-
	15. Wechsel aus nicht-stellgeb. Auftr. in Pfrst.	8	7	9	7	-	-	-	-
	16. Wechsel einer Pfarrstelle	34	40	42	42	31	45	57	44

### (b) Beurlaubungen/Wartestandsversetzungen ( aus Pfarrdienst und Probedienst)

Zugänge	1. <b>Beurlaubungen</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>25</b>	<b>38</b>	<b>35</b>	<b>39</b>	<b>46</b>	<b>46</b>
	<i>darunter wegen Elternzeit</i>	23	11	11	21	19	24	26	25
	2. Abberufungen/Wartestandsversetzungen	5	4	4	10	13	16	3	8
	<b>insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>55</b>	<b>49</b>	<b>54</b>
Abgänge	3. durch Rückkehr in vorherigen Dienst	31	27	26	36	27	38	49	45
	4. Versetzungen in den Ruhestand	12	13	13	5	19	20	18	27
	<i>darunter aus Freistellg. wg. Altersteildienst</i>	-	-	-	-	3	6	14	13
	5. durch Übernahmen in andere Bereiche	2	-	-	2	1	1	-	1
	6. Tod von Pfr. in Freistellung oder Wartestand	1	2	2	-	-	-	-	1
	<b>insgesamt</b>	<b>46</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>43</b>	<b>47</b>	<b>59</b>	<b>67</b>	<b>74</b>

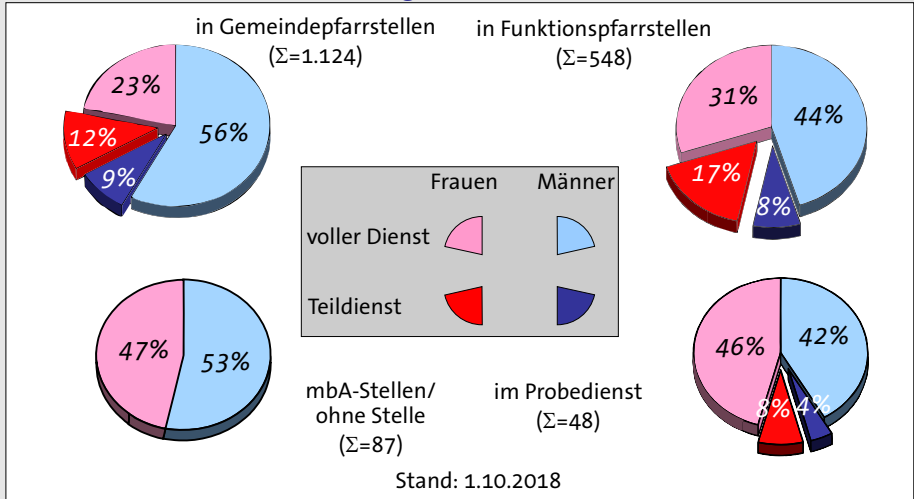
### (c) Probedienst

Zugänge	1. Übernahmen / Einweisungen	24	15	15	21	15	22	16	20	
	2. Rückkehr nach Beurlaubung/ Wartestand	6	10	9	9	5	11	13	10	
	3. sonstige Zugänge in den Probedienst	2	-	-	3	1	-	-	-	
	<b>insgesamt</b>	<b>32</b>	<b>25</b>	<b>24</b>	<b>33</b>	<b>21</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>30</b>	
Abgänge	4. durch Berufung in Pfarrstellen m.b.A. ***)	1	-	-	-	14	26	14	10	
	5. durch Wahl in reguläre Pfarrstellen	4	2	3	4	2	1	1	-	
	6. Berufung in nicht-stellengebundene Auftr.	17	13	13	9	-	-	-	-	
	7. durch Beurlaubung / Versetzung i.W.	5	4	4	5	1	7	4	10	
	8. Übernahmen in andere Landeskirchen	-	-	-	1	2	-	-	-	
	9. Tod im aktiven Dienst, Ruhestand	1	-	-	1	2	-	-	-	
	10. Entlassungen auf eigenen Antrag	1	1	1	3	1	3	1	1	
	11. Entlassungen durch Fristablauf	1	-	-	3	4	1	2	3	
		<b>insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>38</b>	<b>22</b>	<b>24</b>

\*) vorläufige Zahlen (ca. bis November)

\*\*) Pfarrstellen und nicht-stellengebundene Aufträge für Pfarrer/innen auf Lebenszeit

\*\*\*) Pfarrstellen mit besonderem Auftrag



Grafik: Ulf Martin Beck

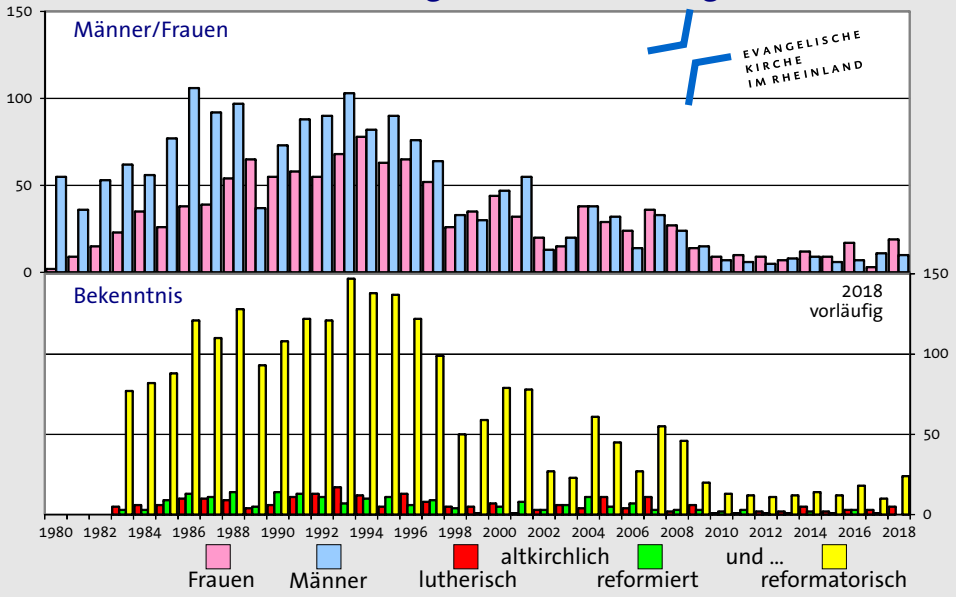
### 11.11 Ordinationen

Jahr	Ordinierte Theologen und Theologinnen *		Ordinationen auf die altkirchlichen und die					
	insgesamt **)		lutherischen Bekenntnis- Schriften		reformierten Bekenntnis- Schriften		reformatorischen Bekenntnis- Schriften	
	Anzahl	Anzahl %	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1981	45	9 20,0 28,4		6,3		3,4		90,3
1985	103	26 25,2 35,2	6 5,8	6,2	9 8,7	8,2	88 85,4	85,6
1990	128	55 43,0 41,9	6 4,7	7,9	14 10,9	7,3	108 84,4	84,8
1995	153	63 41,2 45,1	5 3,3	6,7	11 7,2	5,8	137 89,5	87,5
2000	91	44 48,4 46,3	7 7,7	6,5	5 5,5	10,2	79 86,8	83,2
2005	61	29 47,5 48,3	11 18,0	20,7	5 8,2	10,3	45 73,8	69,0
2009	29	14 48,3 52,4	6 20,7	13,7	3 10,3	8,5	20 69,0	77,8
2010	16	9 56,3 57,3	1 6,3	13,4	2 12,5	11,0	13 81,3	75,6
2011	16	10 62,5	1 6,3		3 18,8		12 75,0	
2012	14	9 64,3	2 14,3		1 7,1		11 78,6	
2013	15	7 46,7	2 13,3		1 6,7		12 80,0	
2014	21	12 57,1	5 23,8		2 9,5		14 66,7	
2015	15	9 60,0	2 13,3		1 6,7		12 80,0	
2016	24 (21)	17 70,8	3 12,5		3 12,5		18 75,0	
2017	14 (11)	3 21,4	3 21,4		1 7,1		10 71,4	
2018	14 (23)	15 65,2	4 17,4		-		19 82,6	
seit 1985	2.643	1.147 43,4	212 8,0		206 7,8		2.224 84,1	

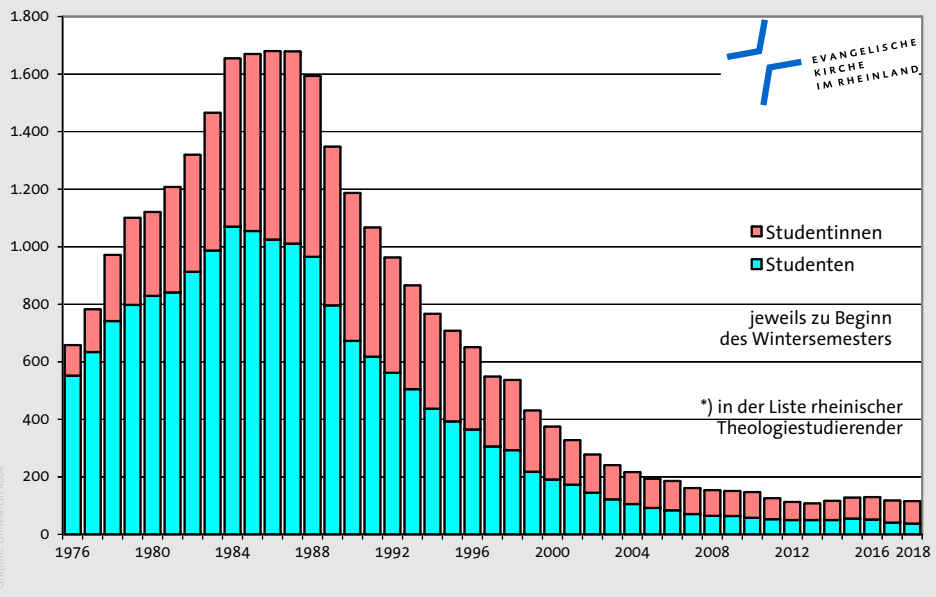
\*) ohne Ordinationen von Prädikanten/Prädikantinnen.

\*\*) in Klammern: bis Redaktionsschluss (November)

# Ordinationen von Theologinnen und Theologen



# Theologiestudierende insgesamt \*)



## 11.12 Theologische Ausbildung

### (a) Rheinische Theologiestudierende im ersten Semester

Stand: 1.10. 2018

Studien- beginn	Wintersemester			Sommersemester			Studienjahr zusammen			ins- gesamt	Veränd.* in %
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	in %		
1980 / 81	97	63	160	31	18	49	128	81	38,8	209	.
1999/2000	15	10	25	2	5	7	17	15	46,9	32	- 22,0
2006 / 07	8	14	22	2	1	3	10	15	60,0	25	+ 4,2
2007 / 08	10	9	19	2	2	4	12	11	47,8	23	- 8,0
2008 / 09	9	6	15	1	3	4	10	9	47,4	19	- 17,4
2009 / 10	6	10	16	2	3	5	8	13	61,9	21	+ 10,5
2010 / 11	6	4	10	-	3	3	6	7	53,8	13	- 38,1
2011 / 12	9	15	24	5	2	7	14	17	54,8	31	+ 138,5
2012 / 13	5	12	17	2	3	5	7	15	68,2	22	- 29,0
2013 / 14	6	16	22	2	7	9	8	23	74,2	31	+ 40,9
2014 / 15	8	7	15	1	2	3	9	9	50,0	18	- 41,9
2015 / 16	3	6	9	-	3	3	3	9	75,0	12	- 61,3
2016 / 17	2	6	8	1	1	2	3	7	70,0	10	- 67,7
2017 / 18	-	2	2	-	-	-	-	2	100,0	2	- 88,9

Erklärung : Wegen teilweise verspäteter Eintragungen in die Liste sind die Zahlen für die letzten Jahre noch unvollständig.

Quelle: LKA Abt. I, Liste der rheinischen Theologiestudierenden

\*) zum Vorjahr

### (b) Rheinische Theologiestudierende insgesamt

Stichtag	Studenten in %		Studentinnen in %		Studierende insgesamt	Veränd.*) in %
1.10.1980	829	74,0	292	26,0	1.121	.
1.10.1990	673	56,7	514	43,3	1.187	.
1.10.1995	393	55,5	315	44,5	708	- 7,7
1.10.2000	191	50,9	184	49,1	375	- 13,0
1.10.2010	58	39,5	89	60,5	147	- 2,6
1.10.2012	50	44,2	63	55,8	113	- 10,3
1.10.2013	50	46,3	58	53,7	108	- 4,4
1.10.2014	50	42,7	67	57,3	117	+ 8,3
1.10.2015	55	43,0	73	57,0	128	+ 9,4
1.10.2016	52	40,0	78	60,0	130	+ 11,1
1.10.2017	41	34,7	77	65,3	118	+ 0,9
1.10.2018	38	32,8	78	67,2	116	- 9,4

Quelle: LKA Abt. I, Liste der rheinischen Theologiestudierenden

\*) zum Vorjahr

### (c) Rheinische Vikare und Vikarinnen

Stichtag	Vikare Anzahl in %		Vikarinnen Anzahl in %		insgesamt Anzahl	Veränd.*) in %
1.1.1990	191	57,4	142	42,6	333	.
1.1.1995	180	54,2	152	45,8	332	.
1.1.2000	136	55,7	108	44,3	244	+ 1,7
1.1.2005	65	45,8	77	54,2	142	+ 0,7
1.1.2010	18	40,0	27	60,0	45	- 4,3
1.1.2012	21	41,2	30	58,8	51	+ 4,1
1.1.2013	22	43,1	29	56,9	51	± 0
1.1.2014	25	43,9	32	56,1	57	+ 11,8
1.1.2015	19	36,5	33	63,5	52	- 8,8
1.1.2016	22	43,1	29	56,9	51	- 1,9
1.1.2017	22	43,1	29	56,9	51	± 0
1.1.2018	20	35,7	36	64,3	56	+ 9,8
1.10.2018	22	40,7	32	59,3	54	- 3,6

Quelle: LKA Abt. I

\*) zum Vorjahr

## 12. Gebäude

### 12.1 Gebäude 2018 und 2005

	Gebäude insgesamt	Gebäude insgesamt	Veränderung 2005 - 2018	
	2018	2005	Differenz	in %
<b>a) Gebäude im Eigentum kirchlicher Körperschaften nach ihrer Hauptfunktion</b>				
Gemeindezentren *)	327	631	-304	-48,2
Kirchen	1.124	1.251	-127	-10,2
Friedhofskapellen	75	87	-12	-13,8
andere Kapellen	42	43	-1	-2,3
Gemeindehäuser	1.065	1.377	-312	-22,7
Pfarrhäuser	717	1.252	-535	-42,7
andere Wohnhäuser	1.404	1.478	-74	-5,0
Eigentumswohnungen	225	206	19	+9,2
Verwaltungsgebäude	133	165	-32	-19,4
Gebäude mit überwiegendem Schwerpunkt als ...				
- Kindertagesstätte	554	630	-76	-12,1
- Jugendheim, Haus der offenen Tür	132	179	-47	-26,3
- Altentagesstätte (Altenbegegnungsstätte)	26	27	-1	-3,7
- Altenheim bzw. Altenpflegeheim	29	26	3	+11,5
- Tagungs- / Bildungs- / Freizeitstätte	43	43	0	0,0
- Schul- und Internatsgebäude	6	12	-6	-50,0
sonstige Gebäude	219	232	-13	-5,6
<b>Gesamtzahl aller Gebäude (OHNE Eigentumswohnungen)</b>	<b>5.569</b>	<b>6.802</b>	<b>-1.233</b>	<b>-18,1</b>
<b>b) Weitere genutzte Gebäude **)</b>				
Gemeindehäuser	43	62	-19	-30,6
andere Gebäude	319	140	179	+127,9
<b>c) Predigtstätten</b>				
mit wöchentlichem Predigtturnus	1.033	1.390	-357	-25,7
mit zweiwöchigem Predigtturnus	381	365	16	+4,4
mit monatlichen Predigtturnus	367	340	27	+7,9
mit sonstigem Predigtturnus	258	165	93	+56,4

\*) Die darin enthaltenen Gebäude sind in den folgenden Zeilen nochmals aufgeführt

\*\*) Weitere, im Eigentum von kirchl. Vereinen oder in sonst. Eigentum stehende Gebäude, die von den Körperschaften genutzt werden (ohne Gottesdienststätten)

## 12.2 Gebäude im Eigentum der kirchlichen Körperschaften <sup>1)</sup>

Kirchenkreis / Kirchenverband (KV) / Landeskirche	Gemeindezentren <sup>2)</sup>	Kirchen	Kapellen		Gemeindehäuser	Pfarrhäuser <sup>3)</sup>	Andere Wohnhäuser	Eigentumswohnungen
			Friedhofskapellen	andere Kapellen				
01 Aachen	7	22	-	-	33	16	32	1
02 An der Agger	9	38	2	4	58	24	26	1
03 Altenkirchen	6	21	1	4	19	15	5	-
06 Bonn	2	16	-	-	17	15	23	1
07 Braunfels	3	49	-	-	39	18	11	2
08 Dinslaken	9	14	2	1	19	9	17	21
50 Düsseldorf	6	35	1	-	26	34	202	16
09 Düsseld.-Mettmann	18	17	3	-	25	24	27	2
48 Duisburg	8	21	5	2	21	22	81	15
51 Essen	15	40	6	-	51	41	82	3
19 Gladbach-Neuss	34	25	7	-	49	28	34	4
20 Bad Godesb.-Voreifel	18	8	-	1	23	12	8	1
21 Jülich	18	34	2	-	34	24	13	2
22 Kleve	3	26	-	1	17	12	16	1
23 Koblenz	17	46	-	6	33	22	15	8
Köln und Region, KV	-	-	-	1	-	1	4	1
24 Köln-Mitte	-	9	-	2	14	7	12	-
25 Köln-Nord	10	24	-	-	27	20	17	2
26 Köln-Rechtsrheinisch	13	32	2	1	21	22	33	4
27 Köln-Süd	6	21	-	-	31	20	14	-
28 Krefeld-Viersen	21	37	-	4	43	27	31	9
29 Lennep	5	25	7	-	31	22	56	1
30 Leverkusen	11	20	2	-	23	13	42	3
31 Moers	-	27	-	-	44	29	37	11
32 An Nahe und Glan	-	81	1	2	40	19	31	4
33 Niederberg	1	19	9	1	19	11	32	3
53 Obere Nahe	1	63	2	-	30	19	4	-
34 Oberhausen	4	14	6	-	11	16	26	-
36 An der Ruhr	10	11	1	-	13	9	27	-
An der Saar, KKV	-	-	-	-	-	-	-	-
54 Saar-Ost	1	34	-	1	29	11	12	-
52 Saar-West	8	46	-	-	42	18	19	1
39 An Sieg und Rhein	11	35	2	1	46	39	41	5
40 Simmern-Trarbach	5	60	-	1	22	11	12	-
41 Solingen	7	13	5	3	15	10	40	1
43 Trier	19	42	-	5	25	18	15	6
45 Wesel	9	14	5	-	5	10	14	-
46 Wetzlar	-	32	-	-	24	12	8	-
47 Wied	3	21	2	-	21	12	5	-
49 Wuppertal	9	30	2	1	24	24	150	3
Landeskirche	-	2	-	-	1	1	130	93
<b>Insgesamt</b>	<b>327</b>	<b>1.124</b>	<b>75</b>	<b>42</b>	<b>1.065</b>	<b>717</b>	<b>1.404</b>	<b>225</b>
<i>in % der Gesamtzahl</i>	<i>x</i>	<i>19,4</i>	<i>1,3</i>	<i>0,7</i>	<i>18,4</i>	<i>12,4</i>	<i>24,2</i>	<i>3,9</i>

1) Die Gebäude wurden nach ihrer Hauptfunktion (Gebäudeart) nur einmal gezählt

Gebäudekomplexe mit mehreren Einzelgebäuden gleicher Nutzung wurden als 1 Gebäude gezählt

2) Die darin enthaltenen Gebäude sind in den folgenden Spalten nochmals aufgeführt

3) unter "Wohnhäuser" nicht enthalten

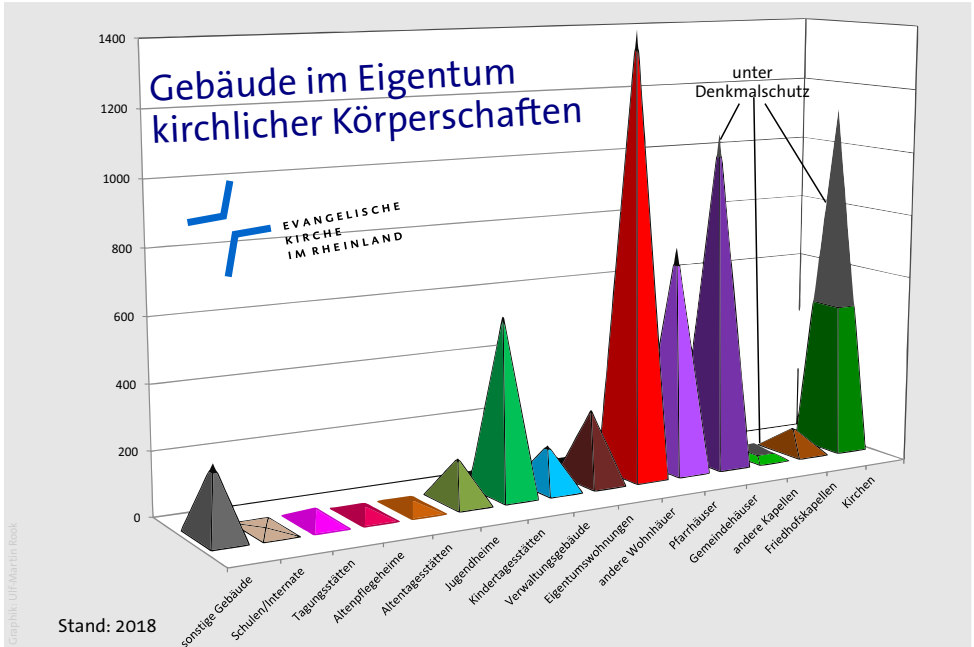
(Fortsetzung)

Stand: 1.1.2018

Verwaltungs- gebäude	Gebäude mit überwiegendem Schwerpunkt als ... 4)						sonstige Gebäude	Gebäude im Eigentum zusammen 5)	Kkr. Nr.
	Kinder- tagesstätte	Jugendheim für OT- (TOT- Arbeit	Alten- tagesstätte	Alten- (pflege- heim	Tagungs-/ Bildungs-/ Freizeitstätte	Schule/ Internat			
6	8	-	-	1	3	-	2	<b>124</b>	01
9	18	3	-	4	-	-	1	<b>188</b>	02
3	8	-	-	-	-	-	2	<b>78</b>	03
-	13	3	1	-	-	-	-	<b>89</b>	06
6	1	-	-	-	1	-	2	<b>129</b>	07
5	20	3	1	-	-	-	-	<b>112</b>	08
2	33	5	2	-	1	-	10	<b>367</b>	50
6	22	2	-	1	2	-	2	<b>133</b>	09
2	18	7	5	-	2	-	7	<b>208</b>	48
9	49	15	3	4	9	-	7	<b>319</b>	51
5	24	4	1	1	1	-	18	<b>201</b>	19
-	6	3	-	-	2	-	4	<b>68</b>	20
3	5	2	-	-	5	-	2	<b>126</b>	21
1	4	2	-	-	1	-	4	<b>85</b>	22
4	13	3	-	-	3	-	8	<b>161</b>	23
2	-	-	-	-	1	-	2	<b>12</b>	
-	8	3	-	1	1	-	2	<b>59</b>	24
1	13	3	2	1	-	-	2	<b>112</b>	25
1	22	5	-	-	-	-	9	<b>152</b>	26
3	14	1	-	-	-	-	4	<b>108</b>	27
7	18	7	3	2	1	-	3	<b>192</b>	28
2	17	1	-	-	1	-	2	<b>165</b>	29
3	16	8	-	-	-	-	6	<b>136</b>	30
8	22	8	-	2	-	-	3	<b>191</b>	31
2	9	2	1	-	1	-	1	<b>194</b>	32
1	17	6	1	-	-	-	4	<b>123</b>	33
1	6	1	1	-	1	-	17	<b>145</b>	53
5	14	5	1	-	-	-	3	<b>101</b>	34
-	11	-	-	-	-	-	5	<b>77</b>	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	14	1	-	-	-	-	5	<b>111</b>	54
2	19	-	-	-	-	-	10	<b>157</b>	52
8	19	7	-	3	-	-	6	<b>212</b>	39
1	3	2	-	-	1	-	14	<b>127</b>	40
2	14	1	-	5	-	-	12	<b>121</b>	41
4	4	-	1	-	-	-	1	<b>121</b>	43
1	11	-	-	-	-	-	24	<b>84</b>	45
2	7	4	-	-	1	-	1	<b>91</b>	46
5	10	2	-	-	-	-	1	<b>79</b>	47
5	24	7	3	4	1	-	4	<b>282</b>	49
2	-	6	-	-	4	6	9	<b>254</b>	
<b>133</b>	<b>554</b>	<b>132</b>	<b>26</b>	<b>29</b>	<b>43</b>	<b>6</b>	<b>219</b>	<b>5.794</b>	
2,3	9,6	2,3	0,4	0,5	0,7	0,1	3,8	100,0	

4) Die Gebäude wurden nach ihrer Hauptfunktion (Gebäudeart) nur einmal gezählt  
Gebäudekomplexe mit mehreren Einzelgebäuden gleicher Nutzung wurden als 1 Gebäude gezählt

5) einschl. Eigentumswohnungen (abweichend zu 12.1/12.3), ohne Spalte "Gemeindezentren",  
da diese schon die Zusammenfassung von Gebäuden darstellt



## 12.3 Gebäude: Baujahr und Denkmalschutz

Stand: 1.1.2018

	Gebäude insgesamt	nach 1990 gebaut	unter Denkmalschutz	
			absolut	in %
<b>a) Gebäude im Eigentum kirchlicher Körperschaften nach ihrer Hauptfunktion</b>				
Gemeindezentren *)	327	29	x	
Kirchen	1.124	12	647	57,6
Friedhofskapellen	75	8	5	6,7
andere Kapellen	42	2	24	57,1
Gemeindehäuser	1.065	120	74	6,9
Pfarrhäuser	717	29	60	8,4
andere Wohnhäuser	1.404	118	68	4,8
Eigentumswohnungen	225	29	x	
Verwaltungsgebäude	133	15	11	8,3
Gebäude mit überwiegenderm Schwerpunkt als ...				
- Kindertagesstätte	554	74	6	1,1
- Jugendheim, Haus der offenen Tür	132	6	7	5,3
- Altentagesstätte (Altenbegegnungsstätte)	26	3	2	7,7
- Altenheim bzw. Altenpflegeheim	29	4	-	0,0
- Tagungs- / Bildungs- / Freizeitstätte	43	3	1	2,3
- Schul- und Internatsgebäude	6	-	-	-
sonstige Gebäude	219	20	26	11,9
<b>Gesamtzahl aller Gebäude (OHNE Eigentumswohnungen)</b>	<b>5.569</b>	<b>414</b>	<b>931</b>	<b>16,7</b>

\*) Die darin enthaltenen Gebäude sind in den folgenden Zeilen nochmals aufgeführt



## 12.4 Predigtstätten

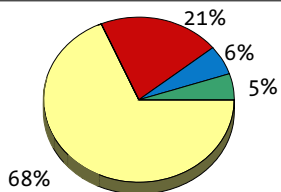
Stand: 1.1.2018

Kirchenkreis / Kirchenverband (KV) / Landeskirche	Predigtstätten nach Gebäudeart				Predigtstätten nach Predigtturnus			
	Predigtstätten insgesamt	Evangel. Kirchen	Gemeindezentren, -häuser bzw. -säle *	Übrige Predigtstätten **	mit wöchentl. Predigtturnus	mit zweiwöch. Predigtturnus	mit monatlich. Predigtturnus	mit sonstigem Predigtturnus
01 Aachen	55	21	13	21	25	8	19	3
02 An der Agger	89	47	19	23	36	24	12	17
03 Altenkirchen	66	26	6	34	20	14	15	17
06 Bonn	26	18	3	5	19	2	3	2
07 Braunfels	61	50	3	8	36	19	3	3
08 Dinslaken	37	19	6	12	23	5	6	3
50 Düsseldorf	65	31	6	28	34	5	12	14
09 Düsseld.-Mettmann	32	21	8	3	25	1	4	2
48 Duisburg	37	20	6	11	23	3	8	3
51 Essen	80	36	13	31	45	11	18	6
19 Gladbach-Neuss	73	27	36	10	50	13	9	1
20 Bad Godesb.-Voreifel	57	9	23	25	21	10	16	10
21 Jülich	36	29	6	1	26	3	7	-
22 Kleve	27	26	-	1	16	6	1	4
23 Koblenz	110	56	9	45	32	23	40	15
24 Köln-Mitte	16	9	5	2	13	2	1	-
25 Köln-Nord	37	30	4	3	24	10	3	-
26 Köln-Rechtsrheinisch	49	40	2	7	42	3	2	2
27 Köln-Süd	43	22	11	10	21	8	10	4
28 Krefeld-Viersen	66	40	4	22	37	12	13	4
29 Lennepe	38	25	7	6	24	5	4	5
30 Leverkusen	41	22	5	14	28	5	6	2
31 Moers	45	25	12	8	36	2	5	2
32 An Nahe und Glan	83	81	-	2	47	30	1	5
33 Niederberg	24	18	6	-	13	4	6	1
53 Obere Nahe	106	64	17	25	21	23	23	39
34 Oberhausen	19	16	1	2	16	1	-	2
36 An der Ruhr	13	10	2	1	13	-	-	-
54 Saar-Ost	74	45	4	25	22	17	20	15
52 Saar-West	92	48	5	39	40	29	15	8
39 An Sieg und Rhein	70	35	16	19	51	5	9	5
40 Simmern-Trarbach	82	60	-	22	27	35	5	15
41 Solingen	18	14	1	3	17	1	-	-
43 Trier	108	51	8	49	17	19	36	36
45 Wesel	25	16	8	1	17	8	-	-
46 Wetzlar	33	31	2	-	28	2	1	2
47 Wied	55	20	5	30	17	6	27	5
49 Wuppertal	51	38	9	4	31	7	7	6
<b>Ingesamt</b>	<b>2.039</b>	<b>1.196</b>	<b>291</b>	<b>552</b>	<b>1.033</b>	<b>381</b>	<b>367</b>	<b>258</b>
<i>in % der Gesamtzahl</i>	<i>100,0</i>	<i>58,7</i>	<i>14,3</i>	<i>27,1</i>	<i>50,7</i>	<i>18,7</i>	<i>18,0</i>	<i>12,7</i>

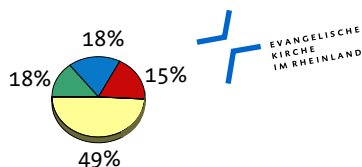
\*) Gemeindehäuser, Gemeindegänge und andere Gebäude im Eigentum einer kirchlichen Körperschaft

\*\*) Predigtstätten, die nicht im Eigentum der evangelischen Kirche stehen

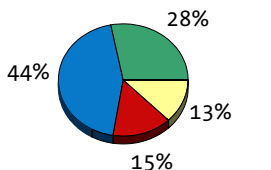
## Predigtstätten nach Typen und Predigtturnus



Kirchen und Kapellen



Gemeindehäuser, -säle



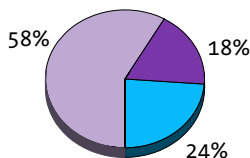
übrige Predigtstätten

Predigtturnus:

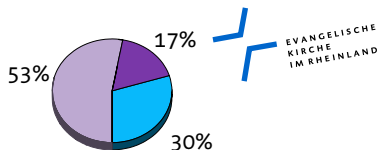
- wöchentlich
- zweiwöchentlich
- monatlich
- anderer Turnus

Stand: 2018

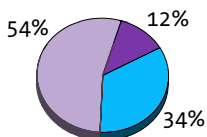
## Predigtstätten nach Typen im Stadt-Land-Vergleich



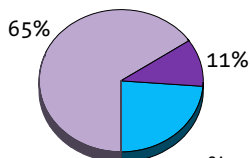
Großstädte



Ballungsrandgebiete



Sonstige Zentrale Orte



ländlicher Raum

Stand: 2018

- Kirchen/  
Kapellen
- Gemeindehäuser/  
Gemeindesäle
- übrige  
Predigtstätten

# 13. Finanzen

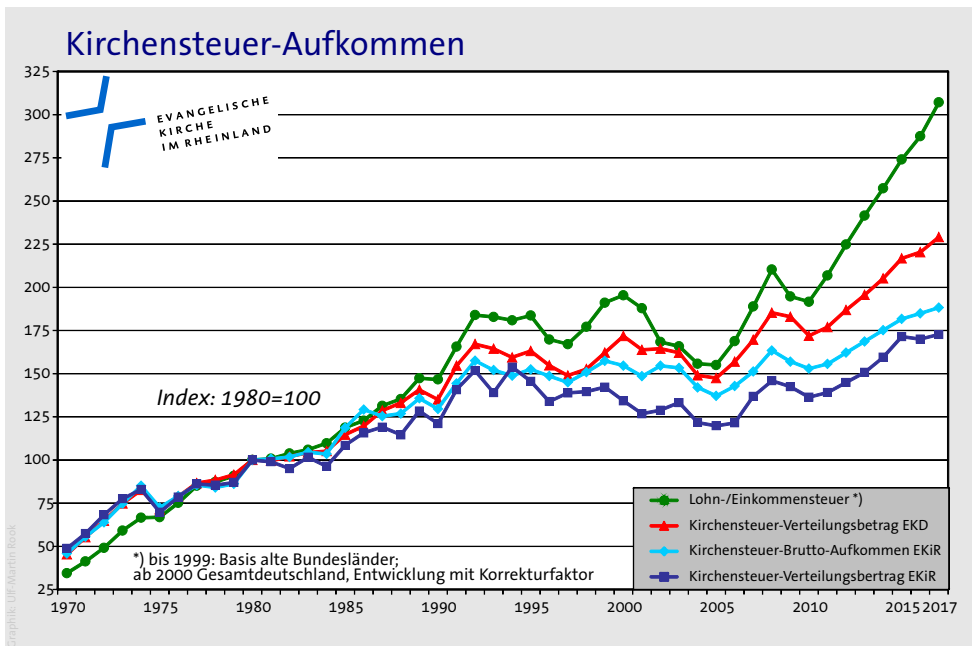
## 13.1 Lohn-/Einkommensteuer und Kirchensteuer seit 1970

Jahr	Lohn- und Einkommensteuer in Deutschland *)		Kirchensteuer- Verteilungsbetrag EKD		Kirchensteuer- Bruttoaufkommen EKiR ***)		Kirchensteuer- Verteilungsbetrag EKiR	
	in Mio. €	1980=100	in Mio. €	1980=100	in Mio. €	1980=100	in Mio. €	1980=100
1970	26.120	34,4	1.122	45,3	218	45,8	200	48,8
1975	50.716	66,9	1.768	71,4	345	72,5	286	69,7
1980	75.853	100,0	2.475	100,0	476	100,0	411	100,0
1985	90.089	118,8	2.837	114,6	564	118,6	445	108,5
1990	111.253	146,7	3.341	135,0	616	129,6	497	121,0
1995	139.309	183,7	4.037	163,1	725	152,5	598	145,6
2000	162.199	195,4 **)	4.252	171,8	735	154,6	551	134,2
2005	128.684	155,0	3.650	147,5	652	137,1	492	119,8
2006	140.178	168,9	3.884	156,9	679	142,8	499	121,5
2007	156.799	188,9	4.199	169,6	719	151,2	562	136,9
2008	174.579	210,3	4.586	185,3	777	163,4	599	145,9
2009	161.594	194,7	4.360	176,1	746	157,0	585	142,4
2010	159.082	191,6	4.256	171,9	727	152,9	560	136,4
2011	171.744	206,9	4.380	177,0	740	155,6	571	139,1
2012	186.627	224,8	4.625	186,9	771	162,1	595	144,9
2013	200.478	241,5	4.842	195,6	802	168,7	619	150,8
2014	213.596	257,3	5.078	205,2	833	175,2	655	159,5
2015	227.471	274,0	5.365	216,8	864	181,7	704	171,5
2016	238.659	287,5	5.454	220,3	879	184,9	698	170,0
2017	254.952	307,1	5.671	229,1	895	188,2	709	172,7

\*) bis 1999 alte Bundesländer; ab 2000 Gesamtdeutschland

\*\*) relative Entwicklung ab 2000 mit Korrekturfaktor: Steigerung analog zur Gesamt-Entwicklung

\*\*\*) hierin enthalten sind noch: Verwaltungskosten-Erschädigung der Finanzverwaltung, Abzüge durch Clearing-Verfahren

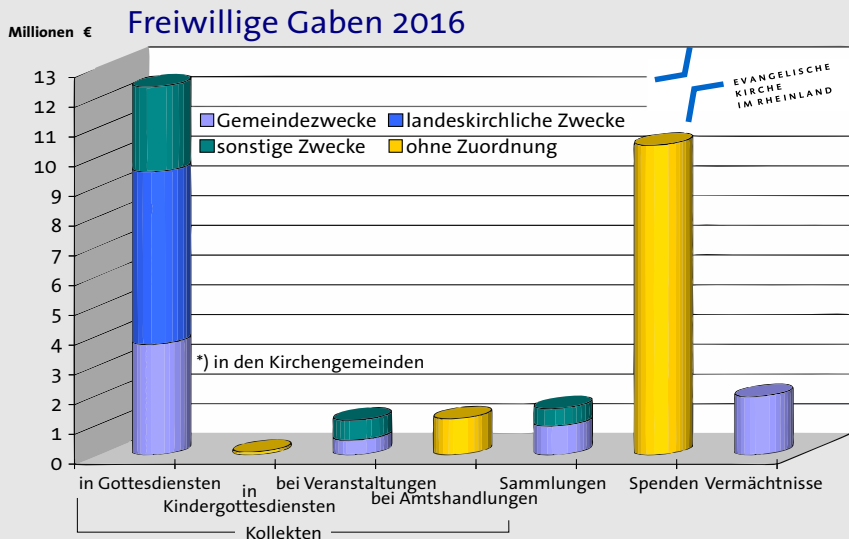


## 13.2 Kollekten, Sammlungen, Spenden und Vermächnisse

	2016	2014	2012	2010	2008	2006
Gemeindeglieder ( in Tausend )	2.622	2.770	2.824	2.889	2.937	2.952
Beträge in Tausend Euro 1 )						
Kollektenerträge in Gemeindegottesdiensten <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	12.378 43,0	12.388 44,8	12.845 44,1	12.069 42,4	12.547 42,6	12.075 42,7
davon : für Zwecke der Gemeinden	3.716	3.755	4.058	3.419	3.831	3.499
landeskirchliche Kollekten	5.807	5.739	5.721	5.478	5.727	5.816
für andere Zwecke	2.855	2.894	3.066	3.172	2.989	2.760
Sonstige Kollektenerträge 2) <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	2.492 8,6	2.385 8,6	2.187 7,5	2.160 7,6	2.073 7,0	2.316 8,2
darunter bei Amtshandlungen	1.221	1.267	1.297	1.275	1.263	1.269
Kollektenerträge gesamt <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	14.870 51,6	14.773 53,5	15.032 51,6	14.229 50,0	14.619 49,6	14.391 50,9
Sammlungserträge <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	1.560 5,4	1.861 6,7	1.741 6,0	1.930 6,8	2.255 7,7	2.314 8,2
davon : für Zwecke der Gemeinden	968	1.190	958	983	1.367	1.140
für andere Zwecke	592	671	783	947	888	1.174
Spenden <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	10.419 36,2	9.564 34,6	9.298 31,9	9.755 34,3	9.515 32,3	9.658 34,2
Vermächnisse <i>in % der Gesamteinnahmen</i>	1.967 6,8	1.425 5,2	3.043 10,5	2.536 8,9	3.073 10,4	1.907 6,7
Freiwillige Gaben gesamt <i>in %</i>	28.816 100	27.623 100	29.115 100	28.450 100	29.462 100	28.270 100
<i>je Gemeindeglied zusammen</i>	10,99 €	9,97 €	10,31 €	9,85 €	10,03 €	9,58 €

1) Die Beträge bis zum Jahr 2000 sind aufgrund voller DM-Beträge auf Euro umgerechnet.

2) in Kindergottesdiensten, Gemeindeveranstaltungen und bei Amtshandlungen



## 14. Diakonische Einrichtungen

### 14.1 Familien-, Kinder- und Jugendhilfe

Stand: 2018

	Einrichtungen insgesamt	darunter: Einrichtungen unter Trägerschaft der verfassten Kirche *)		Beschäftigungsstellen **)
Kindergärten/-tagesstätten (vorw. 3-jährige bis Schulalter)	811	542	66,8 %	4.853,2
Entsendestellen für Kur und Erholung	7	4	57,1 %	3,5
Freizeitheime (auch Gemischtbelegung Erwachs./Kinder)	2	1	50,0 %	2,1
Beratungsstellen für Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen	42	26	61,9 %	111,1
Stellen für Adoptions- und Pflegestellenvermittlung	4	1	25,0 %	2,5
Wohnheime für Kinder und Jugendliche	68	2	2,9 %	55,6
übrige Familienhilfe	83	39	47,0 %	531,8
übrige Jugendhilfe	74	26	35,1 %	56,7
<b>Insgesamt</b>	<b>1.091</b>	<b>641</b>	<b>58,8 %</b>	<b>5.616,4</b>

### 14.2 Soziale und Integrative Hilfen

Stand: 2018

	Einrichtungen insgesamt	darunter: Einrichtungen unter Trägerschaft der verfassten Kirche *)		Beschäftigungsstellen **)
Betreuungsstellen der Bahnhofsmision	10	6	60,0 %	1,3
Betreutes Wohnen für Suchtkranke (ambulant)	8	2	25,0 %	9,7
Psychosoz. Beratungsstellen f. Suchtkranke u. Angehörige	36	11	30,6 %	39,2
Kleiderstuben und Möbellager	2	1	50,0 %	0,2
Therapeutische Wohngemeinschaften/Betreutes Wohnen	6	2	33,3 %	17,7
Schuldnerberatungsstellen	36	21	58,3 %	59,0
Stat./therap. Einricht. für straffällig gewordene Menschen	2	1	50,0 %	5,6
Beratungsstellen für Arbeitslose	16	6	37,5 %	4,3
Arbeitslosentreffs mit sozialpädagogischer Leitung	4	1	25,0 %	0,8
Beschäftigungs-/Qualifizierungseinr. für erw. Arbeitslose	63	9	14,3 %	39,4
Beratungsstellen für Straffällige und Haftentlassene	4	1	25,0 %	0,8
Telefonseelsorgestellen	2	1	50,0 %	1,0
Vermittlungsstellen für gemeinnützige Arbeit	2	1	50,0 %	0,2
Mahlzeitendienste (Suppenküchen, Mittagstisch)	7	1	14,3 %	0,4
Allgemeine Sozialberatungsstellen	21	9	42,9 %	10,6
übrige Wohnungslosenhilfe	68	20	29,4 %	63,0
übrige Migrations- und Integrationshilfen	85	44	51,8 %	87,2
<b>Insgesamt</b>	<b>372</b>	<b>137</b>	<b>36,8 %</b>	<b>340,3</b>

Quelle: Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe

## 14.3 Alten- und Behindertenhilfe

Stand: 2018

	Einrichtungen insgesamt	<i>darunter:</i> Einrichtungen unter Trägerschaft der verfassten Kirche *)		Beschäftigungsstellen **)
Hilfen für Menschen mit psychischen Erkrankungen	120	19	15,8 %	63,0
Altenhilfe	591	71	12,0 %	501,5
Mehrgenerationenhäuser	1	1	100,0 %	0,6
Ambulante Hospizdienste/-gruppen	20	3	15,0 %	2,7
<b>Insgesamt</b>	<b>732</b>	<b>94</b>	<b>12,8 %</b>	<b>567,9</b>

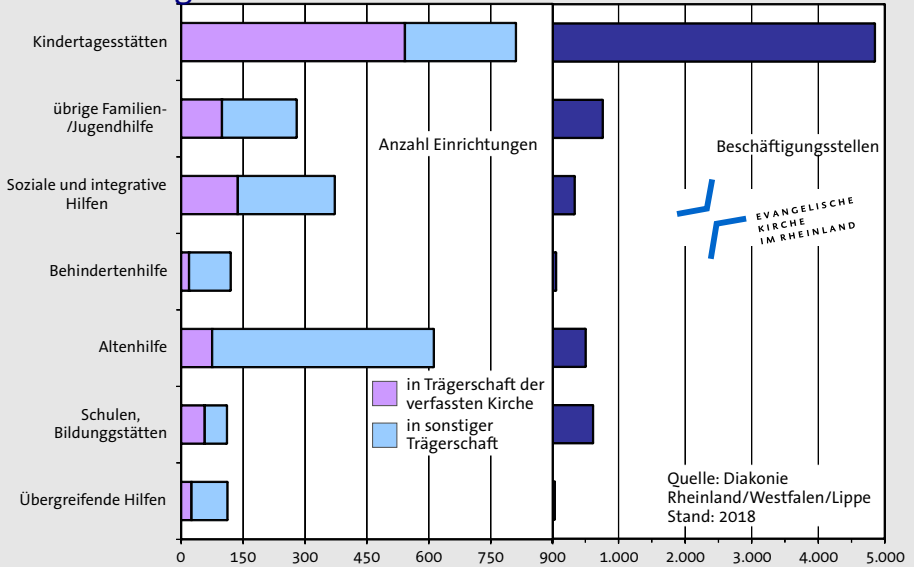
## 14.4 Schulen, Bildungsstätten

Stand: 2018

	Einrichtungen insgesamt	<i>darunter:</i> Einrichtungen unter Trägerschaft der verfassten Kirche *)		Beschäftigungsstellen **)
Betreuungsangebote in Ganztagschulen (z.B. OGS)	62	32	51,6 %	99,4
Fortbildungs-, Tagungs- und Bildungsstätten	10	6	60,0 %	67,4
Allgemeine und berufsbildende Schulen	7	7	100,0 %	406,8
Schulsozialarbeit	20	3	15,0 %	6,2
Schüler- und Schülerinnenheime (Schulinternate)	3	2	66,7 %	21,0
Wohnheime für Studierende	9	7	77,8 %	17,3
<b>Insgesamt</b>	<b>111</b>	<b>57</b>	<b>51,4 %</b>	<b>618,1</b>

Quelle: Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe

## Einrichtungen der Diakonie



### 14.5 Übergreifende Hilfen

Stand: 2018

	Einrichtungen insgesamt	darunter: Einrichtungen unter Trägerschaft der verfassten Kirche *)		Beschäftigungsstellen **)
Ev. Krankenhaus- und Altenheimhilfe sowie Patientenclubs	2	1	50,0 %	0,5
Tages- und Nachtpflegestätten (auch geriatrische Tagesklin.)	67	1	1,5 %	0,5
Europäische Projekte	3	2	66,7 %	6,1
Familien- und Altenhilfe	3	2	66,7 %	3,4
Kirchliche und Diakonische Auskunftsstellen	9	6	66,7 %	3,7
Medienhäuser	1	1	100,0 %	12,0
Stadtteilbüros und Gemeinwesenarbeit	27	12	44,4 %	15,6
<b>Insgesamt</b>	<b>112</b>	<b>25</b>	<b>22,3 %</b>	<b>41,7</b>

\*) d.h. Einrichtungen, deren Träger in der Rechtsform einer Körperschaft des öffentlichen Rechts (z.B. Kirchengemeinde, Kirchenkreis) oder eines Trägerverbundes von Körperschaften des öffentlichen Rechts organisiert sind; jedoch ohne Einrichtungen von Mitgliedern in freier Rechtsträgerschaft (z.B. gGmbH, e.V.).

\*\*) Beschäftigungs-Stellen = Vollbeschäftigungseinheiten

Quelle: Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe

IMPRESSUM:

**Evangelische Kirche im Rheinland**

Landeskirchenamt,  
Stabsstelle Strategisches Controlling  
Hans-Böckler-Straße 7  
40476 Düsseldorf

Internet: [www.ekir.de/statistik](http://www.ekir.de/statistik)

E-Mail: [statistik@ekir.de](mailto:statistik@ekir.de)

Telefon: 0211 4562-663

Fax: 0211 4562-444

## Inhaltsübersicht

- |                                       |                             |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Übersicht EKir/EKD                 | 8. Kinder- und Jugendarbeit |
| 2. Gemeindeglieder                    | 9. Leitungsgremien          |
| 3. Kirchengemeinden                   | 10. Beschäftigte            |
|                                       | 11. Pfarrdienst             |
| 4. Kennziffern des kirchlichen Lebens |                             |
| 5. Amtshandlungen                     | 12. Gebäude                 |
| 6. Gottesdienst                       | 13. Finanzen                |
| 7. Gemeindeglieder                    | 14. Diakonie                |



[ekir.de/statistik](http://ekir.de/statistik)

© Dieses Heft kann auch als Ganzes oder themenweise als PDF-Datei im Internet heruntergeladen werden. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe und - bei Verwendung in Publikationen - unter Einsendung eines Beleg-Exemplares gestattet.